

Wissenschaftsstadt Darmstadt

Haushaltsplan 2021
- Band 1 –
Satzung, Stellenplan und Anlagen



Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung der Wissenschaftsstadt Darmstadt für das Haushaltsjahr 2021	3
Gesamt- und Teilhaushalte in Band 2 (Produkthaushalt)	7
Stellenplan	8
Vorbericht	9
Haushaltssicherungskonzept	83
Mittelfristiges Investitionsprogramm 2020-2024	87
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	125
Stand der Verbindlichkeiten	128
Stand der Rücklagen und Rückstellungen	130
Fraktionszuweisungen	132
Übersicht über die Jahresabschlüsse 2019 (Beteiligungen)	136
Übersicht über die Liquiditätsplanung 2020-2024	143
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Kulturinstitute	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Bäder	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Immobilienmanagement Darmstadt	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen	149
Finanzstatusbericht	149
Haushaltsvermerke	150

Haushaltssatzung der Wissenschaftsstadt Darmstadt für das Haushaltsjahr 2021

Haushaltssatzung der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Aufgrund der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318) hat die Stadtverordnetenversammlung am **03.12.2020** folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	720.693.443 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	759.480.066 EUR
mit einem Saldo von	-38.786.623 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	600.500 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.100.000 EUR
mit einem Saldo von	-499.500 EUR

mit einem Überschuss (+) / Fehlbedarf (-) von	-39.286.123 EUR,
---	-------------------------

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-31.823.979 EUR
--	------------------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	38.230.994 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	196.512.603 EUR
mit einem Saldo von	-158.281.609 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	158.281.609 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	26.018.855 EUR
mit einem Saldo von	132.262.754 EUR

mit einem Zahlungsmittelüberschuss (+) / Zahlungsmittelbedarf (-) des Haushaltsjahres von	-57.842.835 EUR
---	------------------------

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2021 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

158.281.609 EUR

festgesetzt.

Darin sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung B

in Höhe von

900.000 EUR

sowie Mittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramm in Höhe von

0 EUR

enthalten.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2021 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

33.313.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2021 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

165.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|--|--------------------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 320,00 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 535,00 v.H. |

2. Gewerbesteuer auf

454,00 v.H.

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 7

Es gilt das von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 8

Freie bzw. frei werdende Stellen sind der Stellenbörse zuzuführen und bleiben zunächst unbesetzt. Der tatsächliche Bedarf ist zu überprüfen. Von der Bedarfsprüfung sind bis zum 2. Quartal 2022 Planstellen, die überwiegend durch Personalkostenerstattung refinanziert werden, sowie freie bzw. frei werdende Stellen der Feuerwehr (Einsatzdienst), des Jugendamtes, des Amtes für Soziales und Prävention (Abt. Soziale Hilfen) und des Bürger- und Ordnungsamtes (Ausländerbehörde) ausgenommen. Die/Der Personal- und Organisationsdezernent*in entscheidet im Einvernehmen mit der/dem Stadtkämmerer*in über die Freigabe zur Wiederbesetzung. Von dieser Regelung sind die Stellen, die unter § 14 Abs. 4 Hessisches Gleichberechtigungsgesetz (HGIG) fallen, grundsätzlich ausgenommen.

Darmstadt, den **03.12.2020**

Der Magistrat

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Gesamt- und Teilhaushalte in Band 2 (Produkthaushalt)

Stellenplan 2021

- Der Stellenplan wird aufgrund datenschutzrechtlicher Vorgaben nicht veröffentlicht -

Vorbericht

zum Haushalt 2021

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung der Wissenschaftsstadt Darmstadt für das Haushaltsjahr 2021	3
Gesamt- und Teilhaushalte in Band 2 (Produkthaushalt)	7
Stellenplan 2021	8
Vorbericht	9
1 Allgemeines	12
1.1 Gesetzliche Grundlagen	12
1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung	12
2 Übersicht über die Haushaltslage	14
2.1 Gesamthaushalt und Steuersätze	14
2.2 Liquiditätssicherung	15
2.3 Deckungsgrundsatz nach §3 (3) GemHVO	15
3 Erträge	16
4 Aufwendungen	24
5 Ergebnis	33
6 Überblick über die Produktbereiche	34
01 - Innere Verwaltung	34
02 - Sicherheit und Ordnung	36
03 - Schulträgeraufgaben	39
04 - Kultur und Wissenschaft	41
05 - Soziale Leistungen	43
06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	45
07 - Gesundheitsdienste	48
08 - Sportförderung	50
09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	52
10 - Bauen und Wohnen	54
11 - Ver- und Entsorgung	56
12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV	58
13 - Natur- und Landschaftspflege	60
14 - Umweltschutz	62
15 - Wirtschaft und Tourismus	64
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	66
7 Finanzhaushalt	69
7.1 Investitionstätigkeit	70
7.2 Finanzierungstätigkeit	72

8 Entwicklung von Vermögen und Schulden.....	73
8.1 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz	73
8.2 Gesamtverschuldung von Kernhaushalt und Eigenbetrieben.....	76
9 Sonstige allgemeine Entwicklungen	77
9.1 Bevölkerung	78
9.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	79
9.3 Personalentwicklung in der Stadtverwaltung	82
Haushaltssicherungskonzept 2021.....	83
Mittelfristiges Investitionsprogramm 2020-2024.....	87
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	125
Stand der Verbindlichkeiten	128
Stand der Rücklagen und Rückstellungen.....	130
Fraktionszuweisungen	132
Übersicht über die Jahresabschlüsse 2019 (Beteiligungen).....	136
Übersicht über die Liquiditätsplanung 2020-2024 (Beteiligungen).....	143
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Kulturinstitute,.....	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Bäder,	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Immobilienmanagement Darmstadt,.....	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen und.....	149
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen.....	149
Finanzstatusbericht.....	149
Haushaltsvermerke	150

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Der Haushaltsplan ist das zentrale Planungsinstrument der wirtschaftlichen Aktivitäten einer Kommune für das Haushaltsjahr. Er ist ein für jedes Haushaltsjahr aufzustellendes, systematisch gegliedertes Planwerk. Er beinhaltet die dem Haushaltsjahr wirtschaftlich zuzuordnenden Erträge und Aufwendungen, die im Haushaltsjahr voraussichtlich zu leistenden Ein- und Auszahlungen sowie die in künftigen Jahren vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen. Der Haushaltsplan wird durch die Haushaltssatzung festgestellt und ist gleichzeitig wichtigster Bestandteil der Haushaltssatzung. Mit dem Erlass der Haushaltssatzung erlangt der Haushaltsplan Bindungswirkung für die Haushaltswirtschaft der Kommune.

Die Bedeutung des Haushaltsplanes betont der Landesgesetzgeber in § 95 HGO. Danach ist der Haushaltsplan die Grundlage für die kommunale Haushaltswirtschaft und für die Haushaltsführung verbindlich. Der Haushaltsplan besteht gemäß § 1 GemHVO aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan.

Der Gesamthaushalt besteht aus dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt, die wiederum in Teilhaushalte zu gliedern sind. Der Ergebnishaushalt bildet das zentrale Element des doppischen Haushaltes. Er enthält "flächendeckend" alle veranschlagten Erträge (Ressourcenzuwachs) und Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) der Kommune im jeweiligen Haushaltsjahr. Im Finanzhaushalt werden alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt. Er weist außerdem den Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie die Finanzierungstätigkeit für das zu planende Haushaltsjahr aus.

Gemäß § 6 GemHVO soll der Vorbericht einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2021 unter Einbeziehung der beiden Vorjahre 2020 und 2019 geben. Er soll insbesondere einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung (2022-2024) enthalten. Im Vorbericht soll außerdem erläutert werden, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Kommune und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden (Demografischer Wandel).

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Das laufende Haushaltsjahr 2020 sowie die Planung für 2021 und die Folgejahre sind sehr stark geprägt von den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Seit Mitte März 2020 wurden von Bund, Land und der Wissenschaftsstadt Darmstadt zahlreiche Maßnahmen getroffen, um die gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen der Pandemie möglichst einzudämmen. Dennoch werden die finanziellen Auswirkungen der Pandemie für die öffentlichen Haushalte und so auch für den städtischen Haushalt immens sein. Die konkrete Höhe der Einbußen und die zeitliche Auswirkung sind abhängig von der Dauer der Pandemie und dem Fortführen und der Wirksamkeit von Gegenmaßnahmen sowohl im medizinischen als auch im wirtschaftlichen Bereich.

Eine zuverlässige Planung ist demnach kaum möglich. Aus diesem Grund wurden bereits diverse Finanzhilfen und Unterstützungsleistungen für die Kommunen von Bund und Land beschlossen. So hat die Wissenschaftsstadt Darmstadt im Jahr 2020 einen Kompensationsbetrag zum Ausgleich von Gewerbesteuerausfällen von 54,9 Mio. € (von hessenweit rd. 1,2 Mrd. €) erhalten.

Besonders entlastend wird die dauerhafte Anhebung des Erstattungssatzes für die Kosten der Unterkunft von knapp 50% auf knapp 75% wirken, während im Gegenzug wegbrechende Erträge aus Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuer die Kommunalhaushalte belasten werden. Die "Interimssteuerschätzung" Anfang September 2020 weist hier nochmals schlechtere Prognosen als die Mai-Steuerschätzung aus, die sich

weiterhin auch auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen negativ auswirkt. Die letzte Steuerschätzung von November 2020 hat den Trend der Interimsschätzung im Wesentlichen bestätigt.

Für die Ausführung des Haushaltsjahres 2020 wurden einige verfahrensmäßige Erleichterungen durch das Land Hessen beschlossen.

Die Pflicht zu einer Nachtragssatzung für das Jahr 2020 wurde aufgehoben und es ist zulässig, die Deckung für unvorhergesehene und unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen zur Bewältigung der Corona-Pandemie nach § 100 HGO nicht im laufenden, sondern im folgenden Haushaltsjahr darzustellen. Auch ein Haushaltssicherungskonzept wird aufgrund der besonderen Umstände für dieses Jahr nicht gefordert. Erleichterungen in Bezug auf den Jahresabschluss 2020 (ggf. Verrechnungsmöglichkeit für verbleibende Fehlbeträge mit der Netto-Position) sind noch in Abstimmung.

Über weitere, auch zeitlich andauernde, monetäre Unterstützungsleistungen wurde zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und Land und Bund fortlaufend verhandelt. Für den Kommunalen Finanzausgleich konnte für das Jahr 2021 und die Folgejahre eine Stabilisierung der Finanzausgleichsmasse erzielt werden, die jedoch weiterhin deutlich hinter den Prognosen des Vor-Corona-Jahres 2019 zurückbleibt.

Trotz der vielen Unsicherheiten in den bedeutenden Haushaltspositionen ist es Ziel einen in den Details möglichst verlässlichen Haushaltsplan aufzustellen. Die kommenden Haushaltsjahre werden weiter durch die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie, die Kompensation der auslaufenden Unterstützungsleistungen von Bund und Land durch eigene Konsolidierungsmaßnahmen, aber auch durch die Notwendigkeit die Wirtschaft zu beleben und weiter zu investieren, geprägt sein.

2 Übersicht über die Haushaltslage

2.1 Gesamthaushalt und Steuersätze

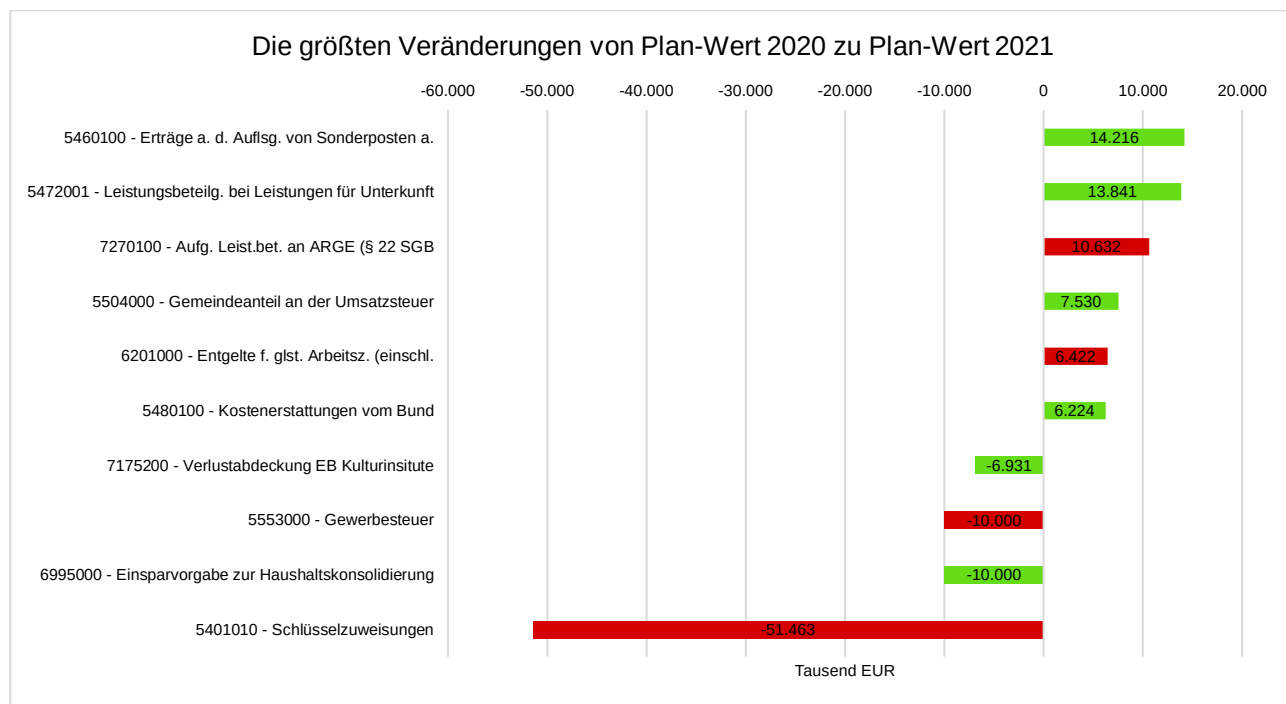
Aufgrund der vorgenannten Rahmenbedingungen weist der Ergebnishaushalt erstmals seit 2015 wieder ein Defizit aus.

So vermindert sich das Jahresergebnis im aktuellen Planjahr gegenüber 2020 um 56.435.028 Euro auf - 39.286.123 Euro.

Ergebnishaushalt

	E'2019	P'2020	P'2021
10 - Ordentliche Erträge	653.938.717	729.740.973	711.069.633
19 - Ordentliche Aufwendungen	641.470.602	704.870.793	743.715.196
20 - Verwaltungsergebnis	12.468.115	24.870.180	-32.645.563
21 - Finanzerträge	33.157.651	8.689.580	9.623.810
22 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.823.831	14.557.940	15.764.870
23 - Finanzergebnis	17.333.820	-5.868.360	-6.141.060
24 - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	687.096.369	738.430.553	720.693.443
25 - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	657.294.434	719.428.733	759.480.066
26 - Ordentliches Ergebnis	29.801.935	19.001.820	-38.786.623
27 - Außerordentliche Erträge	13.901.960	528.500	600.500
28 - Außerordentliche Aufwendungen	3.953.549	500.000	1.100.000
29 - Außerordentliches Ergebnis	9.948.411	28.500	-499.500
30 - Jahresergebnis	39.750.346	19.030.320	-39.286.123

Die größten Veränderungen werden nachfolgend dargestellt:



Besonders stark sinken die Schlüsselzuweisungen, was auch die Hauptursache für den nicht ausgeglichenen Haushalt ist.

Um das aktuell geplante Defizit auszugleichen, müsste der Hebesatz der Grundsteuer B mindestens Verdoppelt werden.

Entwicklung der Hebesätze

Bezeichnung	2019	2020	2021
Hebesatz Grundsteuer A	320	320	320
Hebesatz Grundsteuer B	535	535	535
Hebesatz Gewerbesteuer	454	454	454

2.2 Liquiditätssicherung

In § 106 HGO fordert der Gesetzgeber, dass die Kommunen ihre stetige Zahlungsfähigkeit sicherzustellen haben. Dazu soll sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln – ohne Liquiditätskreditmittel - in der Regel auf mindestens zwei Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre belaufen.

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
Ergebnis 2018	597.494.979
Ergebnis 2019	615.800.460
Ansatz 2020	693.394.941

Für das Haushaltsjahr 2021 ergibt sich folgende Berechnung:

Durchschn. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit der 3 vorangegangenen Jahre	636.281.218
davon 2 Prozent	12.725.624

Diese Vorgabe kann unter den derzeitigen Rahmenbedingungen nicht eingehalten werden.

2.3 Deckungsgrundsatz nach §3 (3) GemHVO

Gemäß §3 Abs. 3 GemHVO soll der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen Hessenkasse geleistet werden können.

	E'2019	P'2020	P'2021
Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.108.522	35.383.557	-31.823.979
Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten	20.732.124	23.081.635	26.018.855
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	2.376.398	12.301.922	-57.842.834

Dieser Deckungsgrundsatz kann zwar in der aktuellen Situation in der Planung nicht eingehalten werden, mit der haushaltsrechtlich erlaubten Heranziehung der vorhandenen Liquiditätsüberschüsse aus Vorjahren ist die Deckung allerdings möglich.

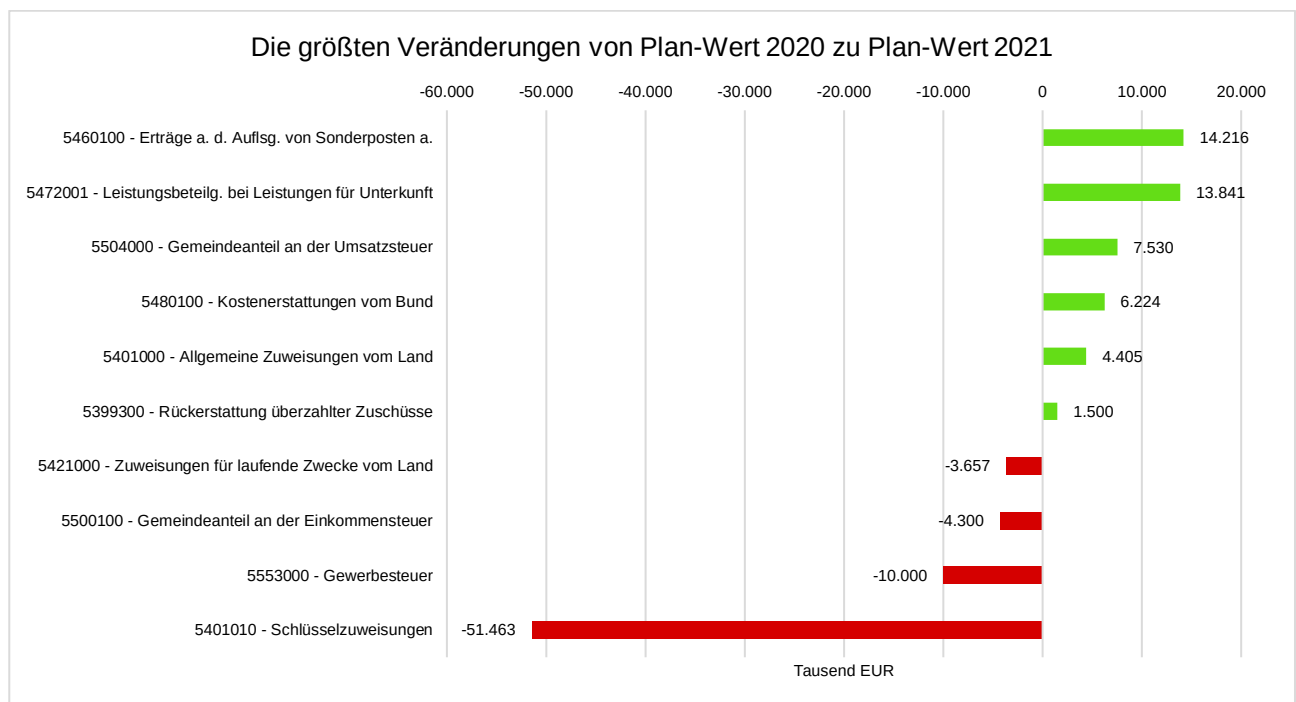
3 Erträge

Im Haushaltsjahr 2021 wird auf der Ertragsseite eine Summe von 721.293.943 Euro veranschlagt. Gegenüber den Planansätzen im Vorjahr vermindern sich die Gesamterträge um 17.808.302 Euro. Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

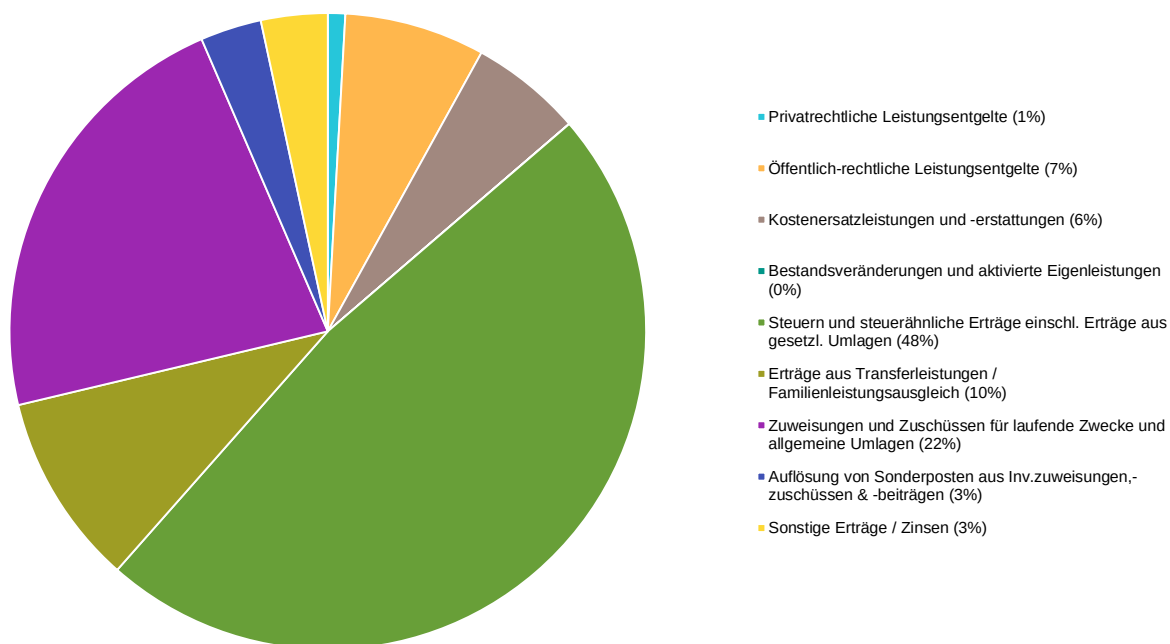
Vorjahresvergleich Ertragsarten

	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Differenz in Euro
Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.929.805	6.352.553	-577.252
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.900.440	51.450.360	2.549.920
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	35.206.417	40.902.068	5.695.652
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	80.000	80.000	0
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	351.610.000	344.510.000	-7.100.000
Erträge aus Transferleistungen / Familienleistungsausgleich	54.663.419	70.388.500	15.725.081
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	210.580.162	160.230.244	-50.349.918
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	8.600.055	22.397.608	13.797.553
Sonstige ordentliche Erträge	13.170.675	14.758.300	1.587.625
Ordentliche Erträge	729.740.973	711.069.633	-18.671.339
Finanzerträge	8.689.580	9.623.810	934.230
Außerordentliche Erträge	528.500	600.500	72.000
Summe	738.959.053	721.293.943	-17.665.109

Die größten Veränderungen werden in der folgenden Grafik dargestellt:

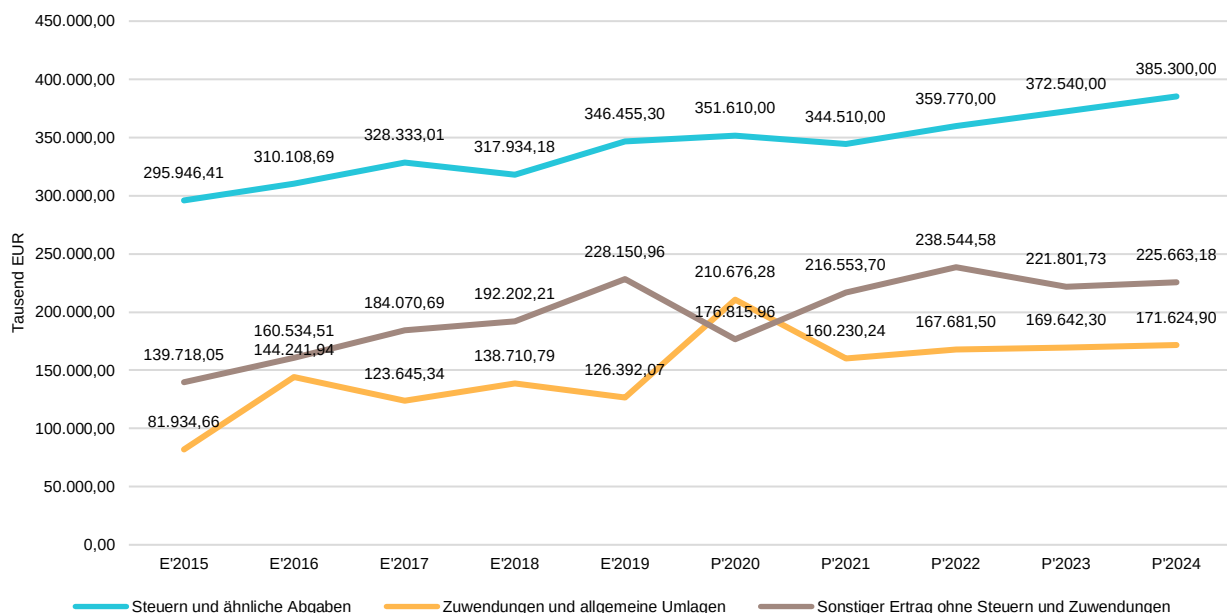


Zusammensetzung nach Ertragsarten



In der langfristigen Entwicklung stellen sich die wichtigsten Ertragsarten wie folgt dar:

Ertragsarten im langfristigen Verlauf

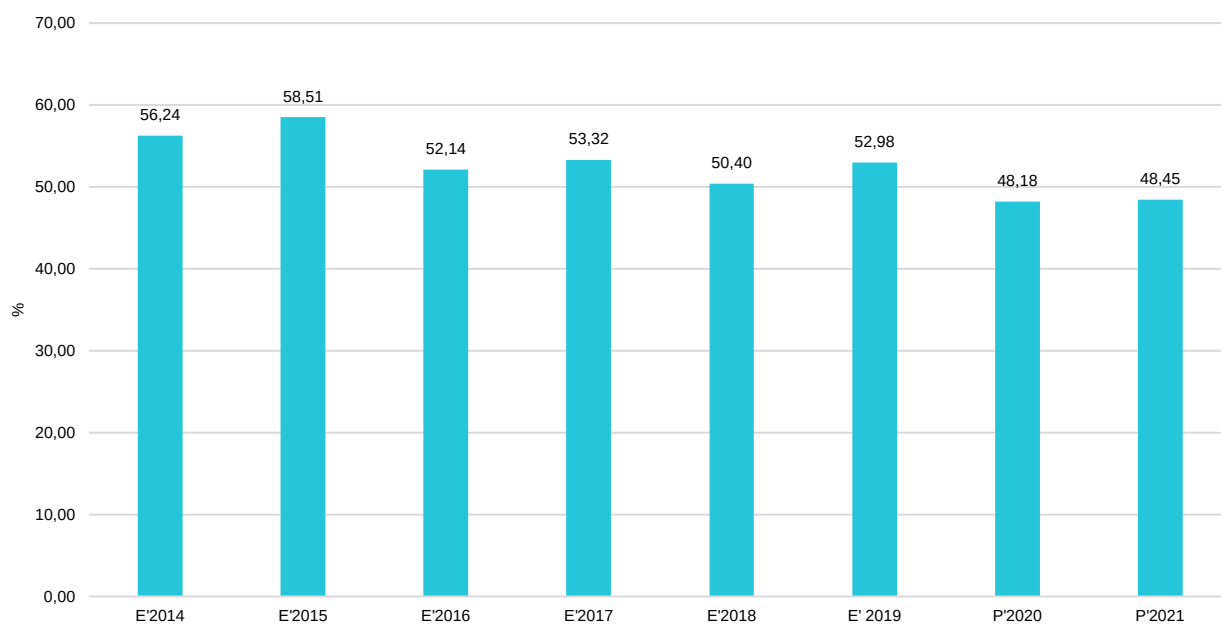


Mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 344.510.000 Euro kommt den Steuern und steuerähnlichen Erträgen ein bedeutender Anteil an den Gesamterträgen zu.

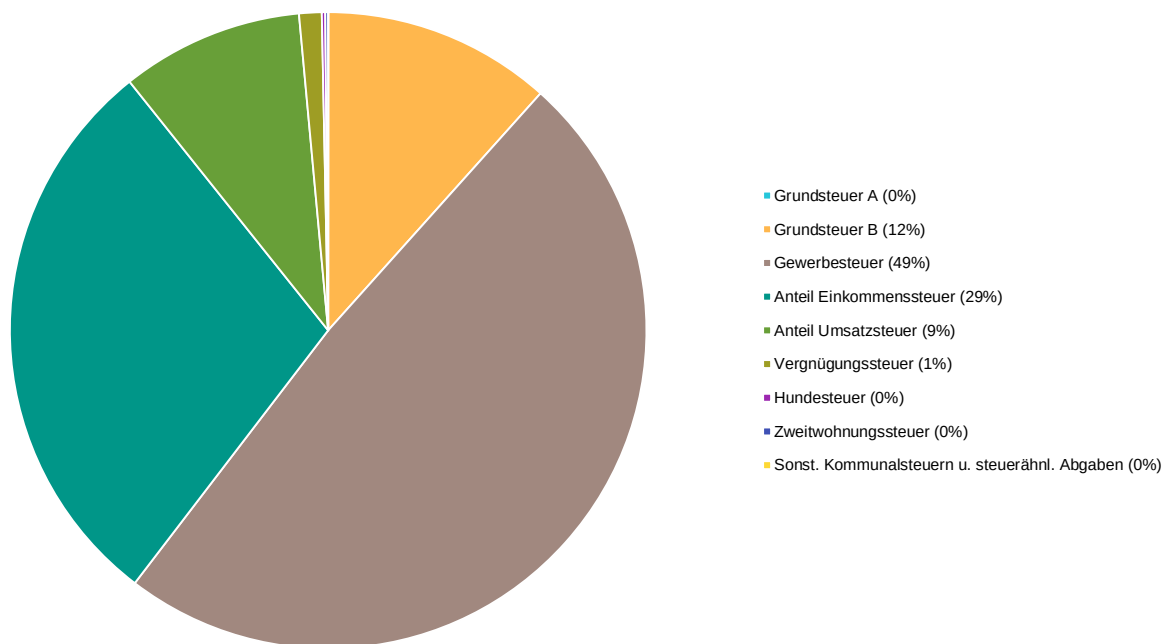
Steuerarten

	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
Grundsteuer A	51.100	50.792	56.436	52.442	54.683	60.000	60.000
Grundsteuer B	35.340.294	36.413.057	36.072.254	36.700.053	37.963.449	40.000.000	40.000.000
Gewerbesteuer	160.351.171	167.512.805	173.915.813	157.278.170	175.824.372	178.000.000	168.000.000
Anteil Einkommensteuer	82.130.881	86.970.559	94.586.633	94.376.614	100.637.347	103.800.000	99.500.000
Anteil Umsatzsteuer	15.287.752	15.614.022	19.528.153	24.534.013	26.977.907	24.370.000	31.900.000
Vergnügungssteuer	2.035.162	2.774.551	3.390.461	3.989.437	3.955.494	4.300.000	3.950.000
Hunde-steuer	437.429	438.272	457.423	552.911	560.747	580.000	600.000
Zweitwohnungssteuer	312.624	334.627	325.837	450.536	481.300	500.000	500.000
Summe	295.946.414	310.108.686	328.333.009	317.934.176	346.455.299	351.610.000	344.510.000

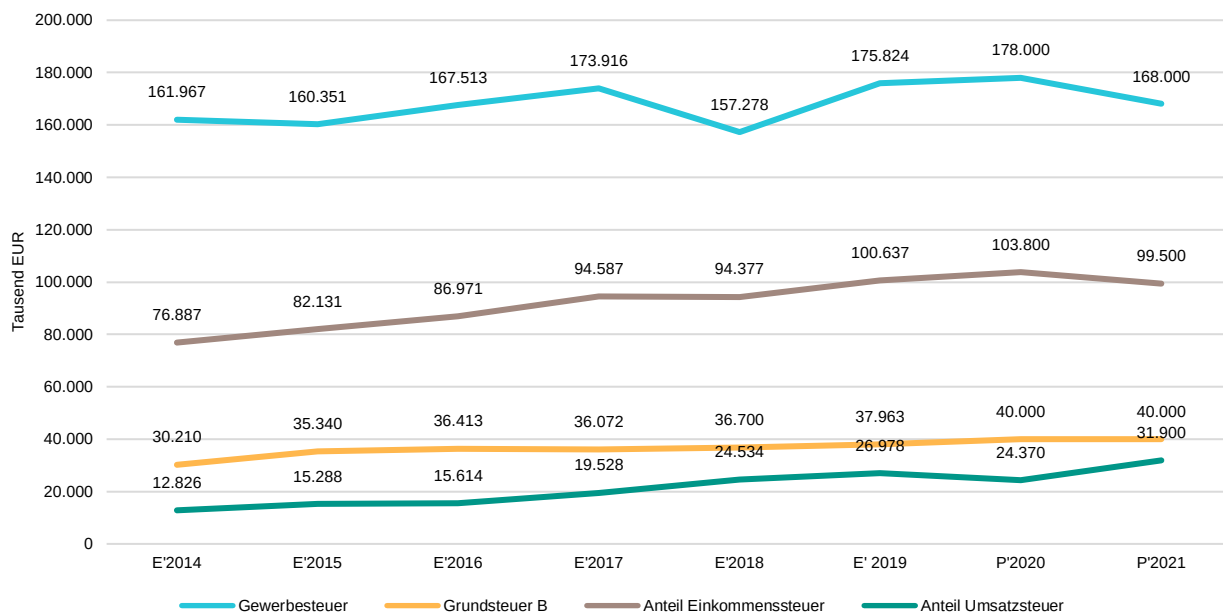
Anteil Steuererträge an Ordentlichen Erträgen



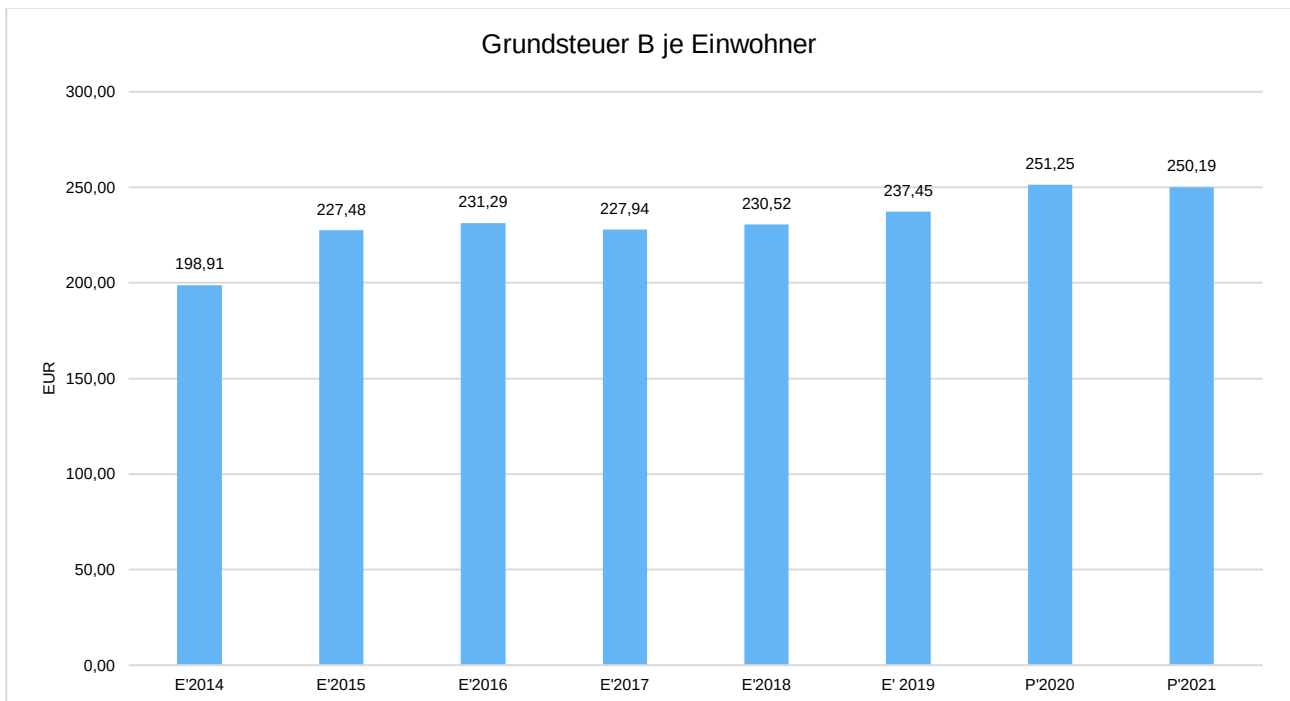
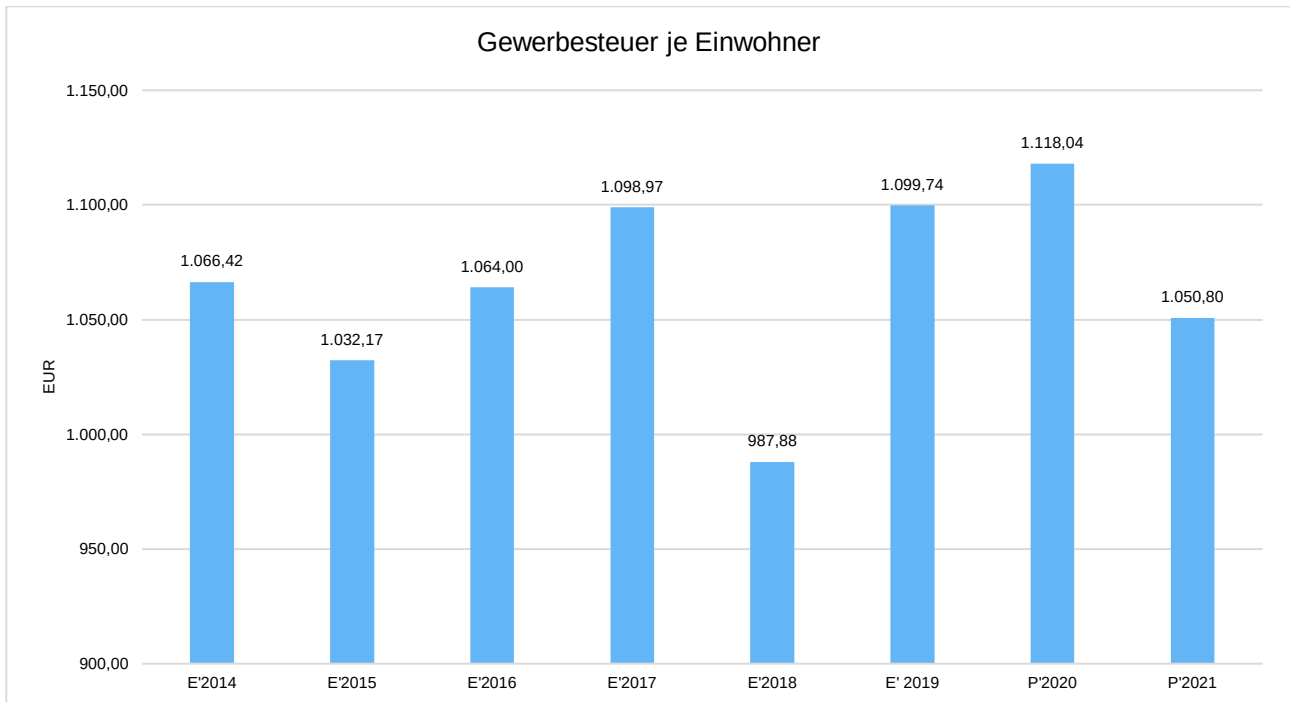
Zusammensetzung nach Steuerarten

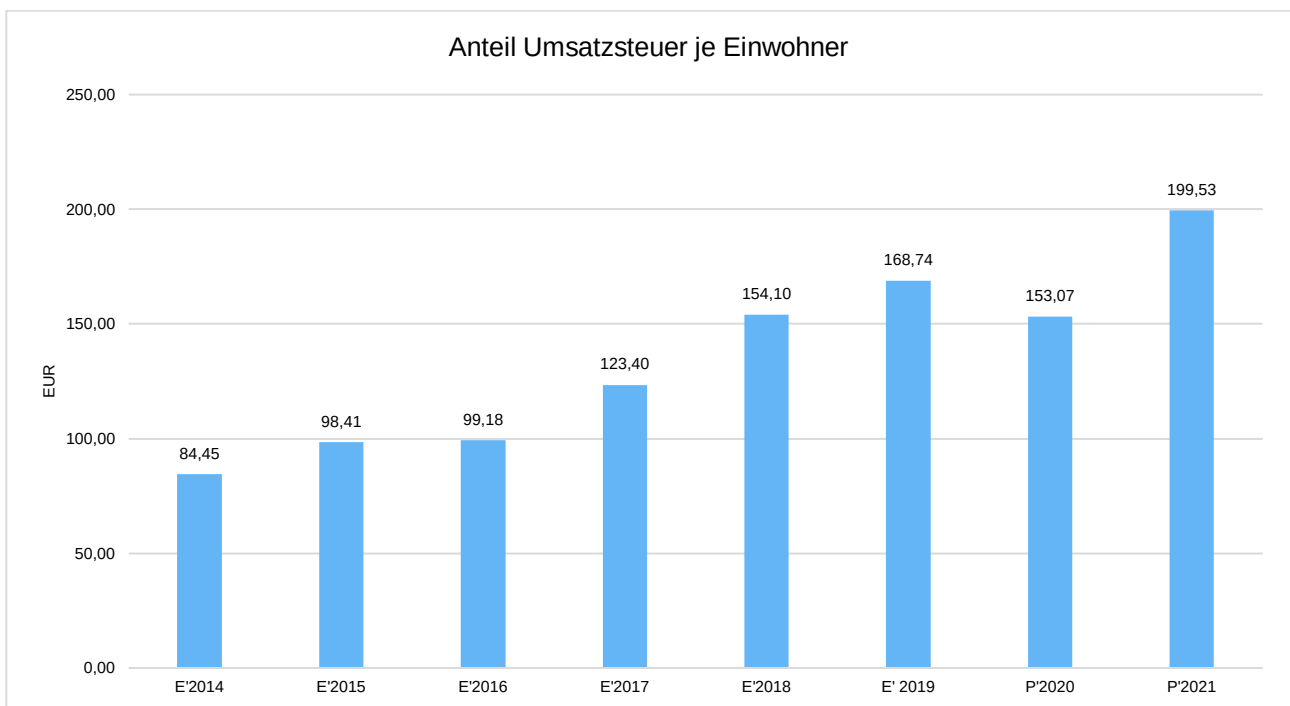
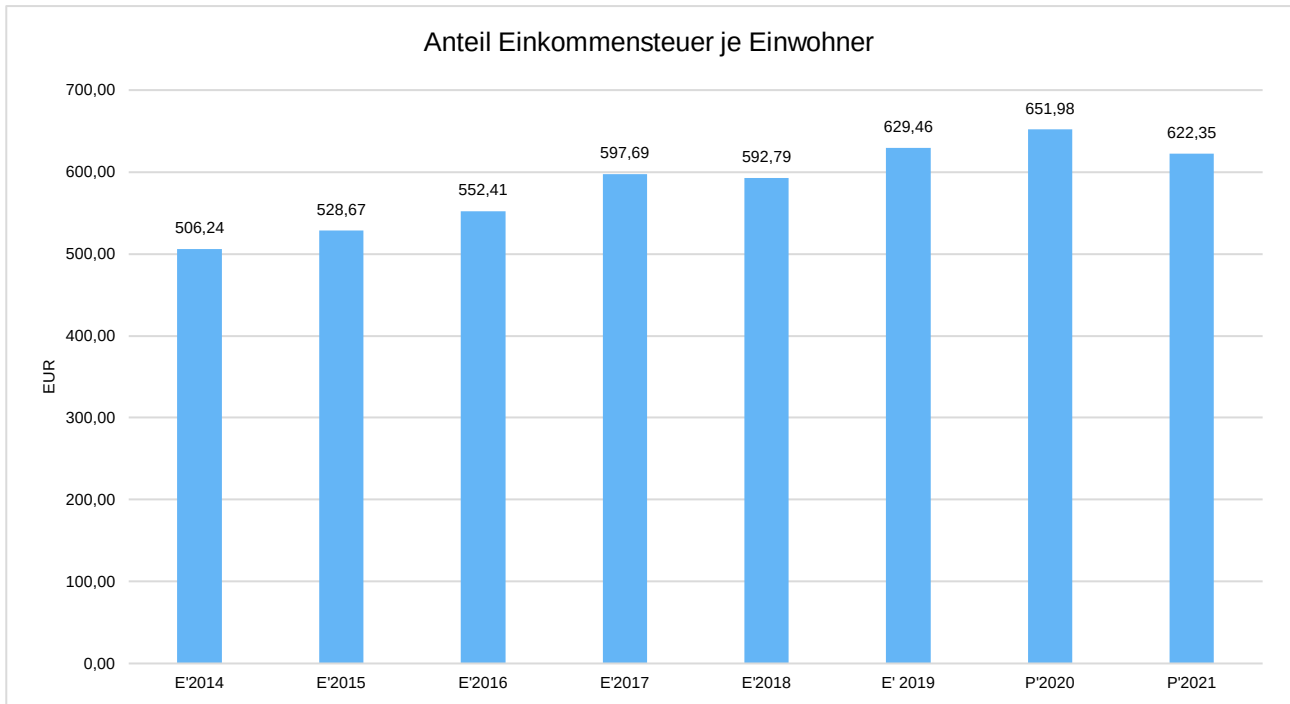


Die wichtigsten Steuerarten in der Langfristentwicklung



In den folgenden Grafiken werden die Entwicklungen der wichtigsten Steuerarten in Relation zur Einwohnerzahl dargestellt.

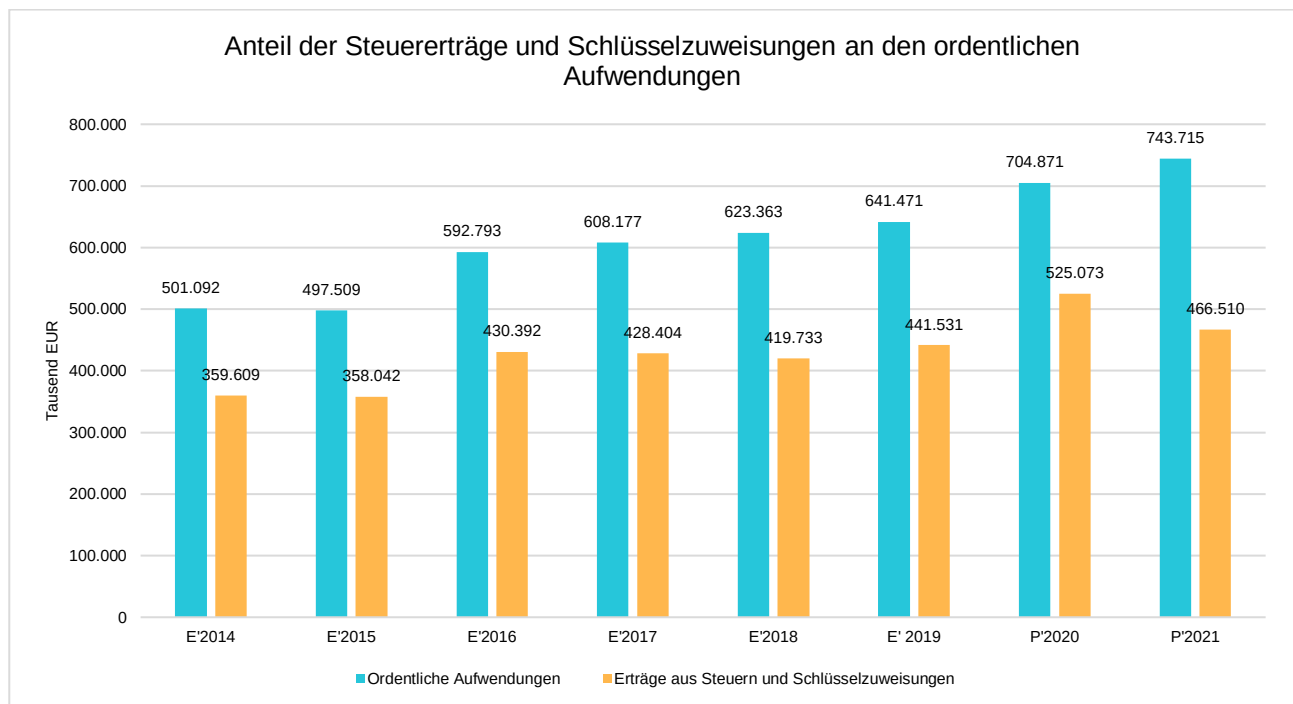


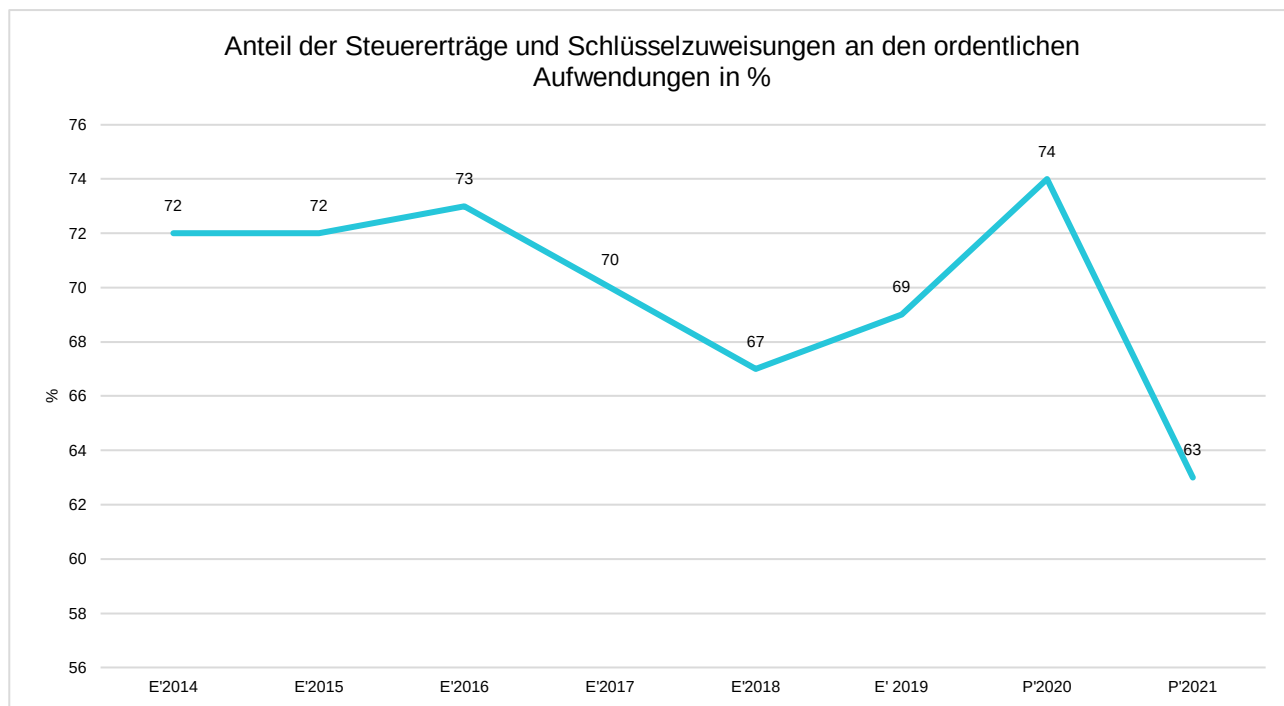


Weiterer wesentlicher Bestandteil der Erträge der Wissenschaftsstadt Darmstadt sind die Schlüsselzuweisungen vom Land Hessen.

Im Vergleich zum Vorjahresansatz sinken sie um 51.463.000 Euro auf voraussichtlich 122.000.000 Euro. Auf Grund der Corona-Pandemie sinkt auch das Gesamtvolumen des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) 2021 in Hessen erheblich. Um dies abzumildern werden Mittel aus dem Corona-Sondervermögen verwendet, um den Kommunalen Finanzausgleich in den Jahren bis 2024 zu stabilisieren. Dennoch zeichnet sich ab, dass die Wissenschaftsstadt Darmstadt zu den "großen Verlierern" des KFA 2021 gehören wird.

Steuern und Schlüsselzuweisungen zusammen stellen zu einem Großteil die "allgemeinen Deckungsmittel" des städtischen Haushalts dar.





Wie zu erkennen ist, steigt die Höhe der ordentlichen Aufwendungen konstant an, während der Anteil, der durch die Deckungsmittel aus Steuererträgen und Schlüsselzuweisungen finanziert werden kann, nicht unerheblichen Schwankungen unterliegt. Dies hängt mit der immer wieder volatilen Gewerbesteuerentwicklung in Darmstadt zusammen, deren Auswirkung durch die Systematik zur Berechnung der Verteilung der Schlüsselzuweisungen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs noch verstärkt wird.

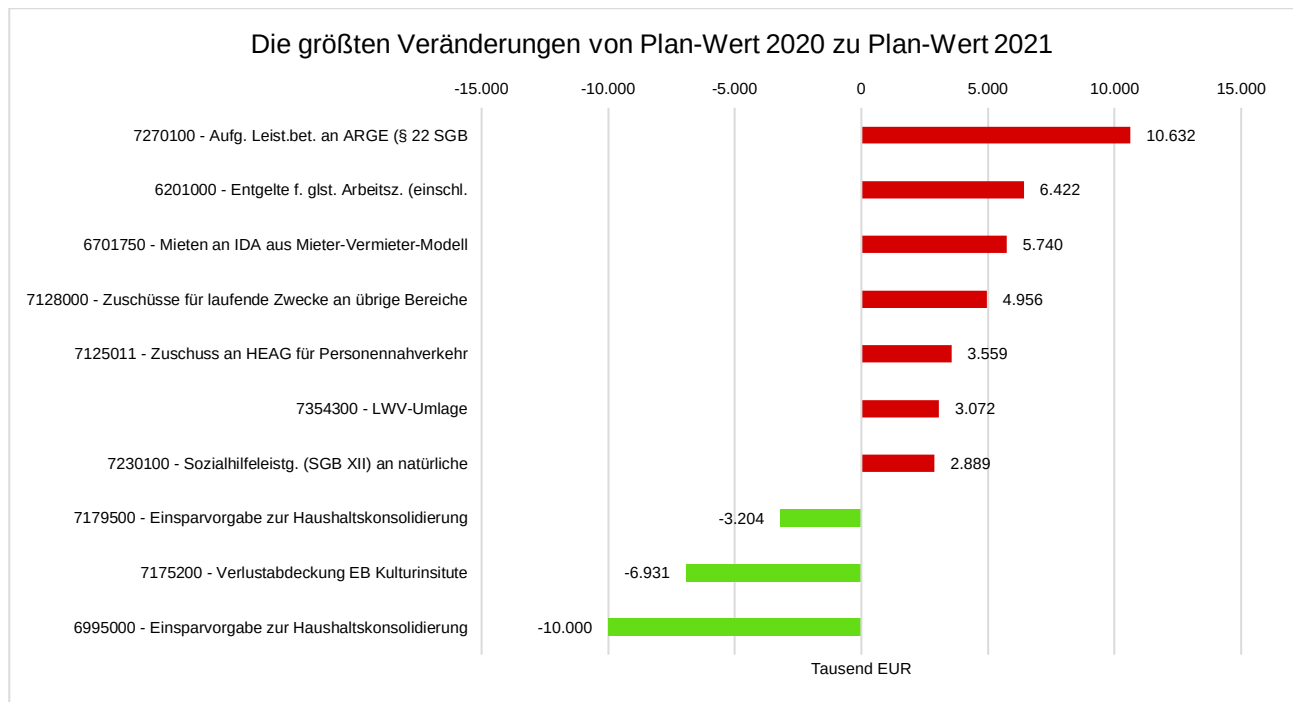
4 Aufwendungen

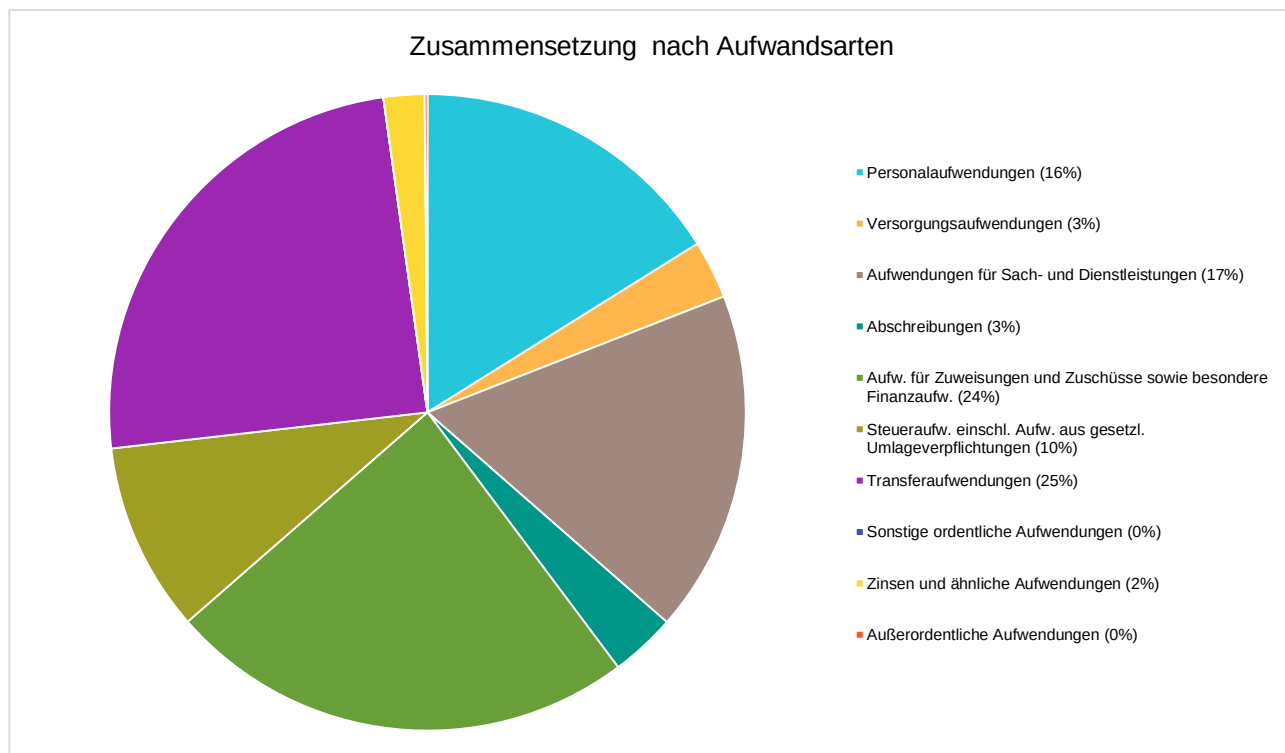
Im Haushaltsjahr 2021 wird auf der Aufwandsseite eine Summe von 760.580.066 Euro veranschlagt. Gegenüber den Planansätzen im Vorjahr erhöhen sich die Gesamtaufwendungen um 38.626.726 Euro. Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Aufwandsarten

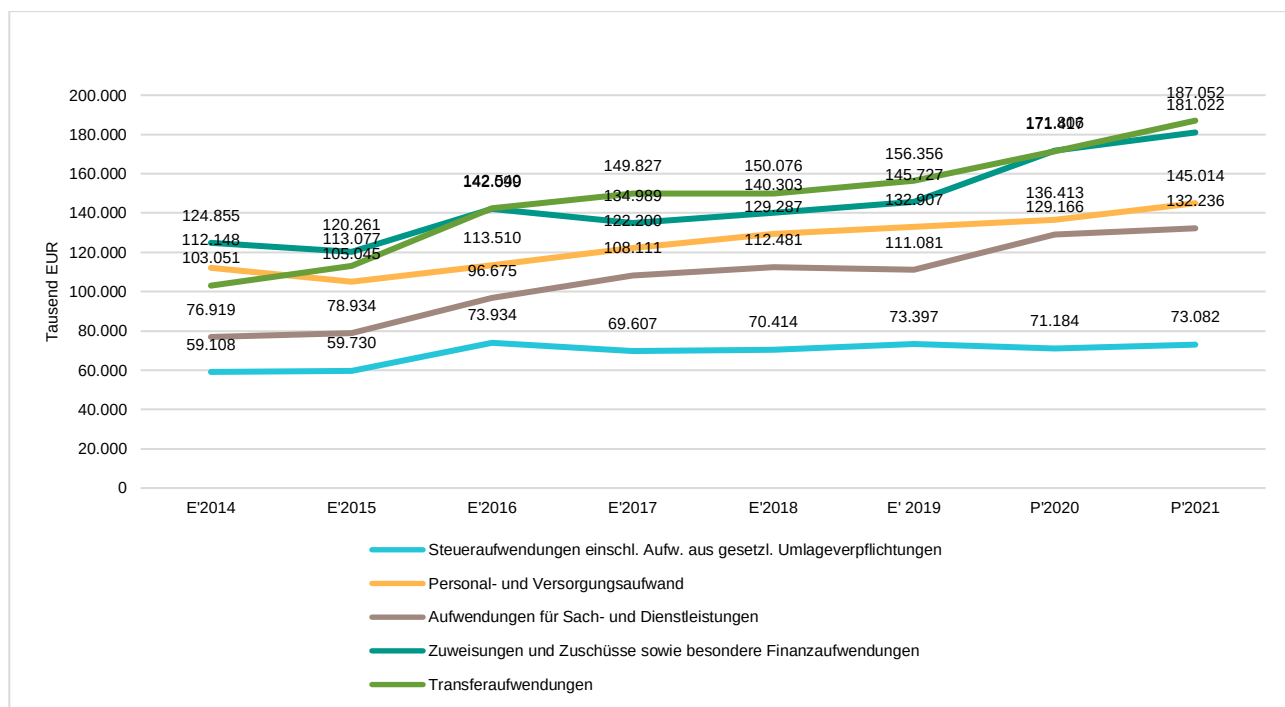
	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Differenz in Euro
Personalaufwendungen	114.490.820	122.548.325	8.057.505
Versorgungsaufwendungen	21.922.670	22.465.580	542.910
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.165.681	132.236.450	3.070.768
Abschreibungen	24.861.012	25.287.873	426.860
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	171.806.354	181.022.226	9.215.872
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	71.184.200	73.082.100	1.897.900
Transferaufwendungen	171.416.969	187.051.697	15.634.728
Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.086	20.946	-2.140
Ordentliche Aufwendungen	704.870.793	743.715.196	38.844.403
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.557.940	15.764.870	1.206.930
Außerordentliche Aufwendungen	500.000	1.100.000	600.000
Summe	719.928.733	760.580.066	40.651.333

Die größten Veränderungen werden in der folgenden Grafik dargestellt:





Die wichtigsten Aufwandsarten in der langfristigen Entwicklung:



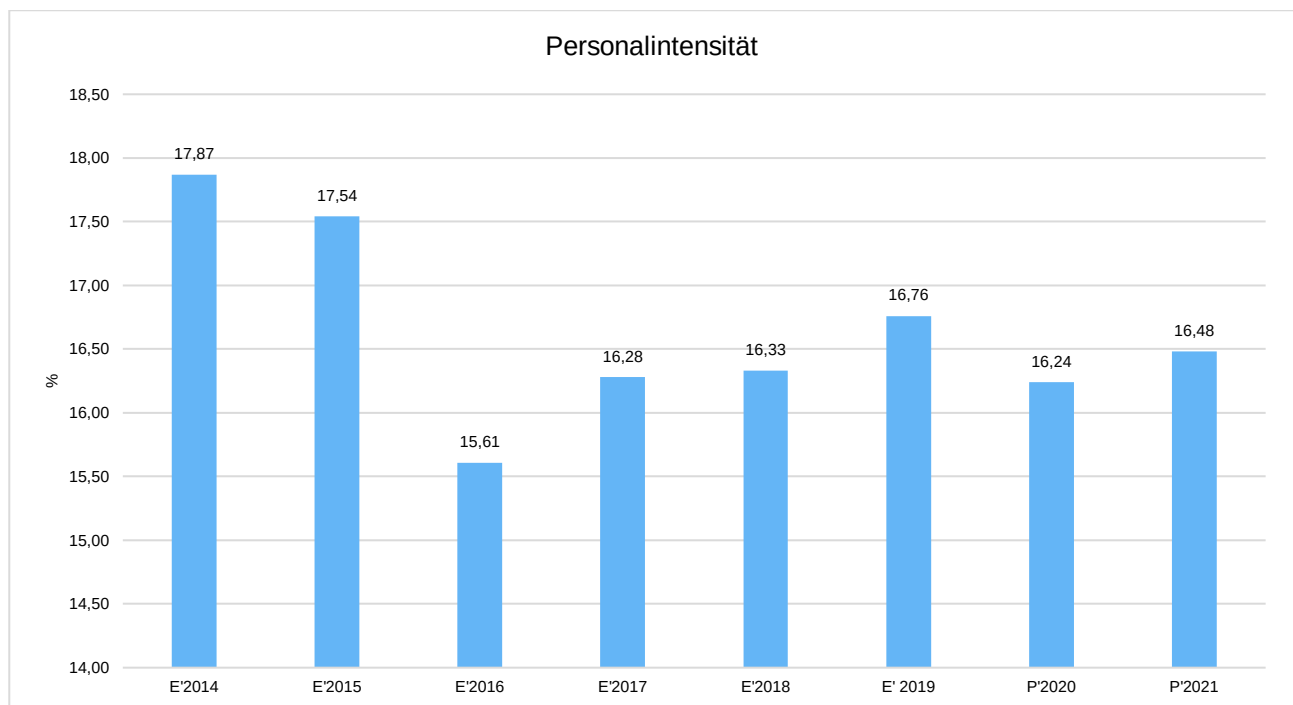
Personal- und Versorgungsaufwand (in Tausend EUR)

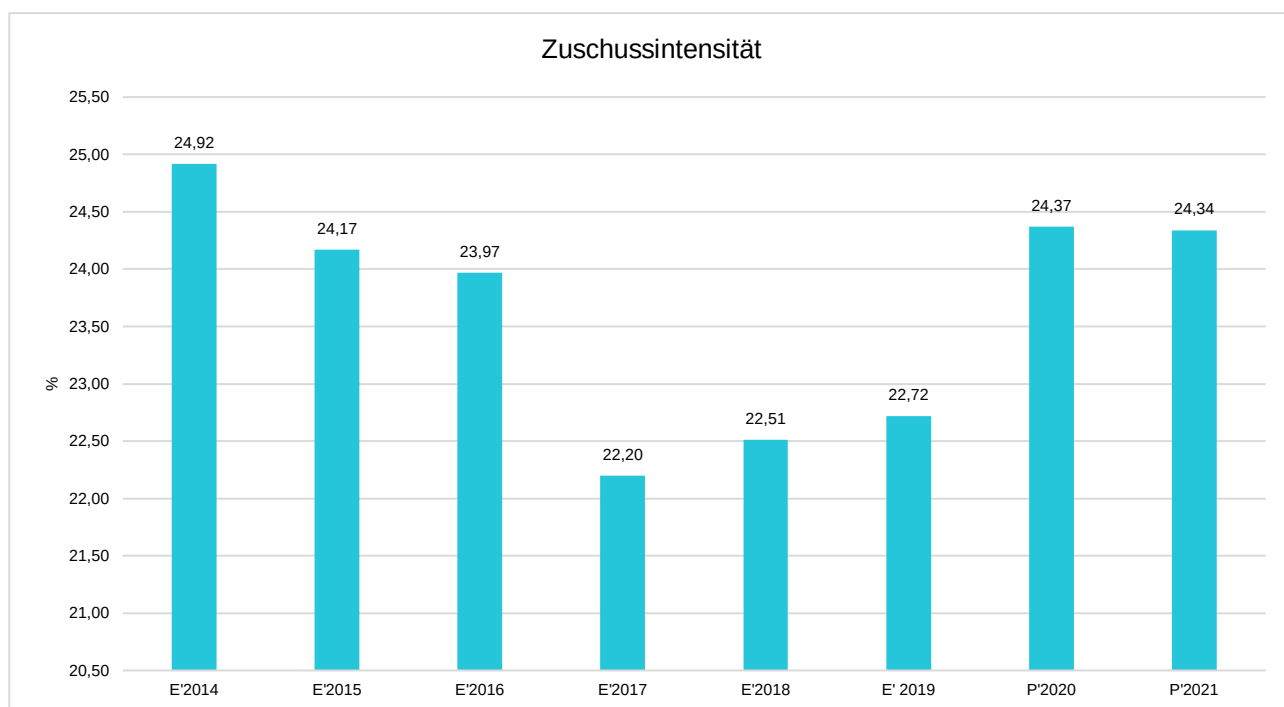
	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
Personalaufwendungen	89.527	87.243	92.522	99.010	101.810	107.503	114.491	122.548
Versorgungsaufwendungen	22.620	17.803	20.988	23.190	27.476	25.405	21.923	22.466
Personal- und Versorgungsaufwendungen	112.148	105.045	113.510	122.200	129.287	132.907	136.413	145.014

Personal- und Zuschussintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (ohne Versorgungsaufwendungen) an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben, d.h. welcher Teil der Leistungen mit eigenem Personal erbracht wird.

Die Zuschussintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie korreliert mit der Personalintensität und bildet ab, welcher Teil der Leistungen durch Dritte erbracht wird, der entsprechend bezuschusst werden muss.





Die geringere Quote in den Jahren 2017-2019 ist durch Sondereffekte hinsichtlich der Verlustzuweisungen an die Eigenbetriebe bedingt. Hier haben Ausschüttungen der HEAG die Verluste der Eigenbetriebe reduziert, ebenso wie der Gewinn aus dem Verkauf des Trainingsbadgeländes.

Die im Vergleich zum Vorjahresansatz um 1.634.507 EUR steigenden Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** entwickeln sich im Einzelnen wie folgt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand (in Tausend EUR)

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.919	78.934	96.675	108.111	112.481	111.081	129.166	132.236
davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	11.103	10.506	11.625	10.880	12.686	12.530	17.334	19.531
davon Aufw. für bezogene Leistungen	24.097	26.007	33.952	37.803	37.167	39.038	44.959	49.083
davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	34.415	36.832	45.049	52.889	54.443	52.799	56.732	62.533

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
davon Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	3.036	2.744	3.155	3.425	3.382	3.405	4.524	4.981
davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	4.268	2.845	2.894	3.114	4.804	3.311	5.618	-3.892

Eine bedeutende Position der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die Mieten an IDA für die Nutzung insbesondere der Schul- und Verwaltungsgebäude.

Im Vergleich zum Vorjahresansatz steigen diese Aufwendungen um 5.739.908 Euro.

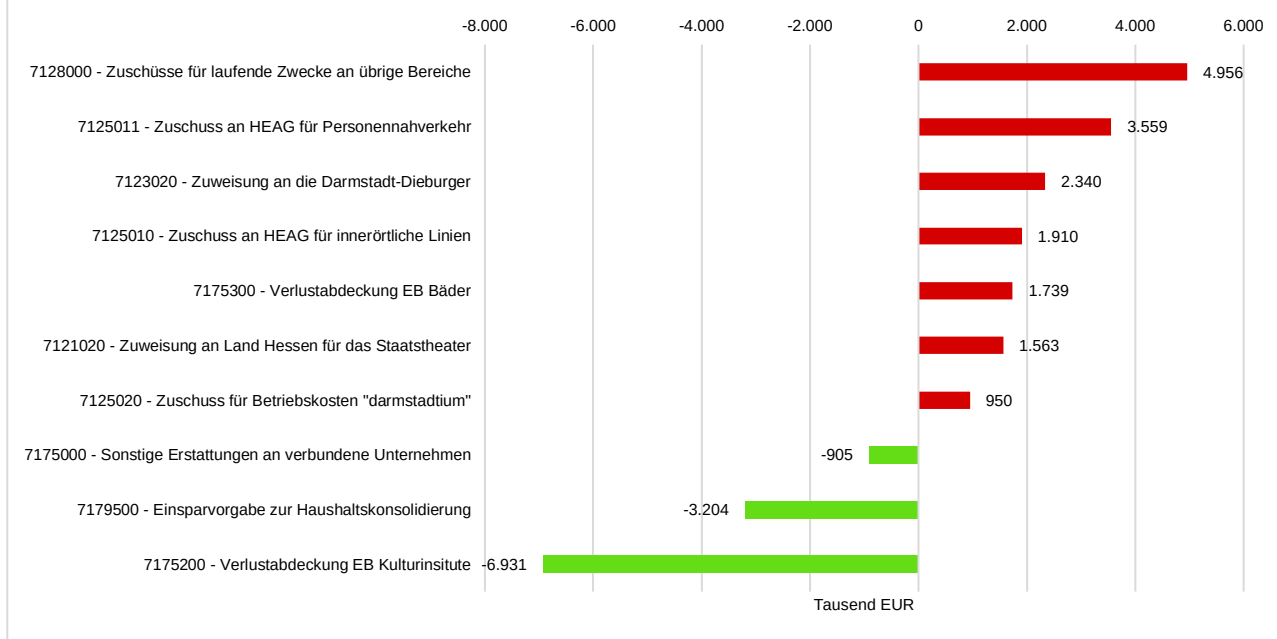
Dies ist zum einen darin begründet, dass nun die Nutzung der Mina-Rees-Straße als neuer Verwaltungsstandort zu Buche schlägt und zum anderen in einer Umstellung der Planungssystematik.

Die Aufwendungen für **Zuweisungen und Zuschüsse** steigen in 2021 im Vergleich zum Vorjahresansatz um 8.116.690 Euro auf 181.022.226 Euro.

Zuweisungen und Zuschüsse (in Tausend EUR)

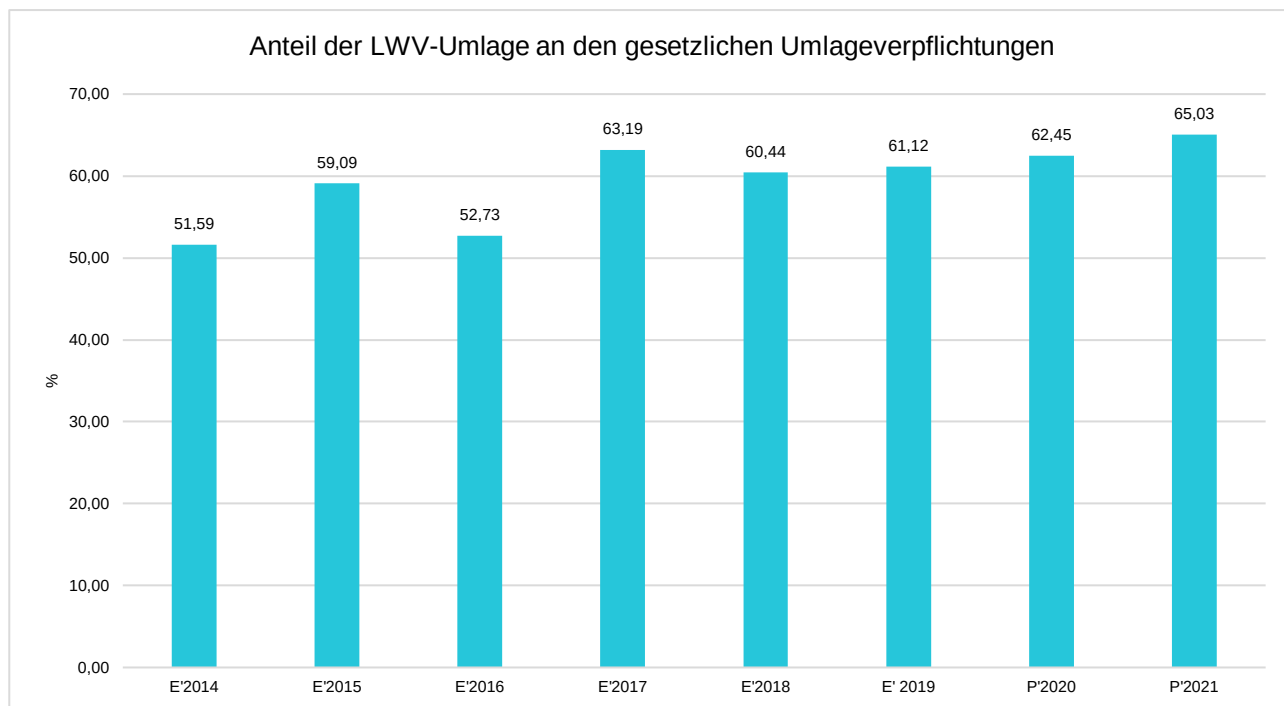
	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	124.855	120.261	142.099	134.989	140.303	145.727	171.806	181.022
davon Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	80.699	84.607	95.354	95.054	104.959	112.372	124.999	142.695
davon Sonstige Erstattungen und Zuweisungen	44.155	35.654	46.746	39.935	35.145	33.355	46.805	38.326

Die größten Veränderungen von Plan-Wert 2020 zu Plan-Wert 2021



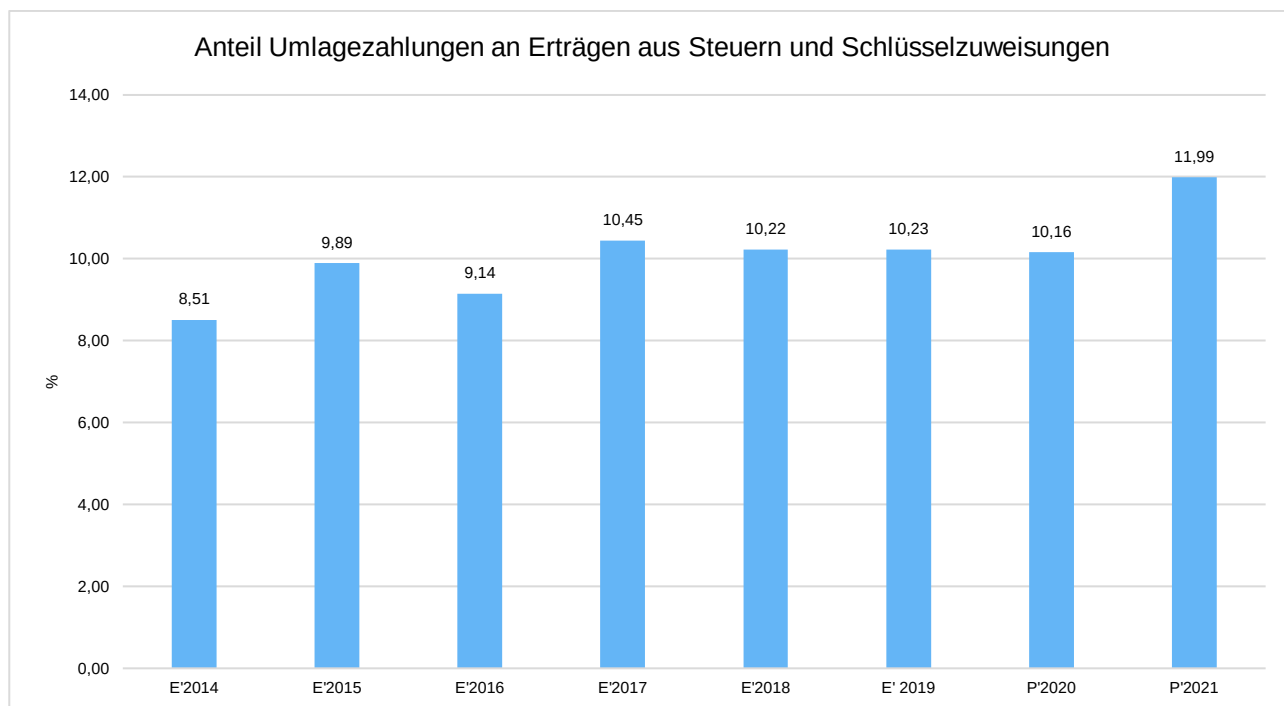
Steueraufwendungen und gesetzliche Umlagezahlungen im Überblick (in Tausend EUR)

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
Steueraufw. incl. Aufwen- dungen aus ges. Umlagever- pflichtungen	59.108	59.730	73.934	69.607	70.414	73.397	71.184	73.082
davon LWV-Umlage	30.494	35.296	38.984	43.983	42.559	44.861	44.455	47.527
davon Gewerbe- steuerumlage	25.516	21.069	30.983	21.064	23.799	24.087	13.730	12.950
davon Kranken- hausumlage	3.002	3.267	3.616	3.780	3.733	4.131	4.100	4.180
davon Heima- tumlage	--	--	--	--	--	--	8.528	8.050
davon übrige Umlage- und Ab- gabeverpflichtun- gen	96	97	350	780	323	317	371	375



Um die Belastung durch die Umlagezahlung objektiver beurteilen zu können, wird sie nachfolgend ins Verhältnis zu den Erträgen aus Steuern (ohne Ausgleichsleistungen) und Schlüsselzuweisungen gestellt.

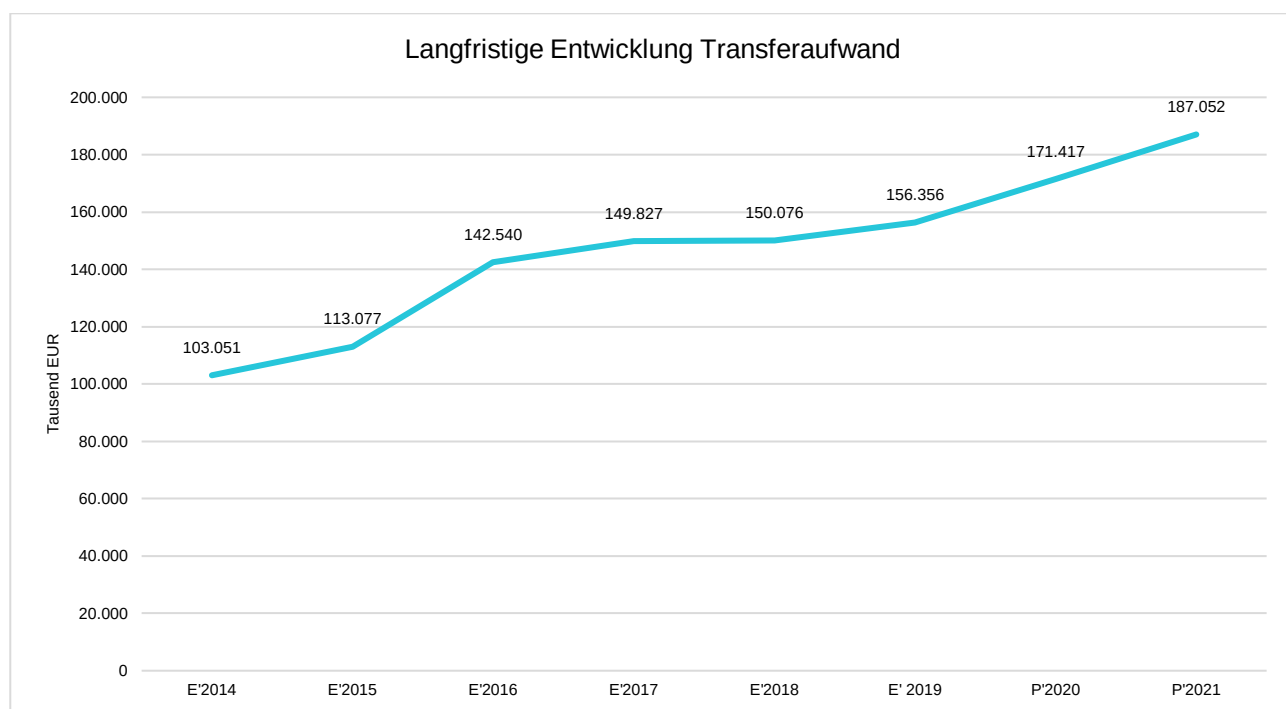
Die Kennzahl bringt zum Ausdruck, wieviel Prozent der Erträge aus Steuern und Schlüsselzuweisungen durch die Umlagezahlung wieder aufgezehrt werden.

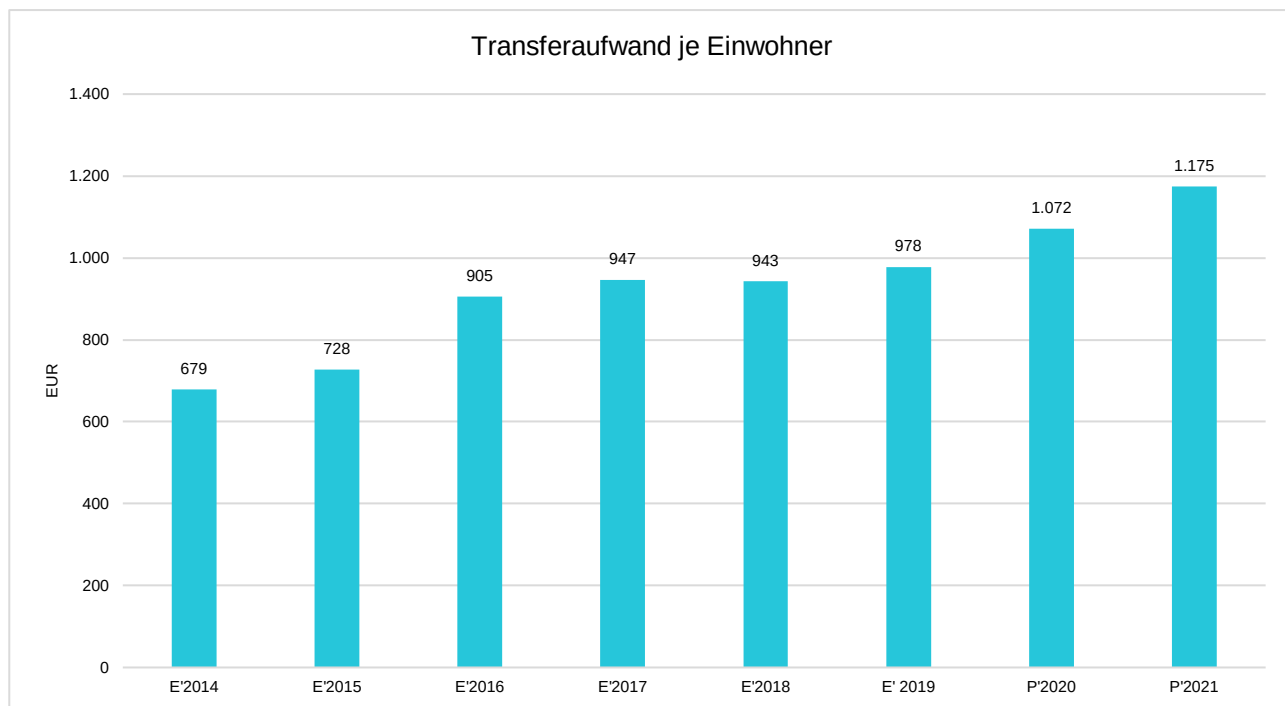


Die **Transferaufwendungen** steigen im Vergleich zum Vorjahresansatz in 2021 um 16.145.564 Euro.

Transferaufwand nach Leistungen (in Tausend EUR)

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
Leistungen an natürliche Personen nach SGB XII	36.483	39.074	41.727	42.288	45.129	47.531	52.804	57.576
Leistungen an natürliche Personen nach SGB II (Optionsgemeinden)	9	15	15	27	19	34	1.826	1.881
Sonstige soziale Leistungen an natürliche Personen	23.192	29.248	53.491	52.597	50.818	50.832	57.703	57.241
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an Arbeitsgemeinschaften (nach SGB II)	36.747	38.031	40.270	45.601	44.686	47.449	48.268	58.900
Sonstige soziale Erstattungen	6.352	6.424	6.756	8.919	9.043	9.903	10.267	10.826
Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	268	284	281	397	381	608	549	627





5 Ergebnis

Aus den oben dargestellten Erträgen und Aufwendungen ergibt sich folgendes Ergebnis, was nachfolgend im Vergleich zur Planung des Vorjahres abgebildet wird:

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

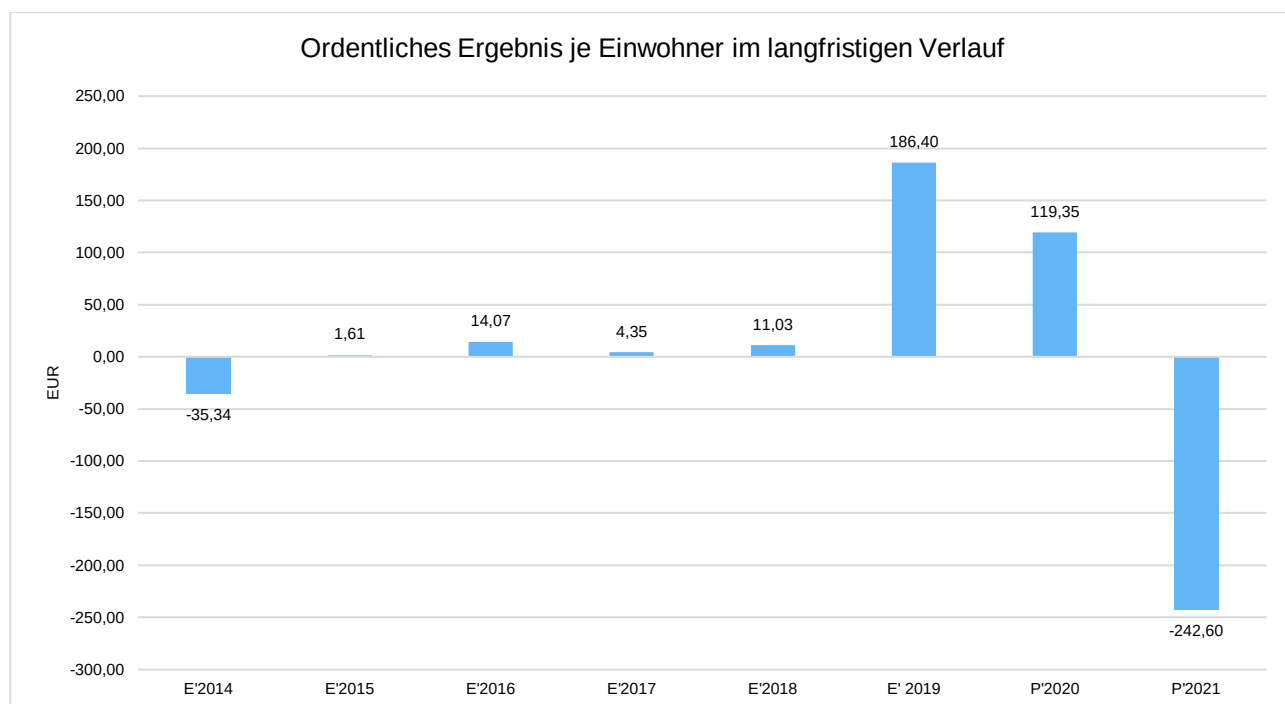
	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Differenz in Euro
Verwaltungsergebnis	24.870.180	-32.645.563	-57.515.743
Finanzergebnis	-5.868.360	-6.141.060	-272.700
Ordentliches Ergebnis	19.001.820	-38.786.623	-57.788.443
Außerordentliches Ergebnis	28.500	-499.500	-528.000
Jahresergebnis	19.030.320	-39.286.123	-58.316.443

Ergebnis im langfristigen Verlauf (in Tausend EUR)

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E' 2019	P'2020	P'2021
Verwaltungsergebnis	4.422	8.337	1.944	7.624	7.459	12.468	24.870	-32.646
Finanzergebnis	-9.790	-8.087	271	-6.936	-5.703	17.334	-5.868	-6.141
Ordentliches Ergebnis	-5.368	250	2.215	688	1.756	29.802	19.002	-38.787
Außerordentliches Ergebnis	-9.286	-4.508	-4.351	8.407	3.752	9.948	29	-500
Jahresergebnis	-14.653	-4.258	-2.135	9.095	5.508	39.750	19.030	-39.286

Zur Einschätzung der finanziellen Leistungsfähigkeit kommt dem Ordentlichen Ergebnis eine wesentliche Bedeutung zu.

Nachfolgend wird dessen Entwicklung einwohnerbezogen dargestellt:



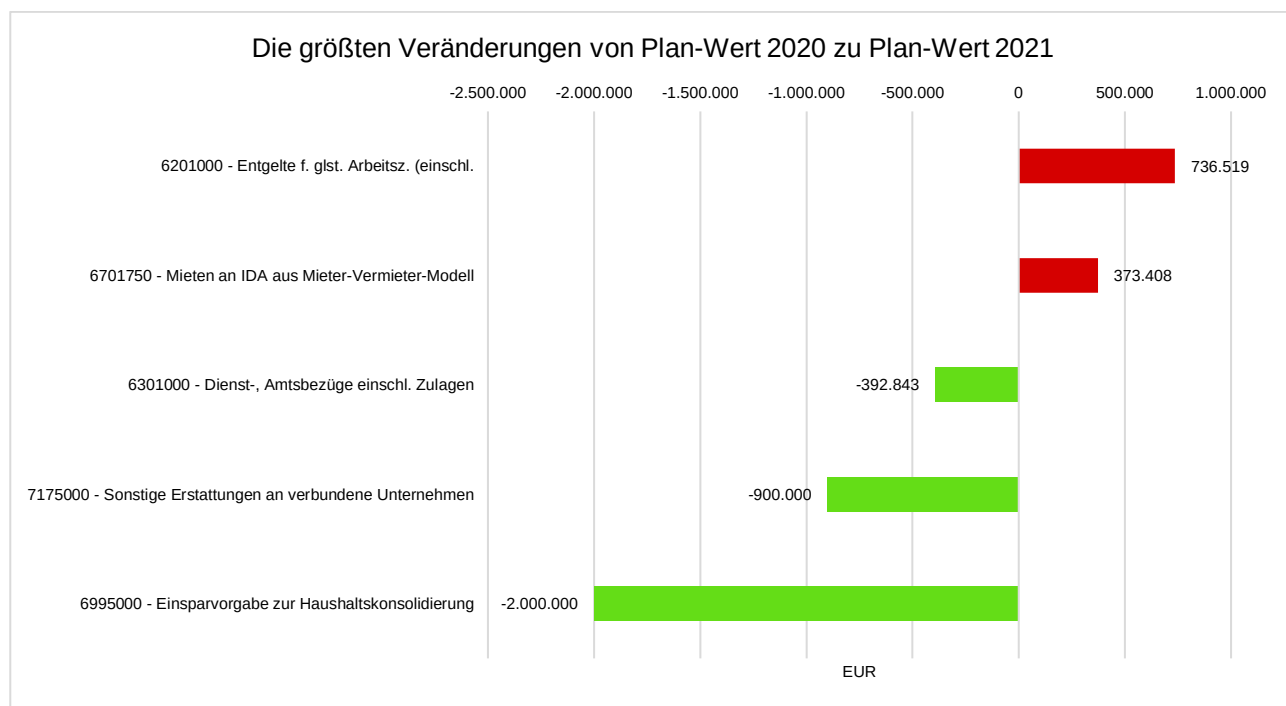
6 Überblick über die Produktbereiche

Die einzelnen Produktbereiche entwickeln sich wie folgt (Vergleichsdaten Ansätze des Haushaltsplanes 2020):

01 - Innere Verwaltung

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

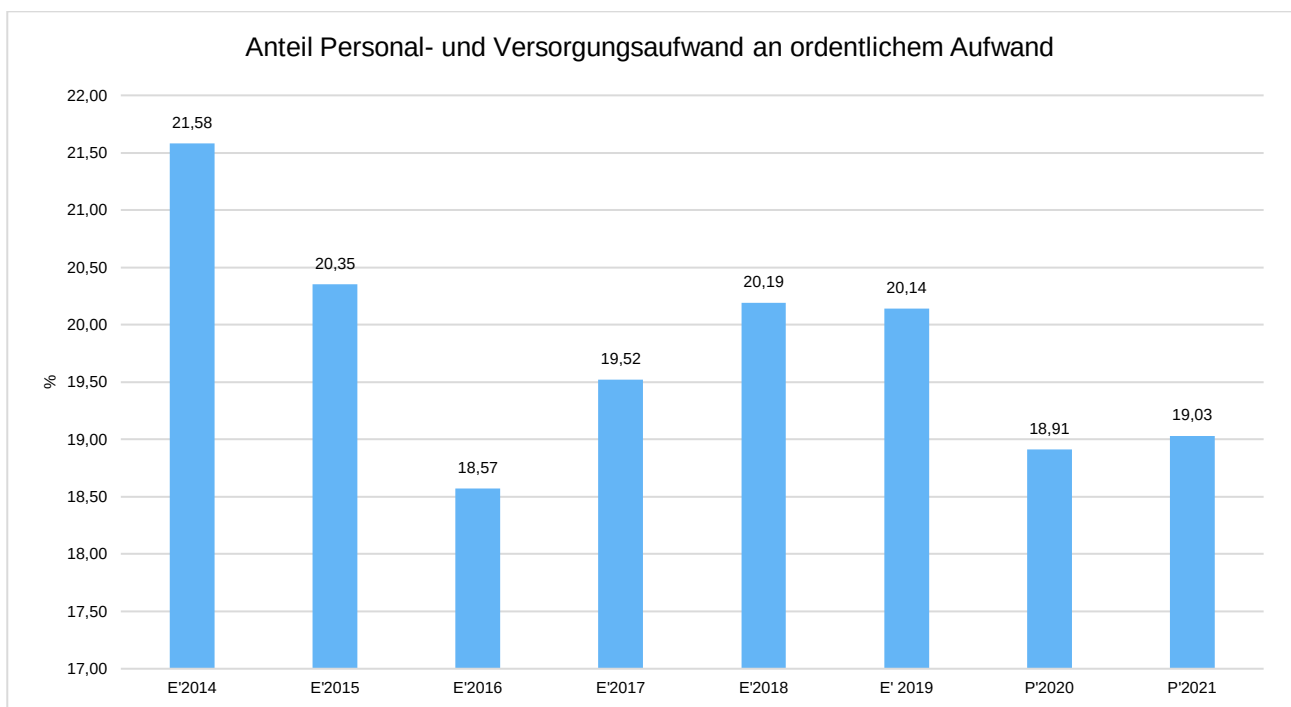
	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	4.870.666	4.619.746	250.919
Ordentliche Aufwendungen	40.934.416	41.391.777	-457.361
Verwaltungsergebnis	-36.063.751	-36.772.031	708.280
Finanzerträge	888.000	788.000	100.000
Finanzergebnis	888.000	788.000	100.000
Ordentliches Ergebnis	-35.175.751	-35.984.031	808.280
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.771.997	1.580.655	191.342
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	23.012	28.862	-5.850
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.748.985	1.551.793	197.192
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-33.426.766	-34.432.238	1.005.472

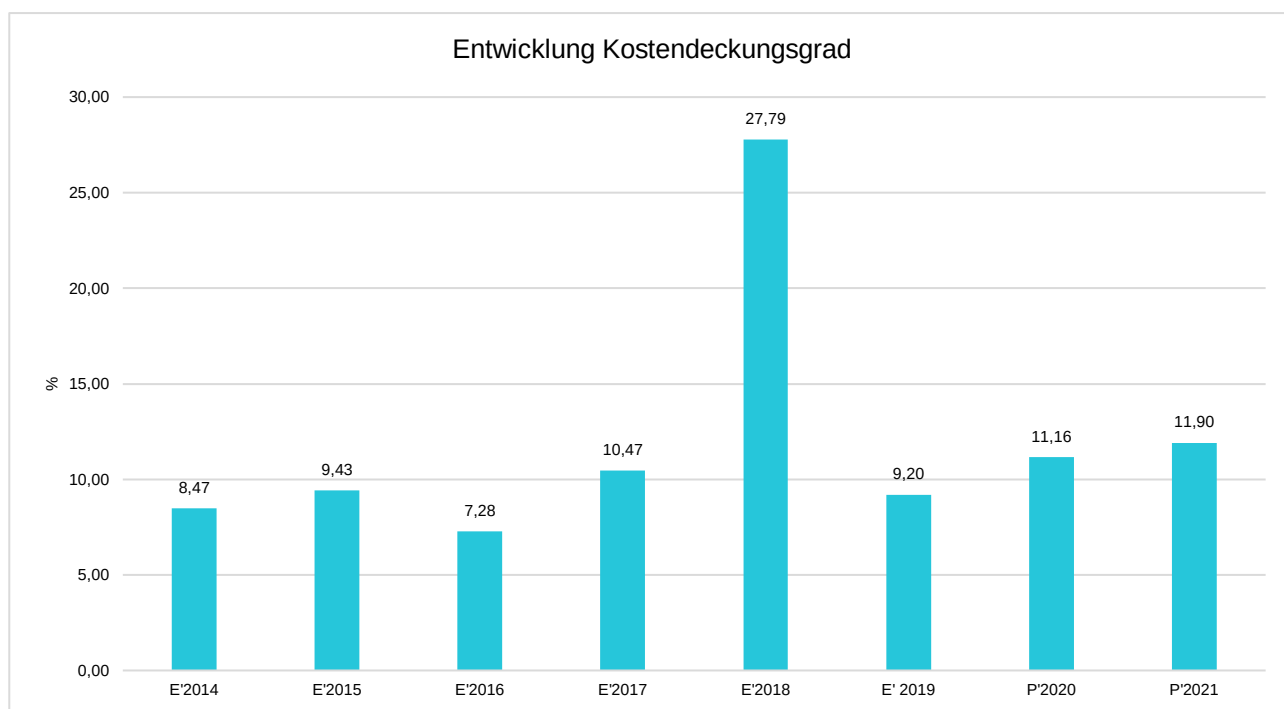


Erläuterungen

Der Produktbereich 1 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 35,2 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verbesserung von 800 TEuro, die maßgeblich durch den von der Verwaltung zu erbringenden Konsolidierungsbeitrag in Höhe von 2 Mio. Euro bedingt ist. Ohne diese Vorgabe läge dementsprechend eine Verschlechterung um 1,2 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr vor.

Diese Verschlechterung beruht überwiegend auf Steigerungen im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen (690 TEuro), auf der Erhöhung der Mieten an IDA (370 TEuro), das neue Jobticket (120 TEuro), Steigerung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (190 TEuro) sowie geringere Erträge durch auslaufende Zuschüsse (340 TEuro). Weiterhin steigen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen insbesondere im Bereich IT und E-Government. Demgegenüber steht der wegfallende Betriebskostenzuschuss an die DSE, die ihre Planungsleistungen nun komplett zu Lasten der einzelnen Projekte abrechnen können (minus 900 TEuro).

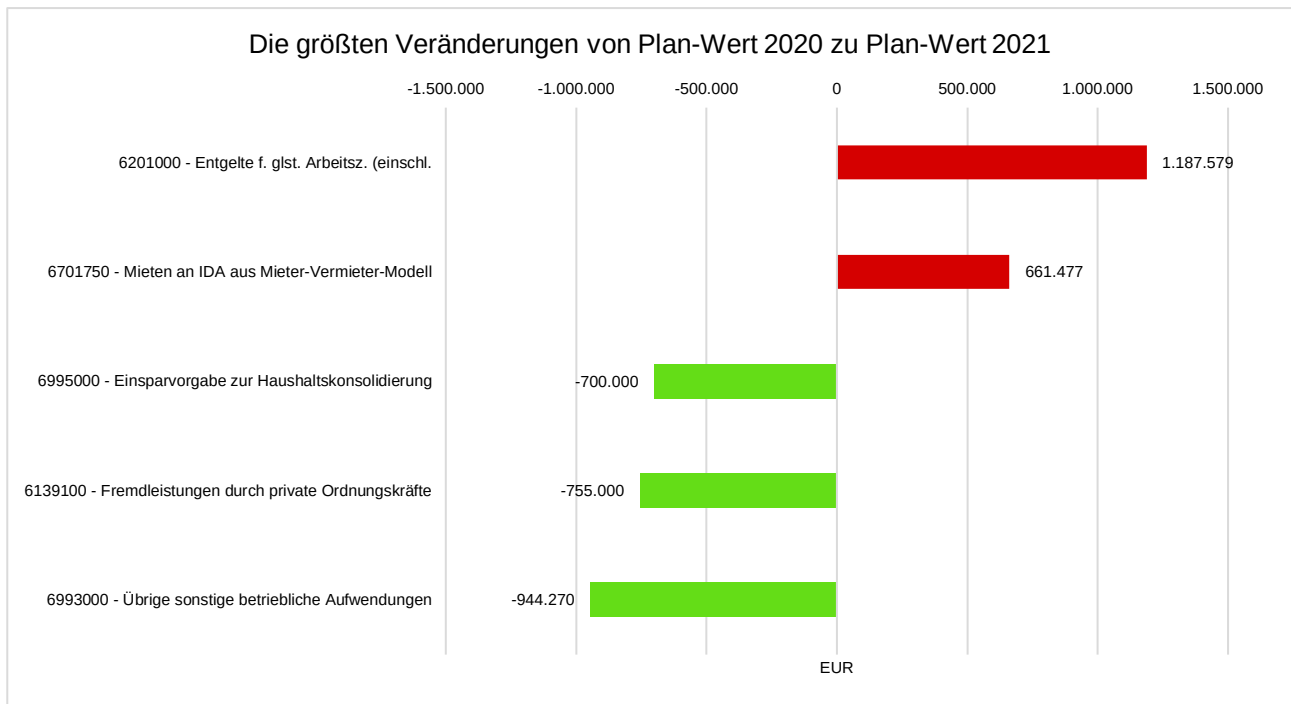




02 - Sicherheit und Ordnung

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	12.482.181	11.313.559	1.168.622
Ordentliche Aufwendungen	42.270.470	39.492.955	2.777.516
Verwaltungsergebnis	-29.788.289	-28.179.396	-1.608.893
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-29.788.289	-28.179.396	-1.608.893
Außerordentliche Erträge	500	500	0
Außerordentliches Ergebnis	500	500	0
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	40.399	42.729	-2.330
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	95.408	112.758	-17.350
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-55.009	-70.029	15.019
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-29.842.799	-28.248.925	-1.593.874

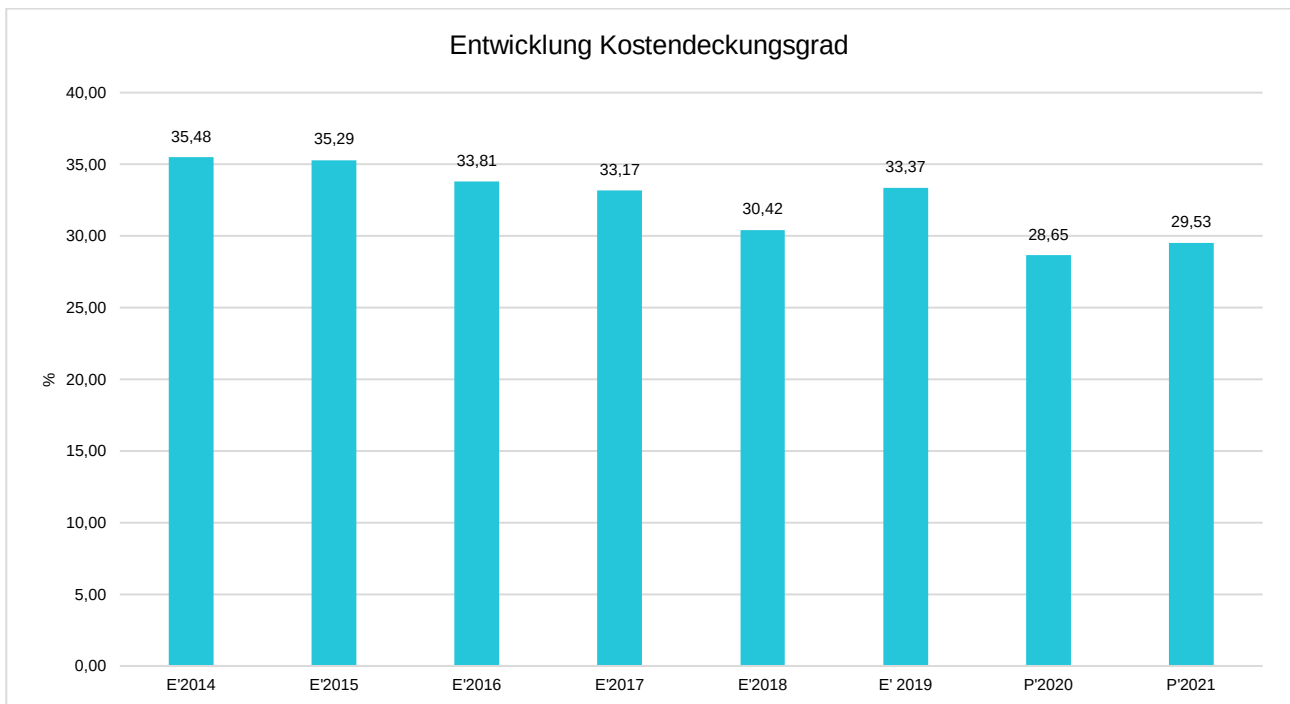
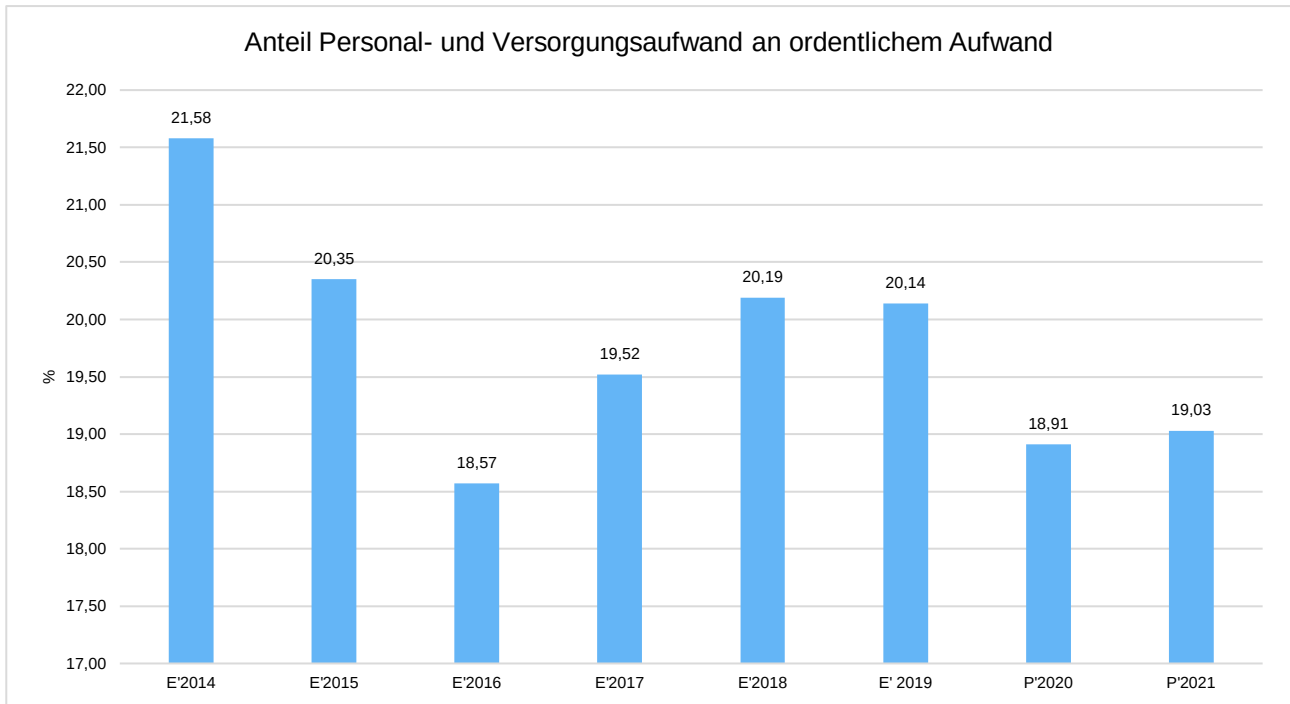


Erläuterungen

Der Produktbereich 2 weist im Haushaltsjahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen von 29,8 Mio. Euro aus und liegt damit um 1,6 Mio. Euro über dem veranschlagten Defizit des Haushalts 2020.

Dabei steigen die Erträge um 1,2 Mio. Euro und die Aufwendungen um 2,8 Mio. Euro. Echte Ertragssteigerungen werden nur im Bereich der Verwarngelder aus Verkehrsüberwachung erwartet (300 TEuro), während den übrigen Mehrerträgen auch mindestens in gleicher Höhe Mehraufwendungen gegenüberstehen (Gebühren für Pässe und andere Dokumente -> erhöhter Materialaufwand, Kostenerstattungen für Zensus und Bundestagswahl -> erhöhter Personal- und Sachaufwand).

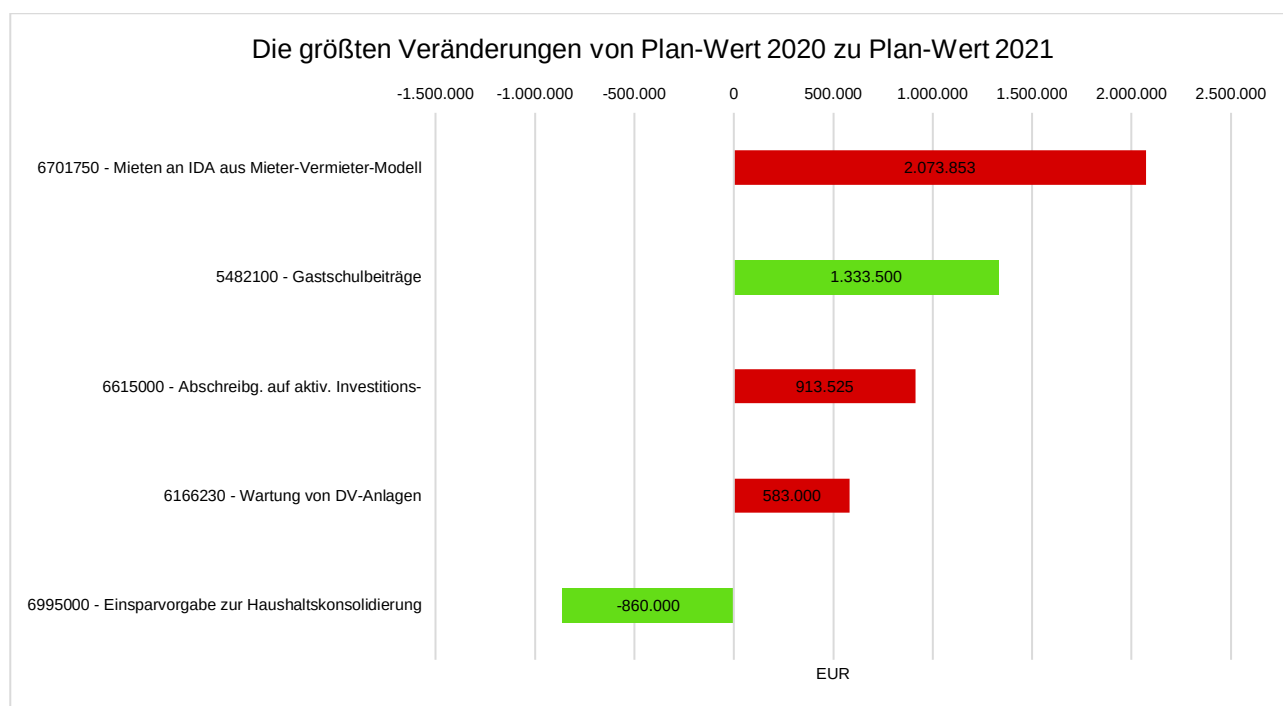
Weiterhin erhöhen sich die Personal- und Versorgungsaufwendungen insgesamt um 2,3 Mio. Euro, wovon jedoch 760 TEuro kompensiert werden durch die notwendige Umstrukturierung der Kommunalpolizei (externe Ordnungskräfte dürfen nicht mehr eingesetzt werden, d.h. Wegfall der Mittel für diese Dienstleistung), und die Mieten an IDA steigen um 660 TEuro.



03 - Schulträgeraufgaben

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	6.121.229	5.272.427	848.802
Ordentliche Aufwendungen	49.799.475	46.643.044	3.156.431
Verwaltungsergebnis	-43.678.246	-41.370.617	-2.307.630
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-43.678.246	-41.370.617	-2.307.630
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	529.128	550.274	-21.146
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	402.878	459.538	-56.660
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	126.250	90.736	35.514
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-43.551.996	-41.279.881	-2.272.115

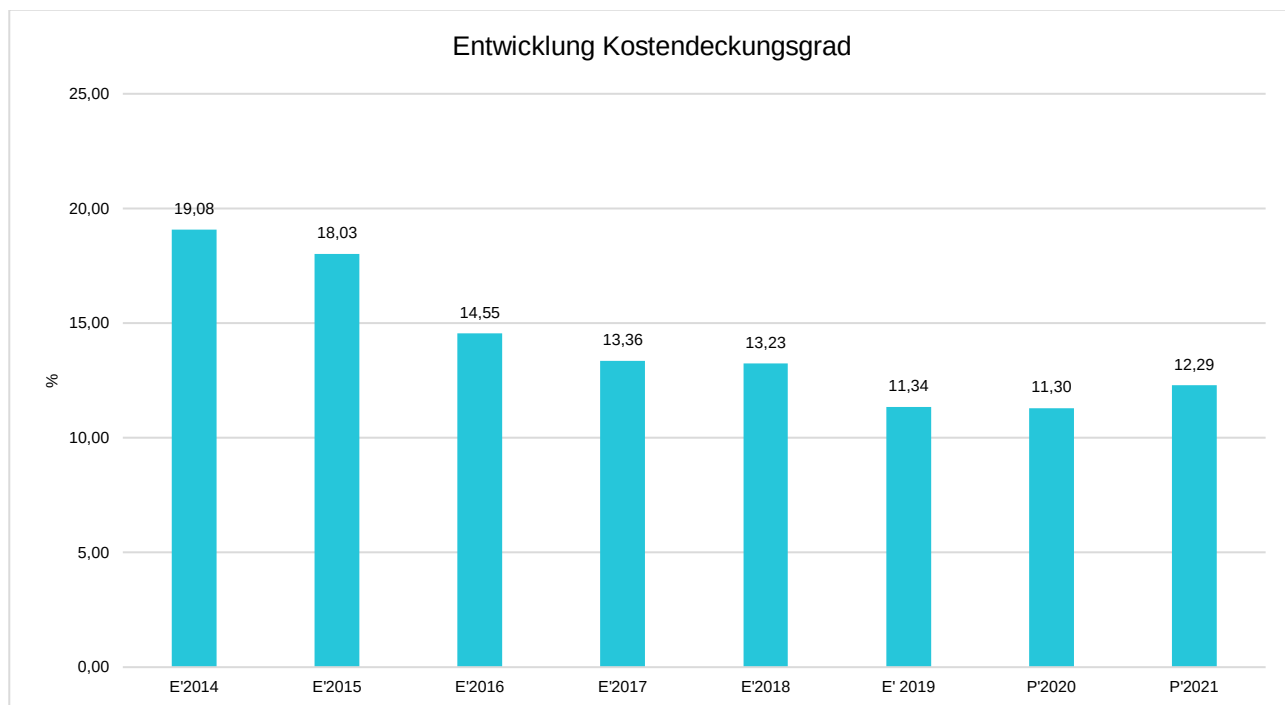
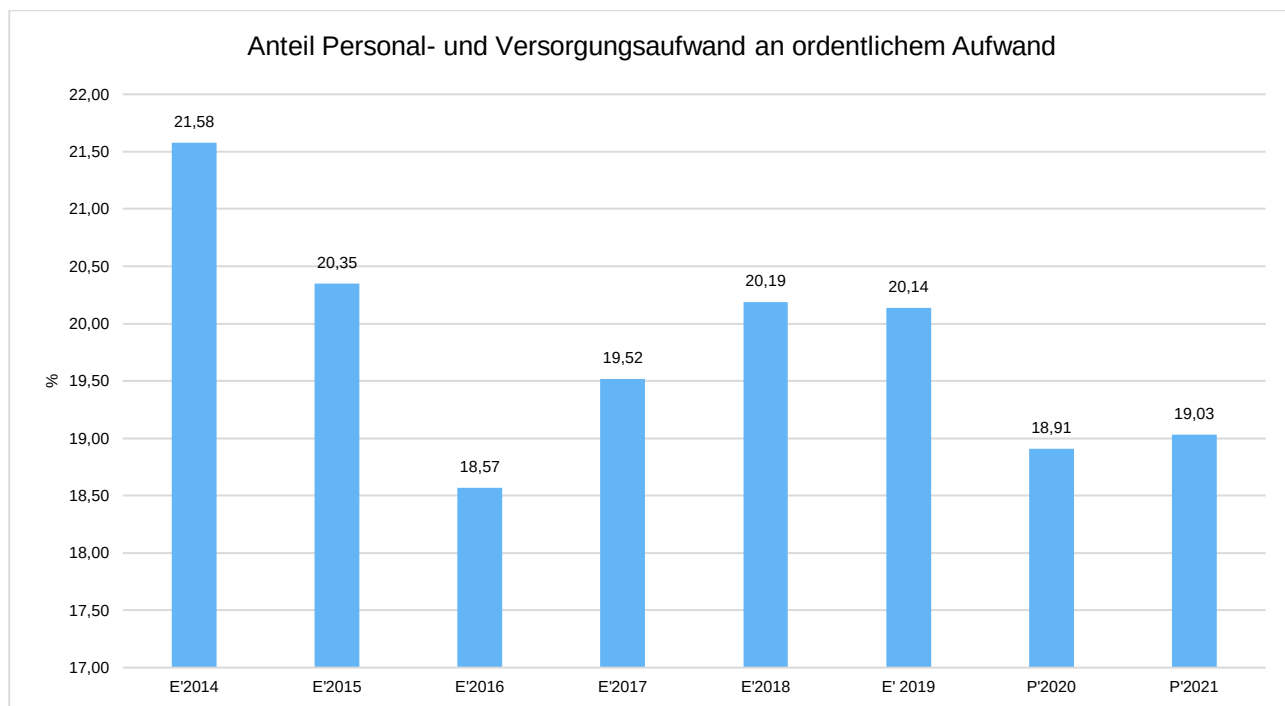


Erläuterungen

Der Produktbereich 3 weist einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 43,7 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 steigen die Erträge um 850 TEuro und die Aufwendungen um 3,2 Mio. Euro, so dass sich im Saldo eine Verschlechterung von 2,3 Mio. Euro ergibt.

Davon sind alleine 2,1 Mio. Euro durch eine Steigerung der Mieten an IDA bedingt, die überwiegend durch eine Umstellung der Planungssystematik verursacht werden. Weiterhin steigen insbesondere die Zuschüsse an die Träger in der Schulkindbetreuung durch den weiteren Ausbau der Betreuungsplätze.

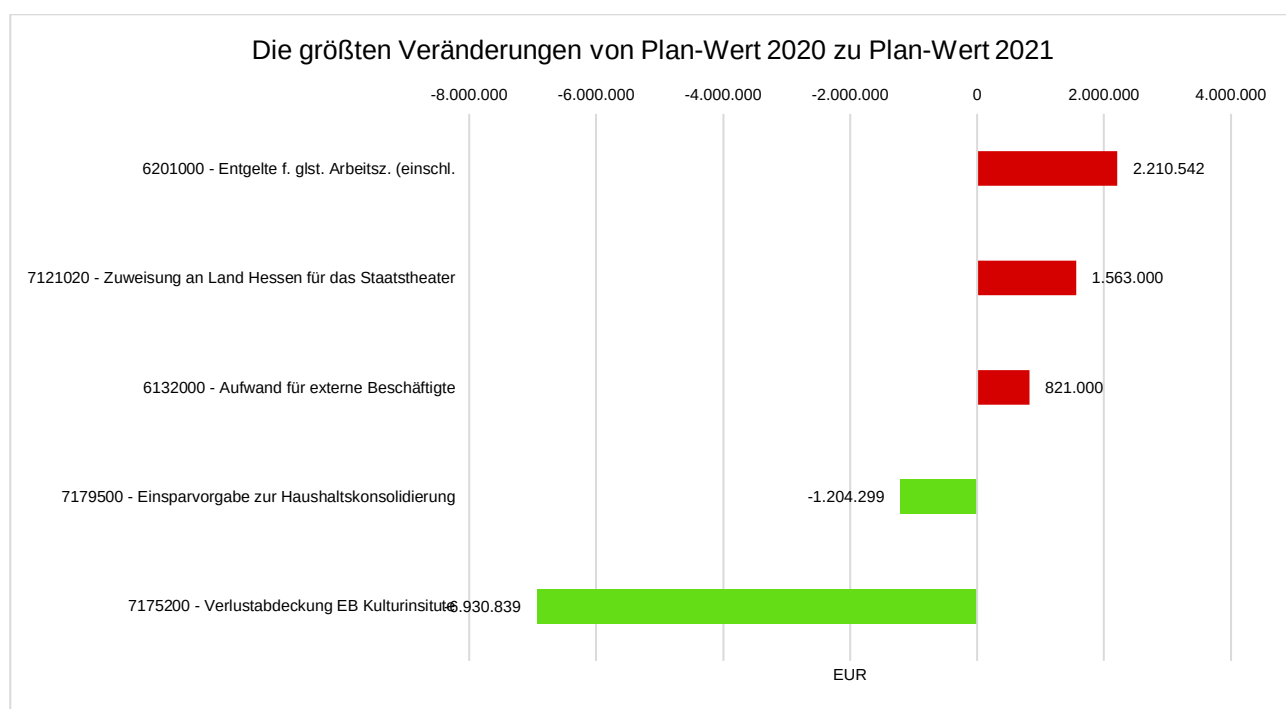
Auch die Umsetzung des Medienentwicklungsplanes im Rahmen des Digitalpakts erhöht die Mittel für IT-Ausstattung der Schulen und deren Wartung.



04 - Kultur und Wissenschaft

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	6.263.097	3.932.464	2.330.633
Ordentliche Aufwendungen	37.644.845	38.725.661	-1.080.817
Verwaltungsergebnis	-31.381.748	-34.793.197	3.411.449
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-31.381.748	-34.793.197	3.411.449
Außerordentliche Erträge	--	25.000	-25.000
Außerordentliches Ergebnis	--	25.000	-25.000
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.497	1.796	-299
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.497	-1.796	299
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-31.383.245	-34.769.993	3.386.749



Erläuterungen

Der Produktbereich 4 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 31,4 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verbesserung von 3,4 Mio. Euro.

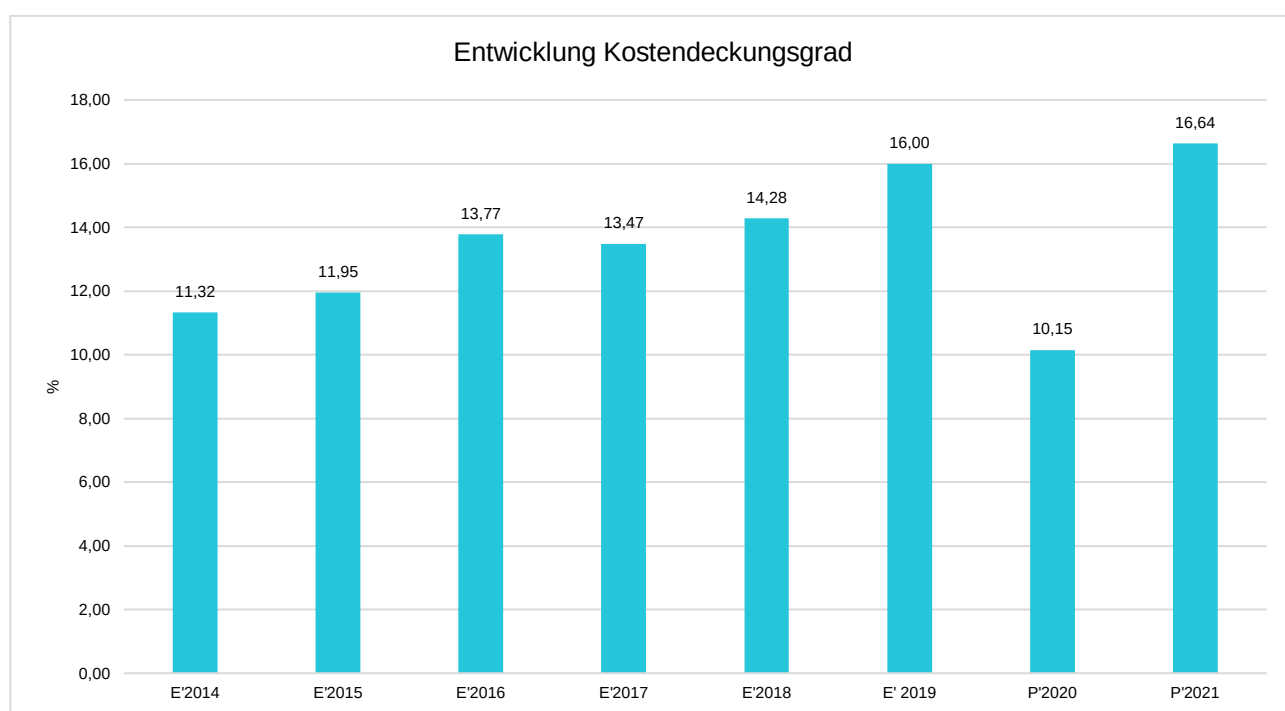
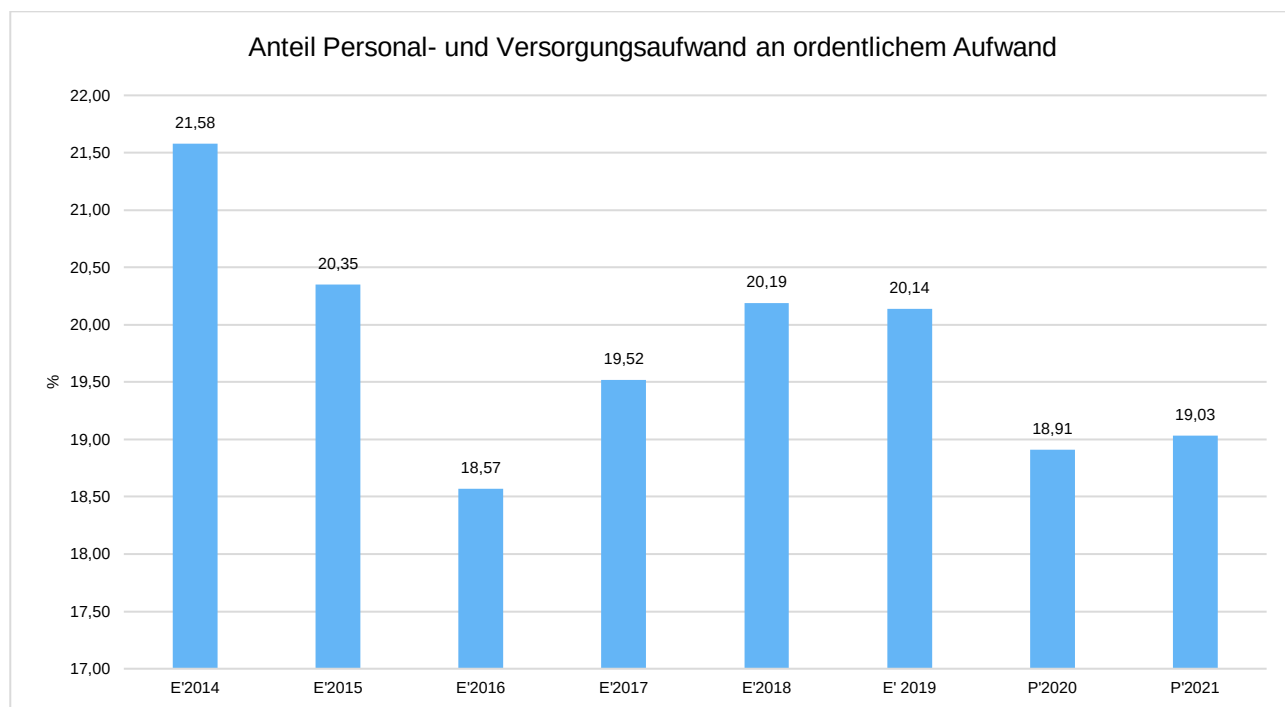
Diese Verbesserung ergibt sich aus der Übernahme der Volkshochschule und der Stadtbibliothek in den Kernhaushalt ab dem Jahr 2021. Durch den notwendigen Übergang des Anlagevermögens der beiden Einrichtungen zum Verkehrswert erzielt der Eigenbetrieb Kulturinstitute im Jahr 2021 einen Gewinn, welcher den abzudeckenden Verlust entsprechend mindert.

Losgelöst von diesem Sondereffekt wird das Ergebnis des Produktbereiches belastet durch einen im Saldo höheren Zuschuss an das Land Hessen für das Staatstheater (abzgl. KFA-Mittel) von 750 TEuro, eine

höhere Verlustabdeckung an den EAD für das Vivarium (140 TEuro) sowie gestiegene Mieten an IDA (110 TEuro).

Weiterhin verändern sich die Zahlen hier regelmäßig, da es neben den Internationalen Ferienkursen für Neue Musik noch andere Veranstaltungen und Preise gibt, die nicht jedes Jahr durchgeführt/vergeben werden (Jazzforum, Hessische Theatertage, Literarischer März, Städtischer Kunstpreis etc.).

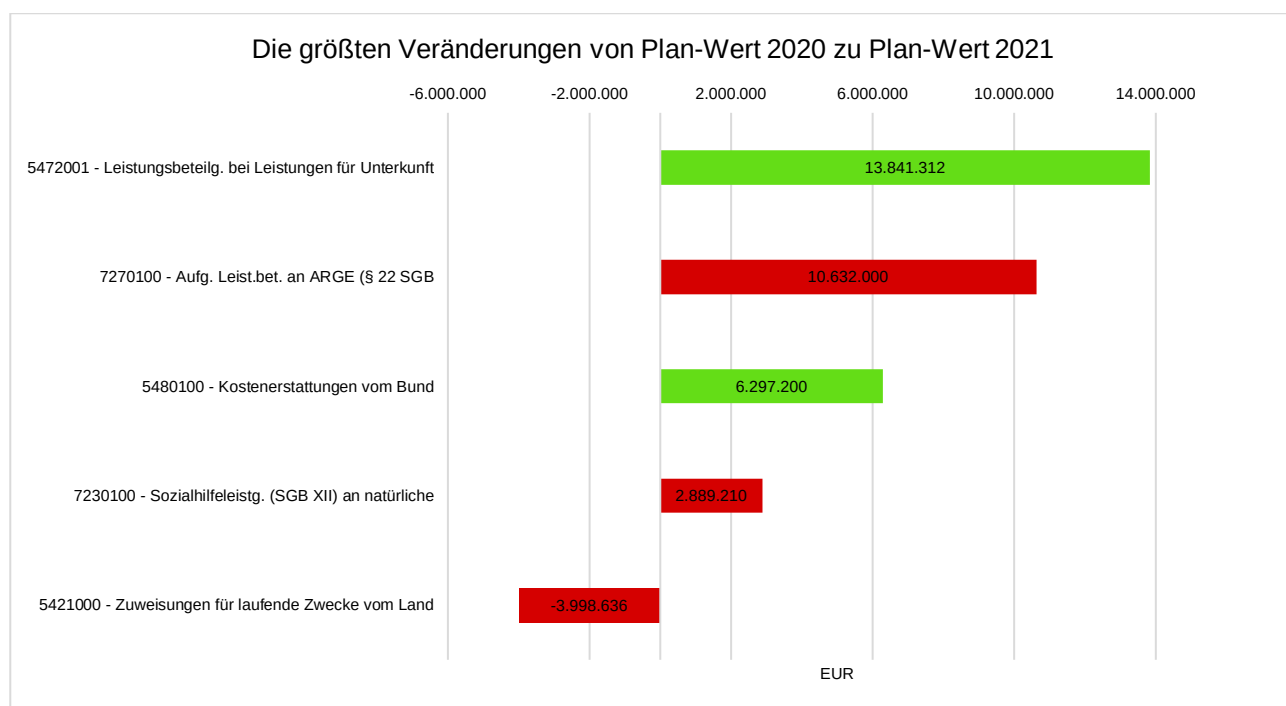
Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung werden für den Erhalt dieser Preise/Veranstaltungen vermehrt Spenden und Sponsoringmittel generiert, die jedoch dann im außerordentlichen Bereich zu finden sind und überwiegend nicht geplant werden (können).



05 - Soziale Leistungen

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	88.998.196	71.814.568	17.183.628
Ordentliche Aufwendungen	166.121.246	162.407.979	3.713.267
Verwaltungsergebnis	-77.123.050	-90.593.411	13.470.361
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-77.123.050	-90.593.411	13.470.361
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	48.494	33.527	14.967
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.138	2.479	-341
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	46.356	31.048	15.308
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-77.076.694	-90.562.363	13.485.669



Erläuterungen

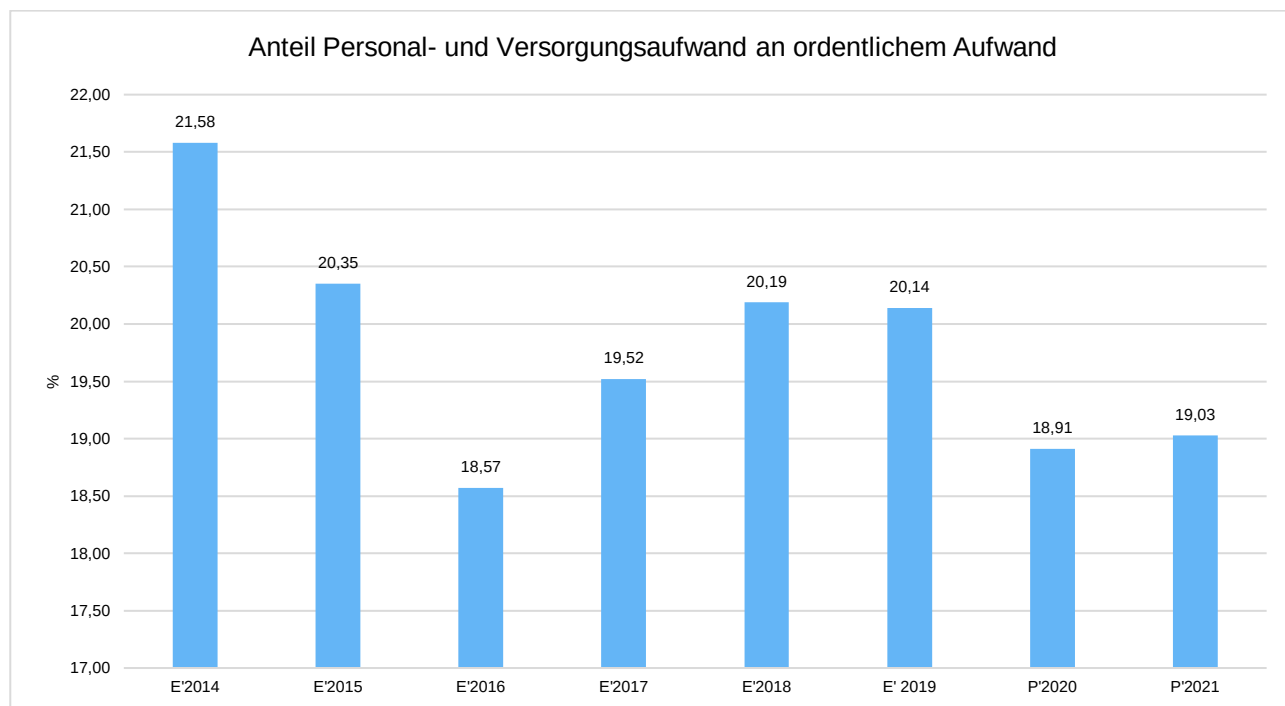
Der Produktbereich 5 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 77,1 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verbesserung von 13,5 Mio. Euro. Davon entfallen 9,3 Mio. Euro auf eine Umplanung von Mitteln für die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) in den Produktbereich 6, die den Gesamthaushalt daher nur an anderer Stelle belasten. Zieht man noch eine einmalige Kostenerstattung vom Bund aus der Spitzabrechnung von Unterkunftskosten der Flüchtlinge ab, die mit rund 6,0 Mio. Euro zu Buche schlägt, verbleibt eine Verschlechterung von 1,8 Mio. Euro, die hier zu erläutern ist.

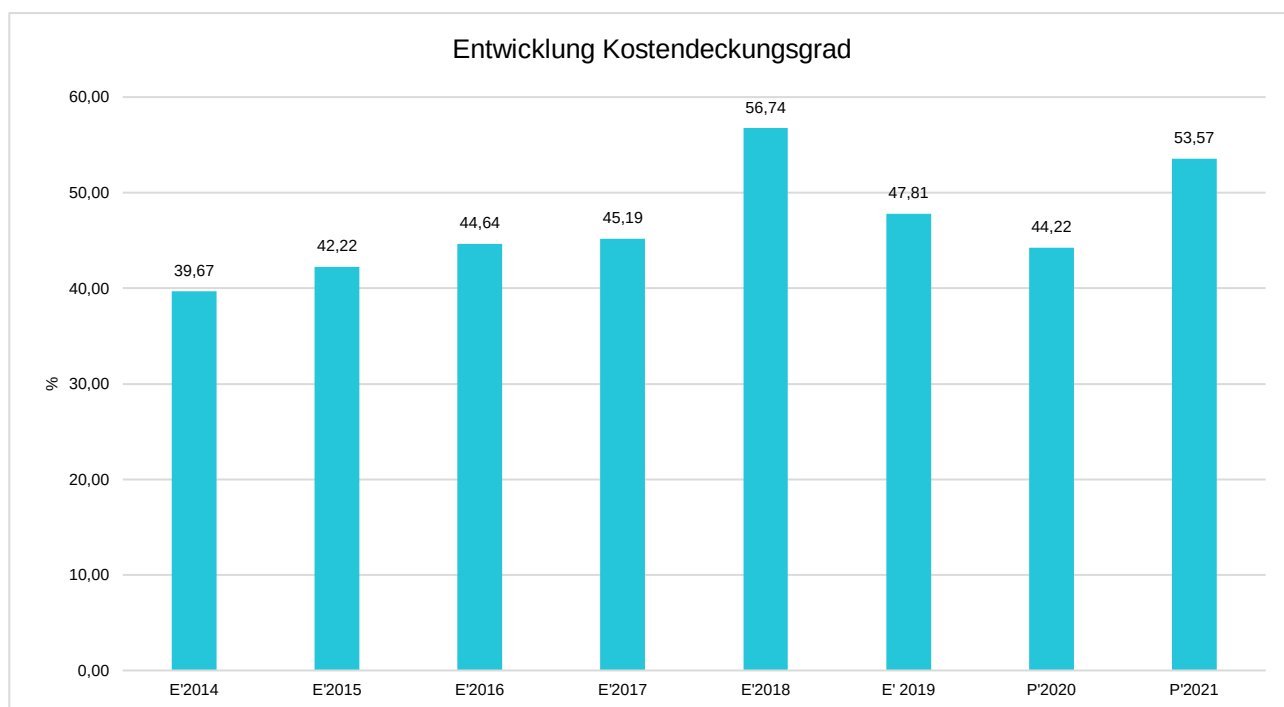
Besonders positiv wirkt sich die ab 2021 dauerhafte Erhöhung des Bundesanteils an den Kosten der Unterkunft (SGB II) von 50% auf 75% auf den Haushalt aus. Die Transferaufwendungen steigen in diesem Bereich um 10,6 Mio. Euro auf 57,5 Mio. Euro. Hierin enthalten sind insbesondere coronabedingte Steigerungen der Fallzahlen (Bedarfsgemeinschaften), die auf entsprechenden Schätzungen der Agentur für Arbeit beruhen. Dadurch und durch die prozentuale Steigerung erhöht sich der Erstattungsanteil des Bundes um 13,8 Mio. Euro, so dass der Haushalt 2021 um 3,2 Mio. Euro entlastet wird.

	Plan 2020	Plan 2021	Abweichung 2020-2021
Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	-17.153.688	-30.995.000	-13.841.312
Grundsicherung nach SGB II (insbes. KdU)	46.868.000	57.500.000	10.632.000
= Saldo SGB II-Leistungen	29.714.312	26.505.000	-3.209.312

Fallzahlen- und Kostensteigerungen werden auch im Bereich der Sozialen Hilfen und des BTHG erwartet, die sich mit 2,5 Mio. Euro Mehraufwendungen niederschlagen.

Weiterhin sinken die Zuweisungen vom Land für die Flüchtlingsaufnahme (großes LAG) um 4,0 Mio. Euro, da sich hier die Fallzahlen weiter reduzieren. Die gegenüberstehenden Kosten sinken nicht im gleichen Verhältnis, da die Einrichtungen zunächst weiter betrieben werden müssen.

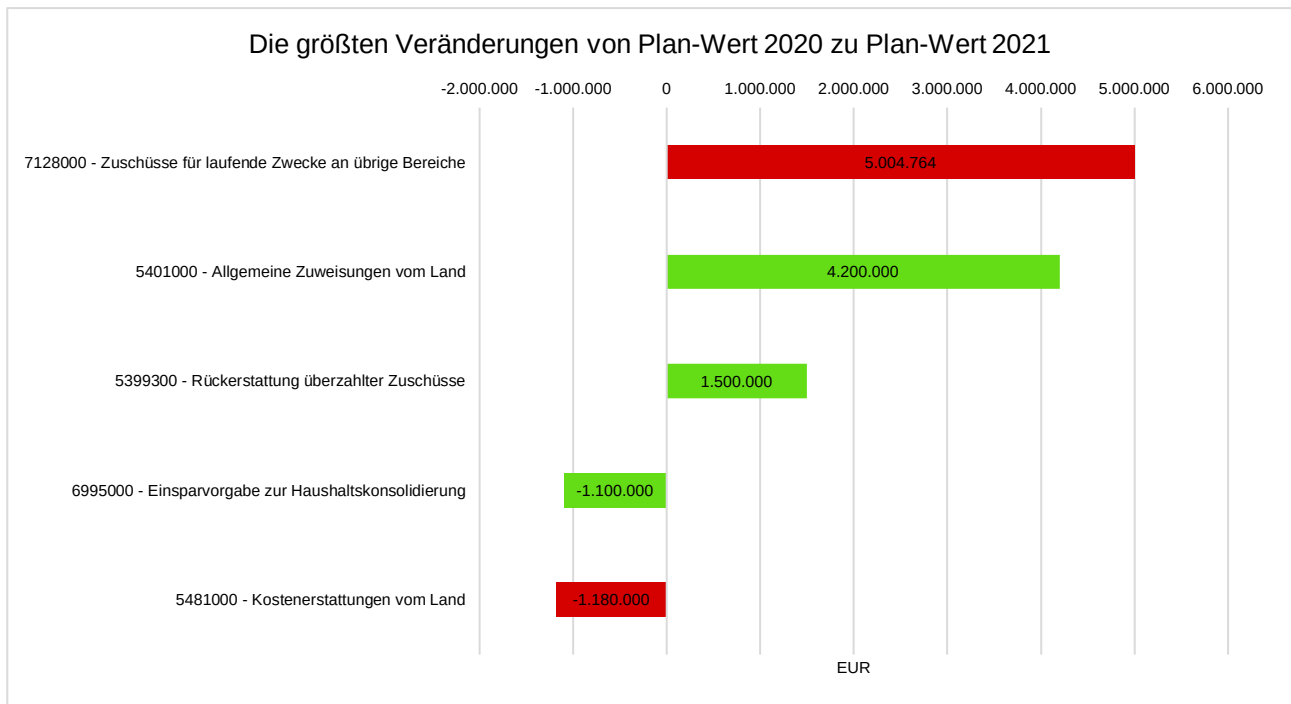




06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	36.820.625	31.997.302	4.823.323
Ordentliche Aufwendungen	167.039.369	146.565.068	20.474.301
Verwaltungsergebnis	-130.218.745	-114.567.767	-15.650.978
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-130.218.745	-114.567.767	-15.650.978
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	490.628	339.767	150.860
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.509.444	1.277.202	232.242
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.018.816	-937.435	-81.382
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-131.237.561	-115.505.201	-15.732.359

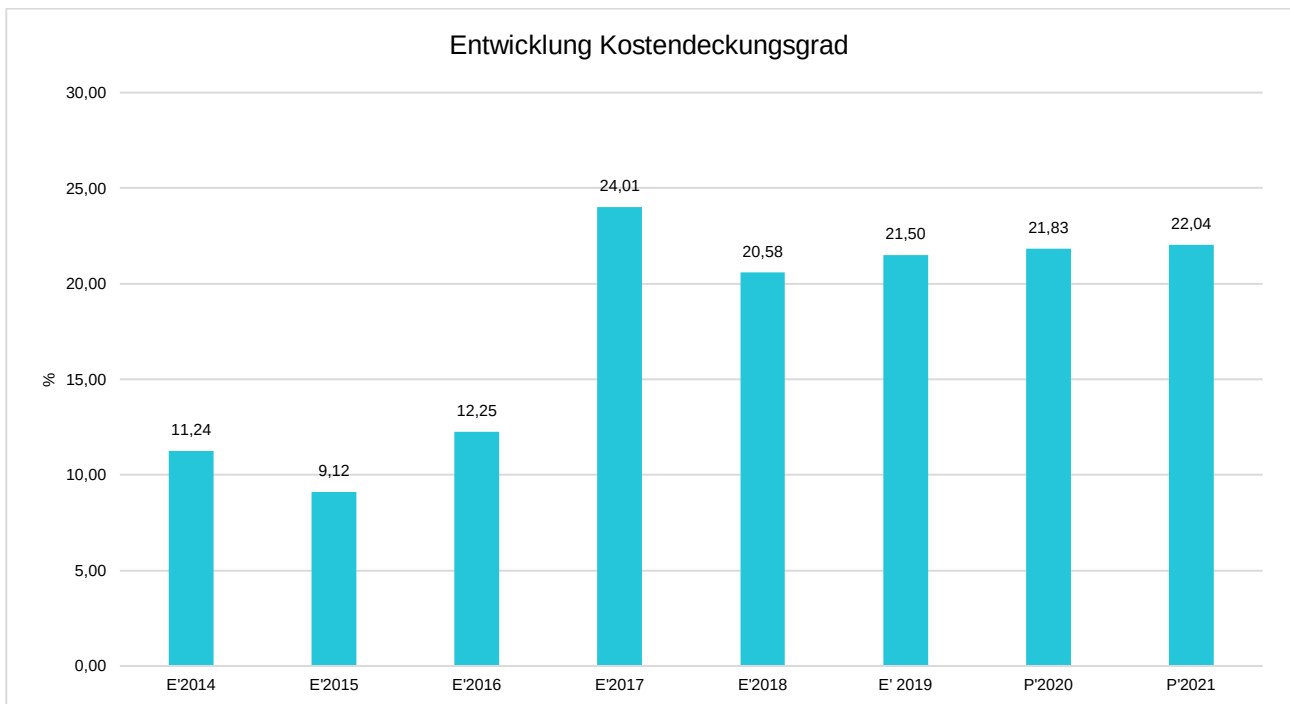
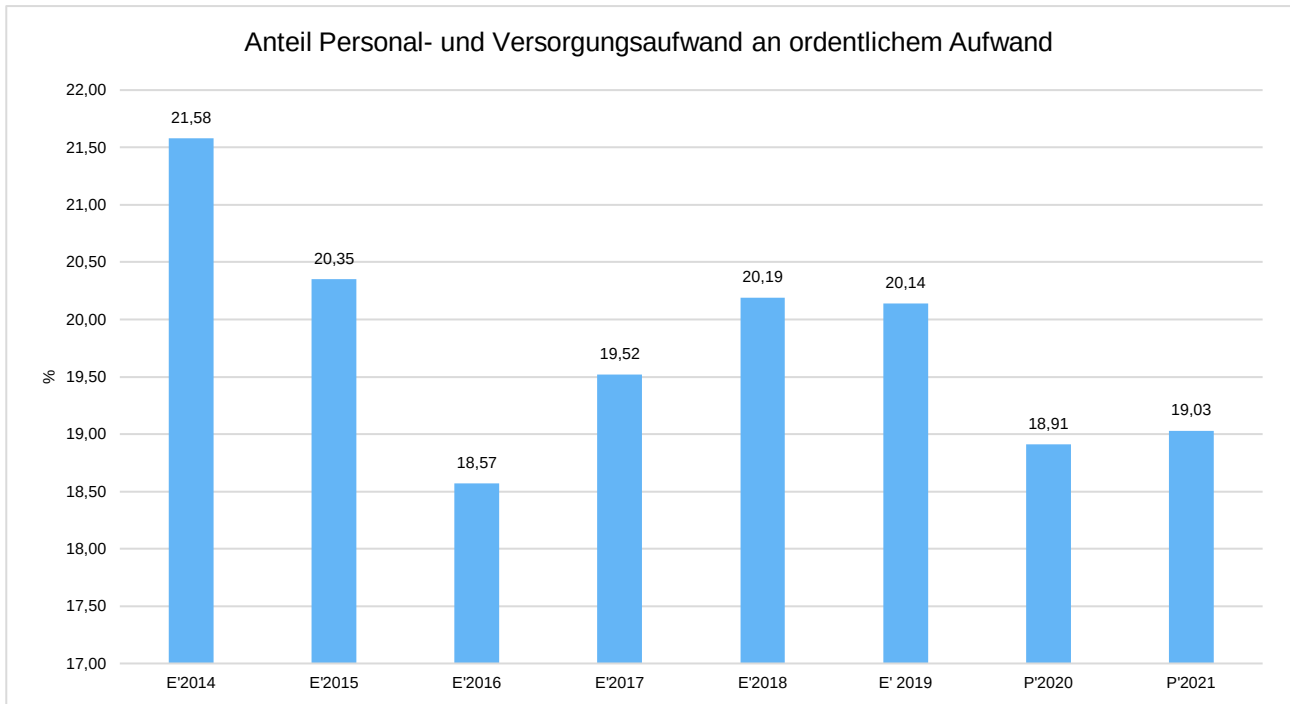


Erläuterungen

Der Produktbereich 6 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 130,2 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verschlechterung von 15,7 Mio. Euro, wovon 9,3 Mio. Euro aus Umplanungen aus dem Produktbereich 5 bestehen, die den Gesamthaushalt gegenüber dem Vorjahr nicht zusätzlich belasten.

Den weiterhin größten Anteil an der verbleibenden Steigerung nimmt mit 3,0 Mio. Euro der Bereich Kinderbetreuung ein. Der notwendige weitere Ausbau von Betreuungsplätzen schlägt sich in steigenden Personalaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ebenso nieder wie in höheren Zuschussbedarfen der freien und kirchlichen Träger. Die Zuweisungen vom Land aus dem Gute-Kita-Gesetz sorgen dabei nur anteilig für Entlastung.

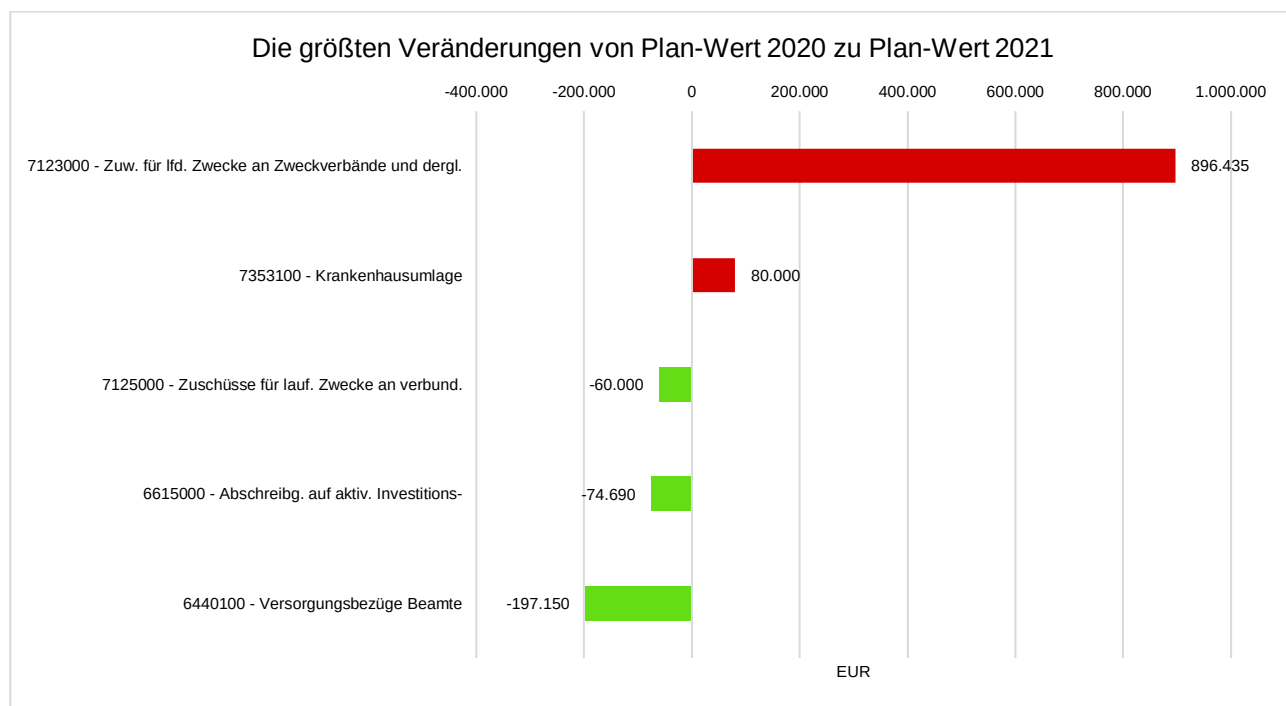
Auch im Bereich der Jugendhilfe gibt es weitere Steigerungen - ohne die bereits erwähnten Umplanungen - in Höhe von 3,4 Mio. Euro. Hier sind überwiegend Aufplanungen für Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (590 TEuro) sowie nach dem Bundesteilhabegesetz (470 TEuro) verantwortlich, aber ebenfalls weitere Erhöhungen für Schulsozialarbeit (240 TEuro) und andere Jugendhilfeleistungen (540 TEuro). Die Mieten an IDA steigen hier um 470 TEuro sowie Personal- und Versorgungsaufwendungen um 200 TEuro und die Kostenerstattungen vom Land (umA) sinken um 800 TEuro.



07 - Gesundheitsdienste

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	349.010	360.370	-11.360
Ordentliche Aufwendungen	9.186.170	8.296.916	889.254
Verwaltungsergebnis	-8.837.160	-7.936.546	-900.614
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-8.837.160	-7.936.546	-900.614
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	--	--	--
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-8.837.160	-7.936.546	-900.614

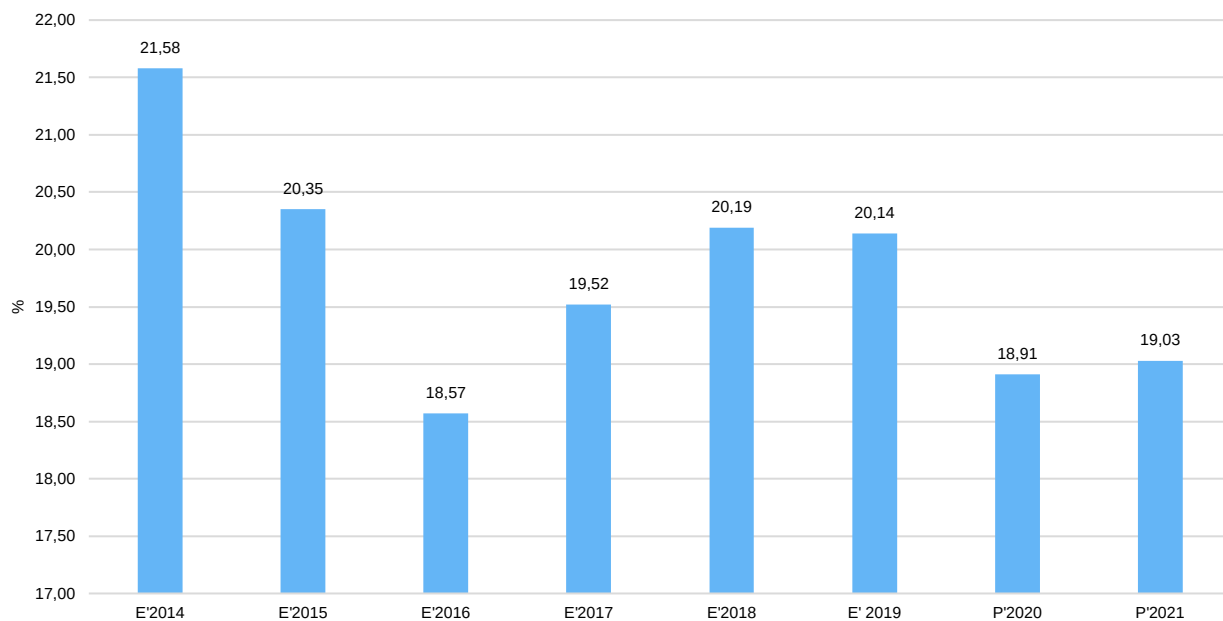


Erläuterungen

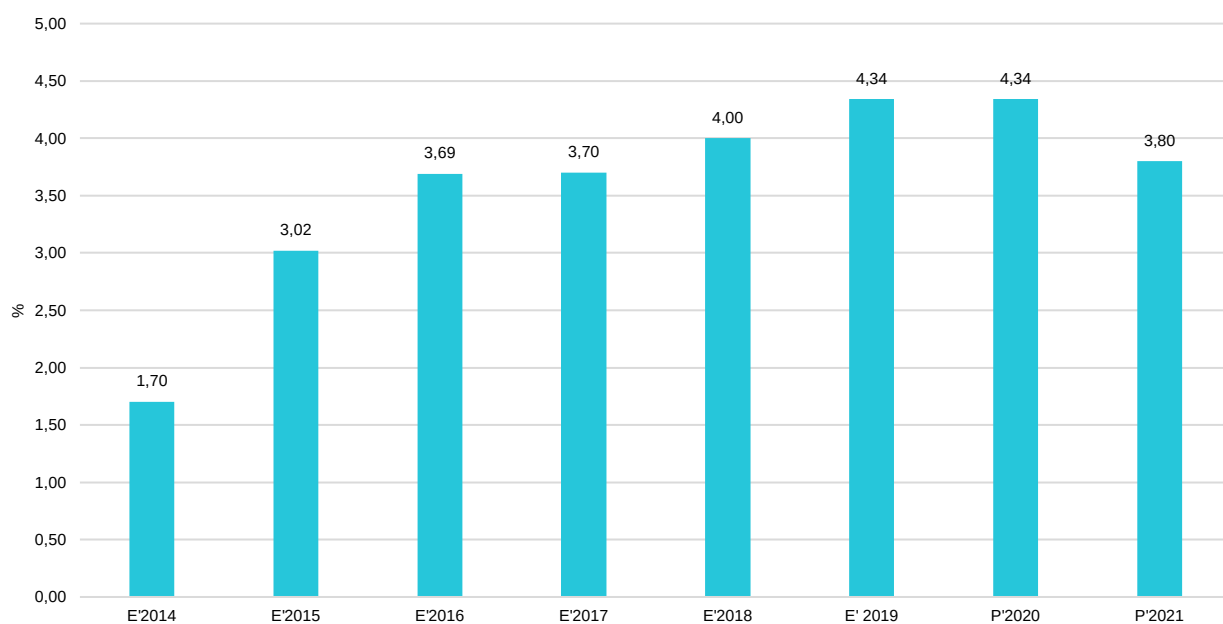
Der Produktbereich 7 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf in Höhe von 8,8 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verschlechterung von 900 TEuro.

Die steigende Zuweisung an das Gesundheitsamt Darmstadt-Dieburg (plus 1,1 Mio. Euro) und die höhere Krankenhausumlage (plus 80 TEuro) werden nur anteilig kompensiert durch sinkende Versorgungsaufwendungen (minus 202 TEuro) und sinkende Abschreibungen (minus 76 TEuro).

Anteil Personal- und Versorgungsaufwand an ordentlichem Aufwand



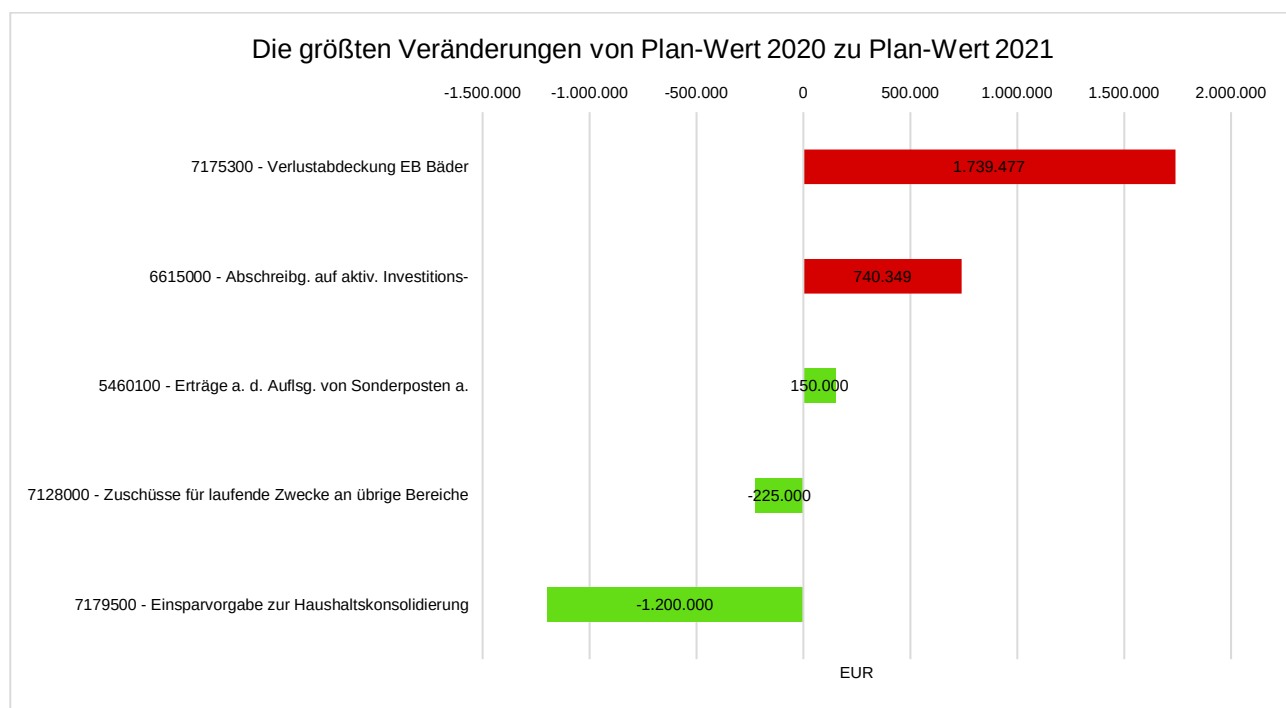
Entwicklung Kostendeckungsgrad



08 - Sportförderung

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	500.830	347.160	153.670
Ordentliche Aufwendungen	12.932.994	11.777.842	1.155.152
Verwaltungsergebnis	-12.432.164	-11.430.682	-1.001.482
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-12.432.164	-11.430.682	-1.001.482
Außerordentliche Erträge	--	3.000	-3.000
Außerordentliches Ergebnis	--	3.000	-3.000
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	400.000	457.000	-57.000
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	510.500	529.000	-18.500
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-110.500	-72.000	-38.500
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.542.664	-11.499.682	-1.042.982



Erläuterungen

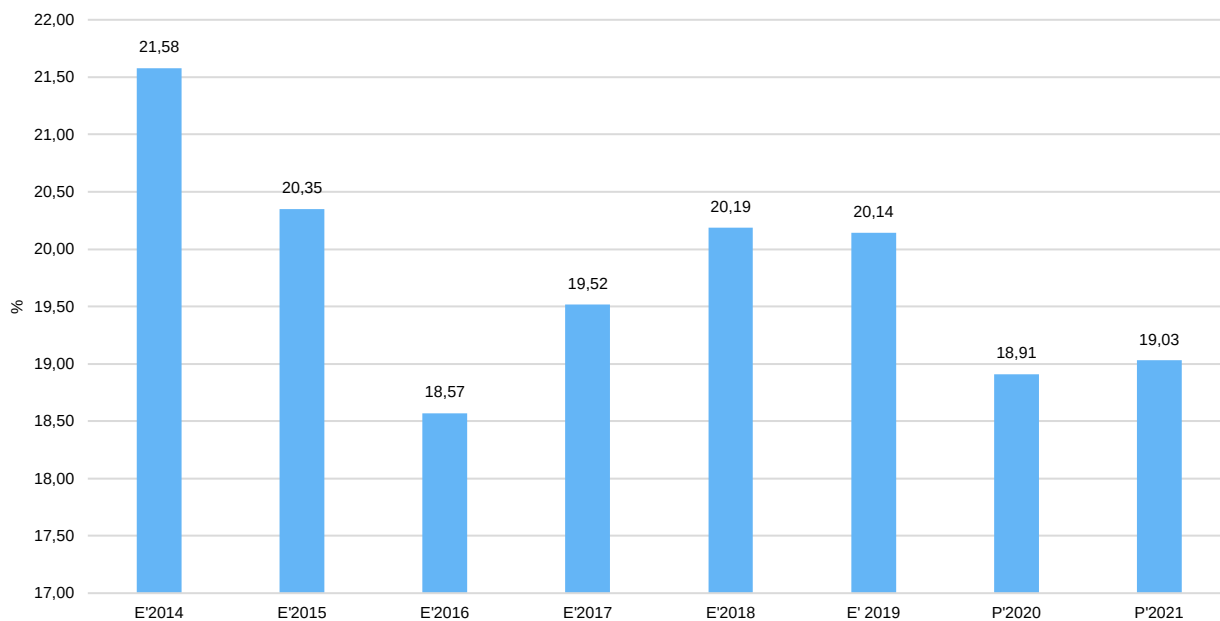
Der Produktbereich 8 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 12,4 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verschlechterung von 1,0 Mio. Euro.

Dies ist zu einem Großteil durch die Steigerung der Verlustabdeckung an den Eigenbetrieb Bäder verursacht (plus 1,7 Mio. Euro). Insbesondere wegfallende Erträge aus Eintrittsgeldern aufgrund der Corona-Auflagen

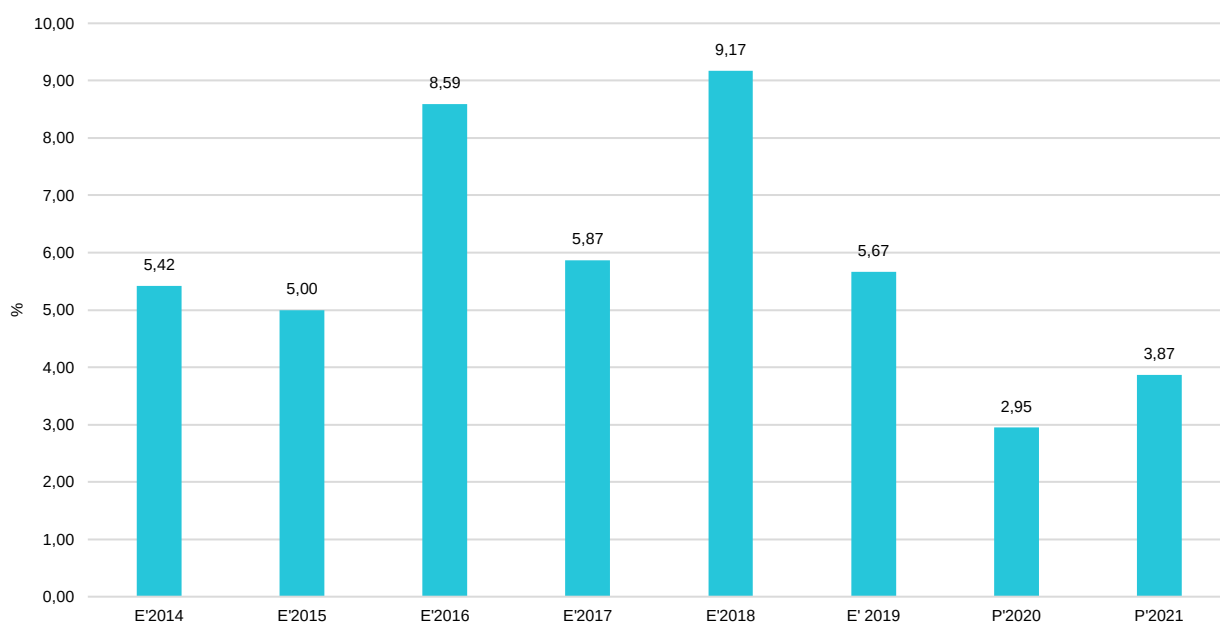
wirken sich hier negativ aus, jedoch auch steigende Personal- und Sachaufwendungen im Eigenbetrieb. Dem entgegen steht auch in diesem Bereich die Einsparvorgabe, die anteilig im EB Bäder und im Kernhaushalt zu erbringen ist.

Weitere Steigerungen gibt es im Bereich der Abschreibungen, die sich aus dem Finanzierungsanteil am Umbau des Merck-Stadions am Bollenfalltor ergeben.

Anteil Personal- und Versorgungsaufwand an ordentlichem Aufwand



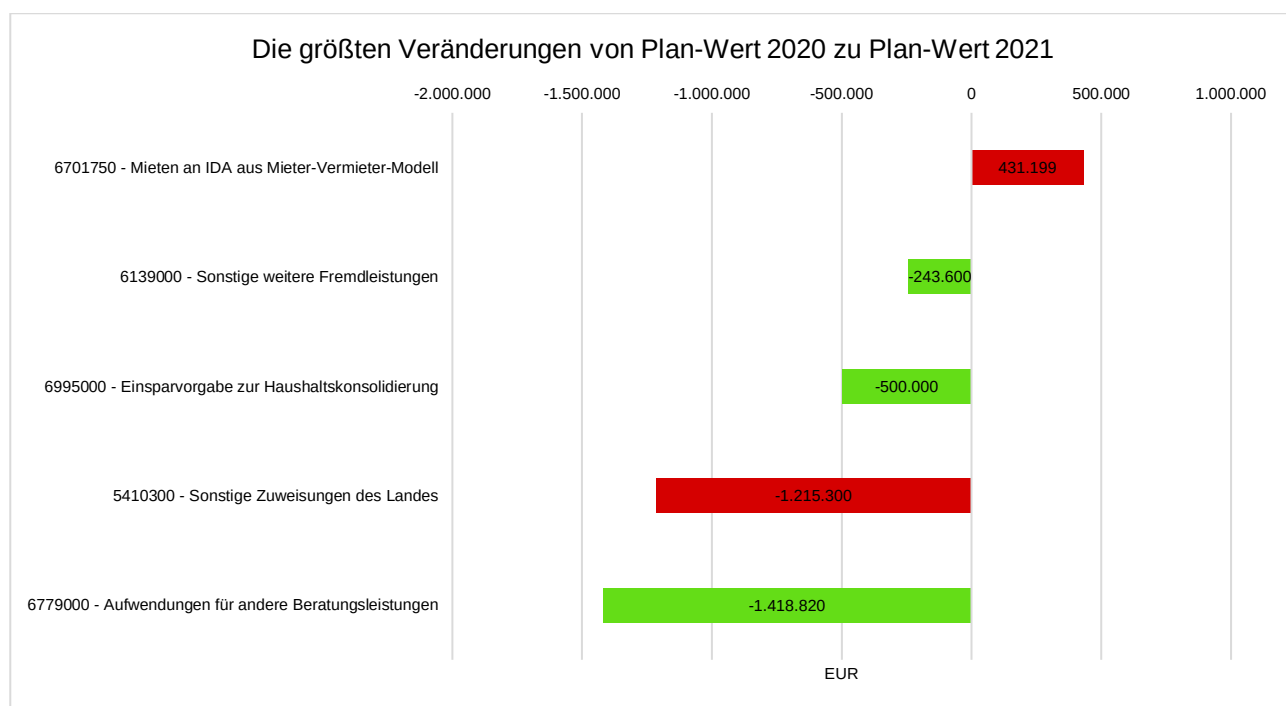
Entwicklung Kostendeckungsgrad



09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	481.165	1.865.177	-1.384.012
Ordentliche Aufwendungen	9.596.151	11.192.963	-1.596.812
Verwaltungsergebnis	-9.114.986	-9.327.785	212.799
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-9.114.986	-9.327.785	212.799
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.234	761	473
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	8.452	9.579	-1.128
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-7.217	-8.818	1.601
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.122.204	-9.336.604	214.400

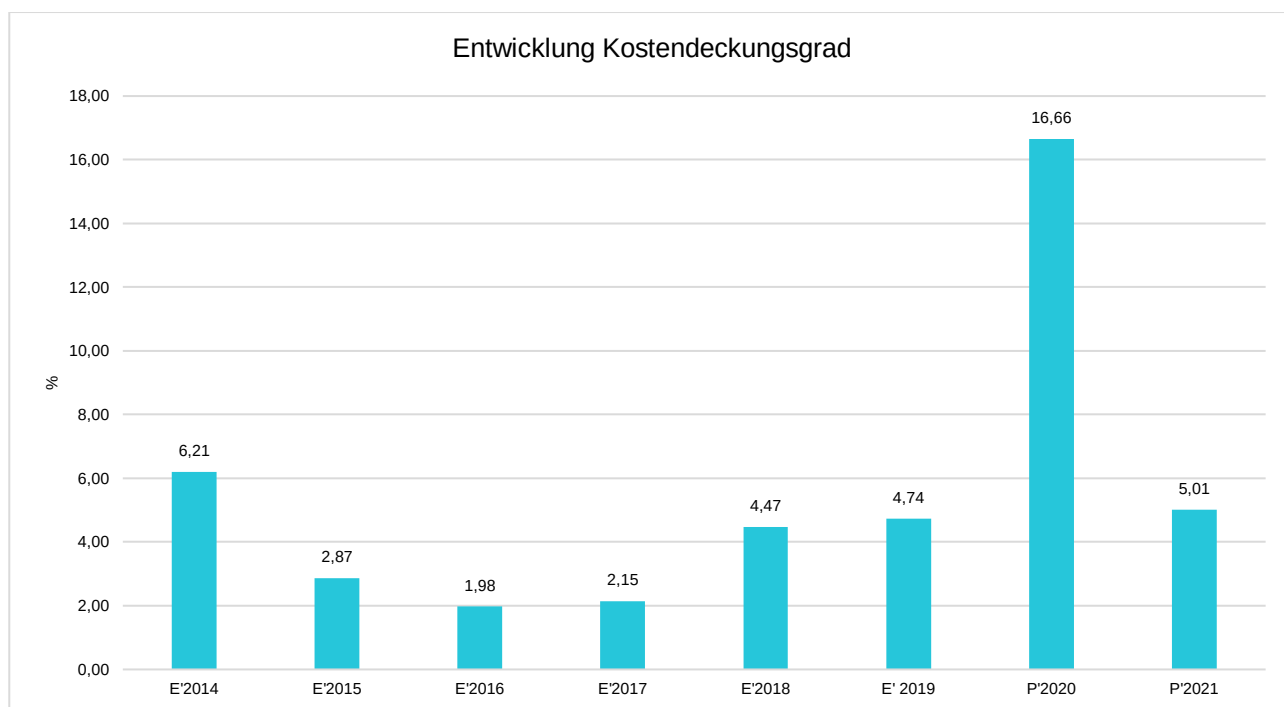
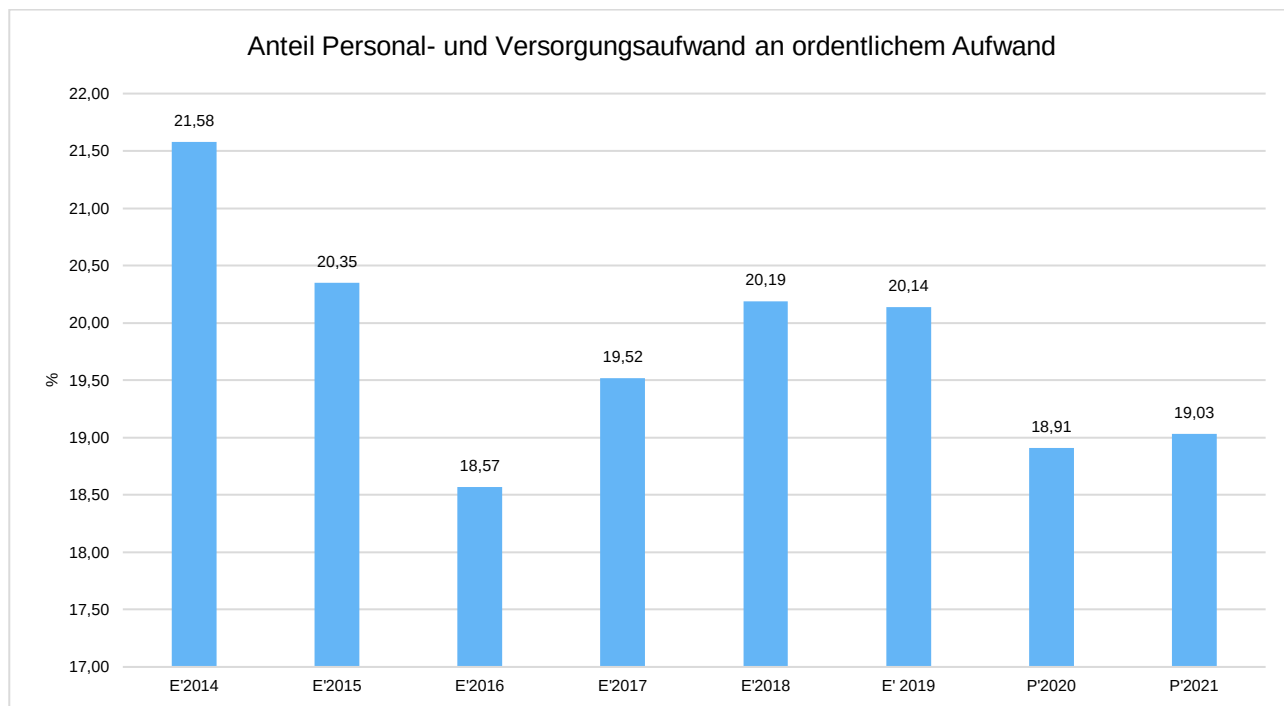


Erläuterungen

Der Produktbereich 9 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 9,1 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verbesserung von 210 TEuro.

Steigerungen gibt es insbesondere bei den Personalaufwendungen (plus 310 TEuro) und den Mieten an IDA (plus 430 TEuro), denen jedoch geringere Aufwendungen für Planungsmittel für Maßnahmen, die coronabedingt verschoben werden müssen, gegenüberstehen.

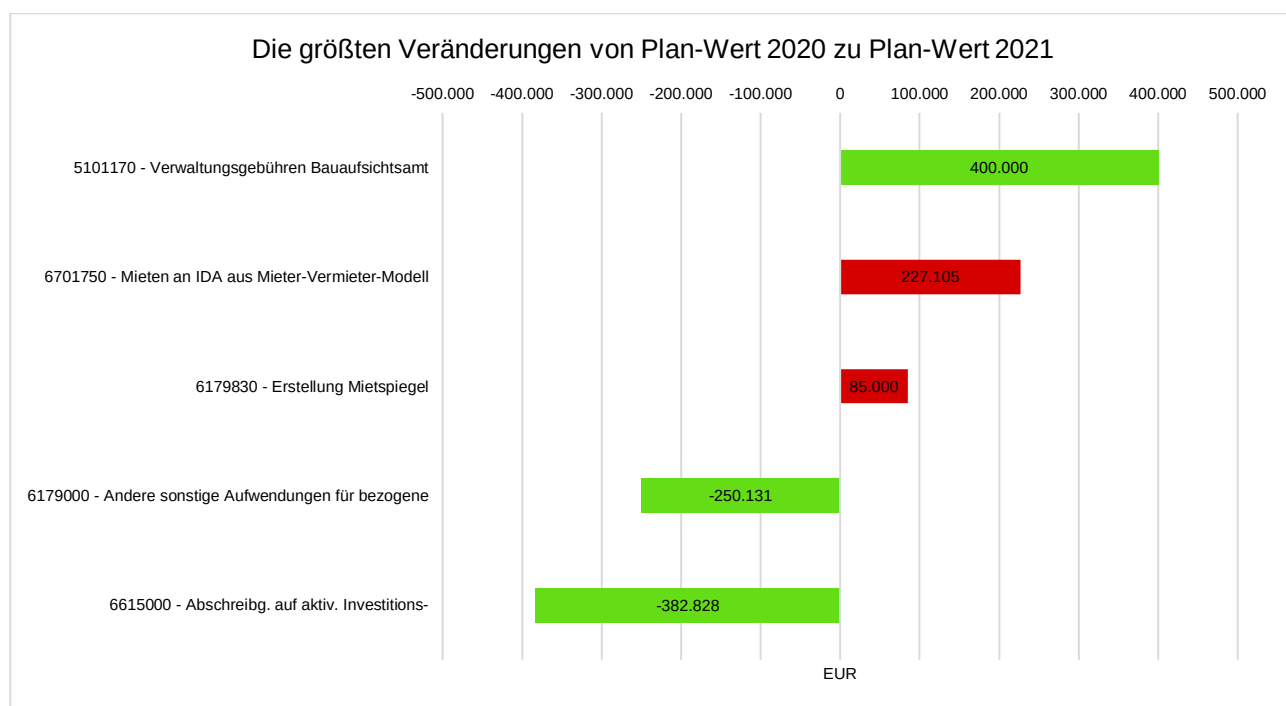
Weiterhin verringert sich insgesamt das Volumen auf der Aufwands- und Ertragsseite wieder gegenüber 2020 um die Mittel für Maßnahmen des "Green-City-Plans" zur Luftreinhaltung sowie die dazugehörigen Fördermittel.



10 - Bauen und Wohnen

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	2.788.980	2.430.634	358.346
Ordentliche Aufwendungen	6.086.722	6.182.493	-95.771
Verwaltungsergebnis	-3.297.743	-3.751.860	454.117
Finanzerträge	76.690	76.860	-170
Finanzergebnis	76.690	76.860	-170
Ordentliches Ergebnis	-3.221.053	-3.675.000	453.947
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.023	2.065	-42
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.023	-2.065	42
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.223.076	-3.677.064	453.989

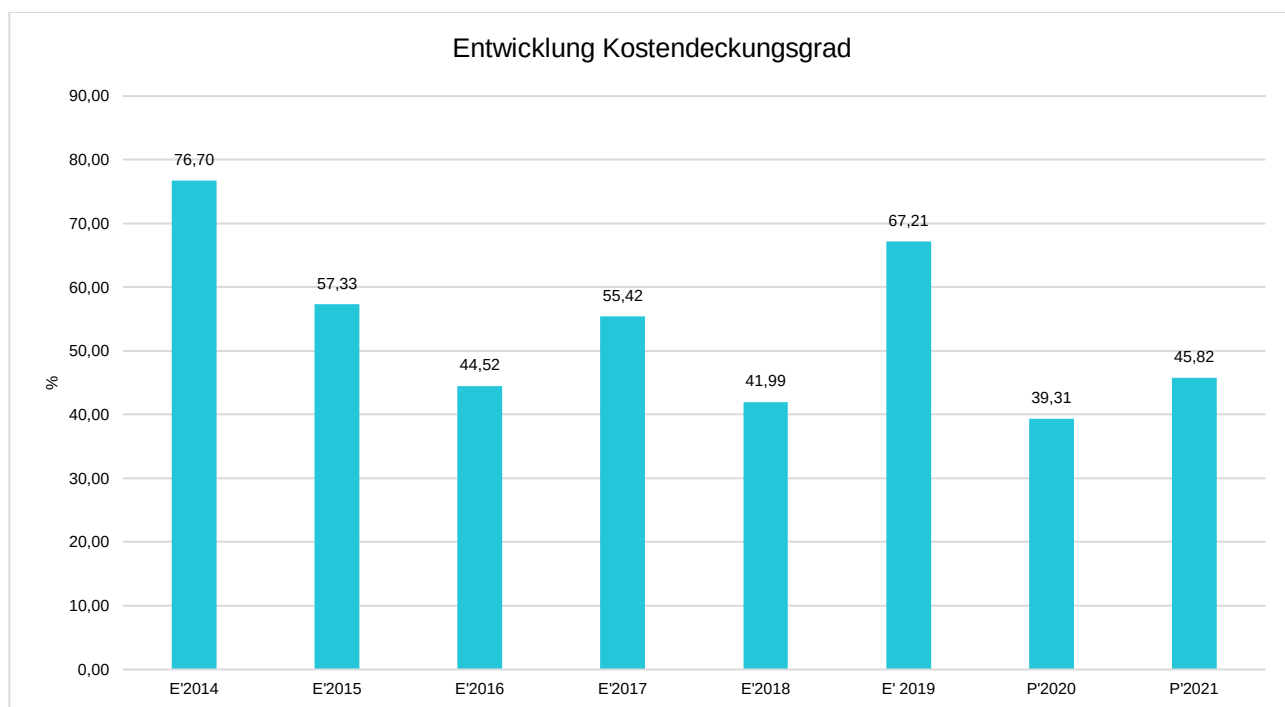
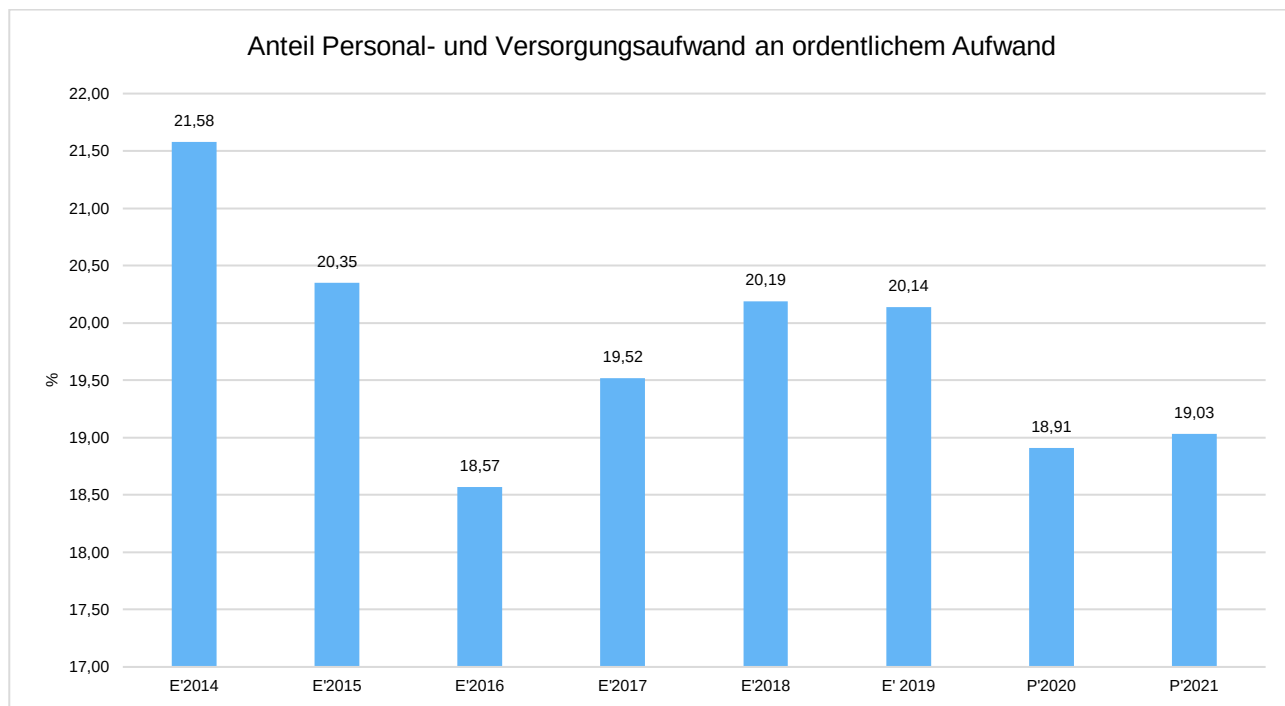


Erläuterungen

Der Produktbereich 10 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 3,2 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verbesserung von 450 TEuro.

Steigenden Personal- und Versorgungsaufwendungen (plus 110 TEuro) und höheren Mieten an IDA (plus 230 TEuro) stehen insbesondere Verbesserungen bei den Abschreibungen (minus 330 TEuro) bei den Erträgen aus Bauaufsichtsgebühren gegenüber (plus 400 TEuro).

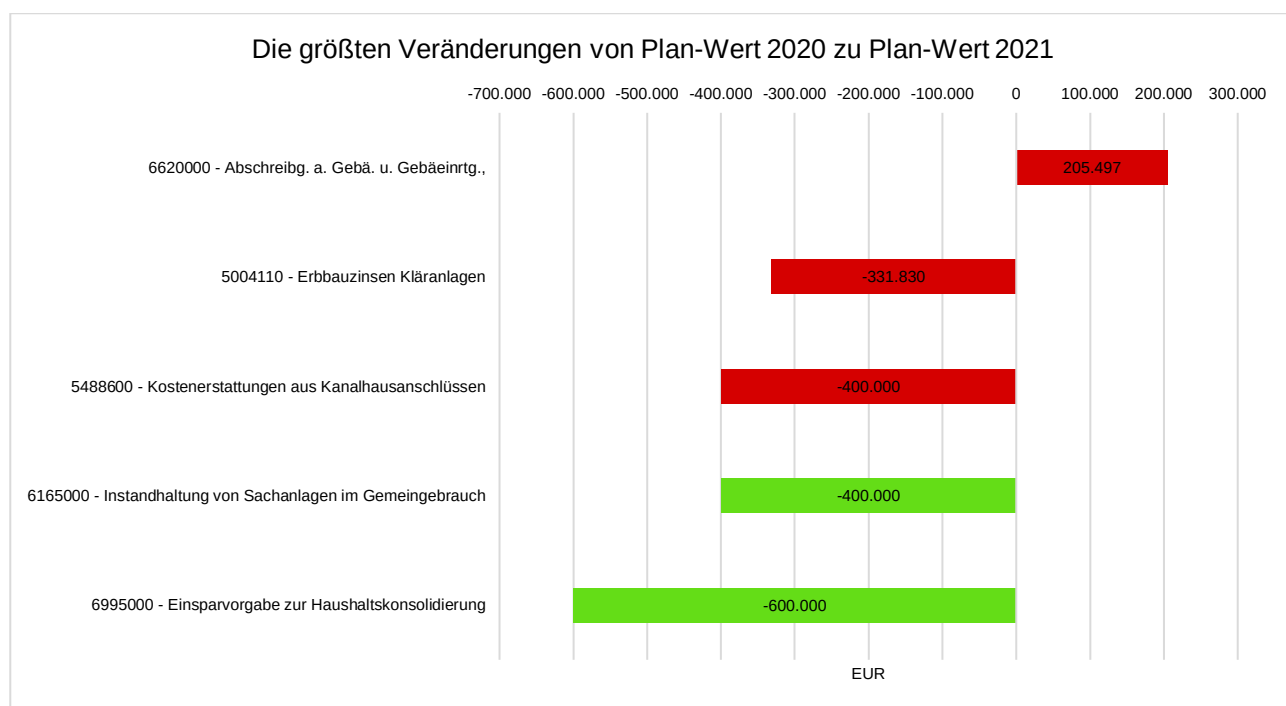
Mit weiter steigenden Investitionen in den Sozialen Wohnungsbau (Investitionszuschüsse) steigen jedoch auch die Abschreibungen dieser Zuschüsse an und belasten den Ergebnishaushalt entsprechend. Dies wird sich somit auch in den kommenden Jahren weiter fortsetzen.



11 - Ver- und Entsorgung

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	39.182.208	40.015.620	-833.412
Ordentliche Aufwendungen	32.848.943	33.625.523	-776.580
Verwaltungsergebnis	6.333.264	6.390.096	-56.832
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	6.333.264	6.390.096	-56.832
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	5.915.987	5.932.734	-16.747
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.449.251	3.422.831	26.420
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.466.736	2.509.903	-43.167
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.800.000	8.899.999	-100.000



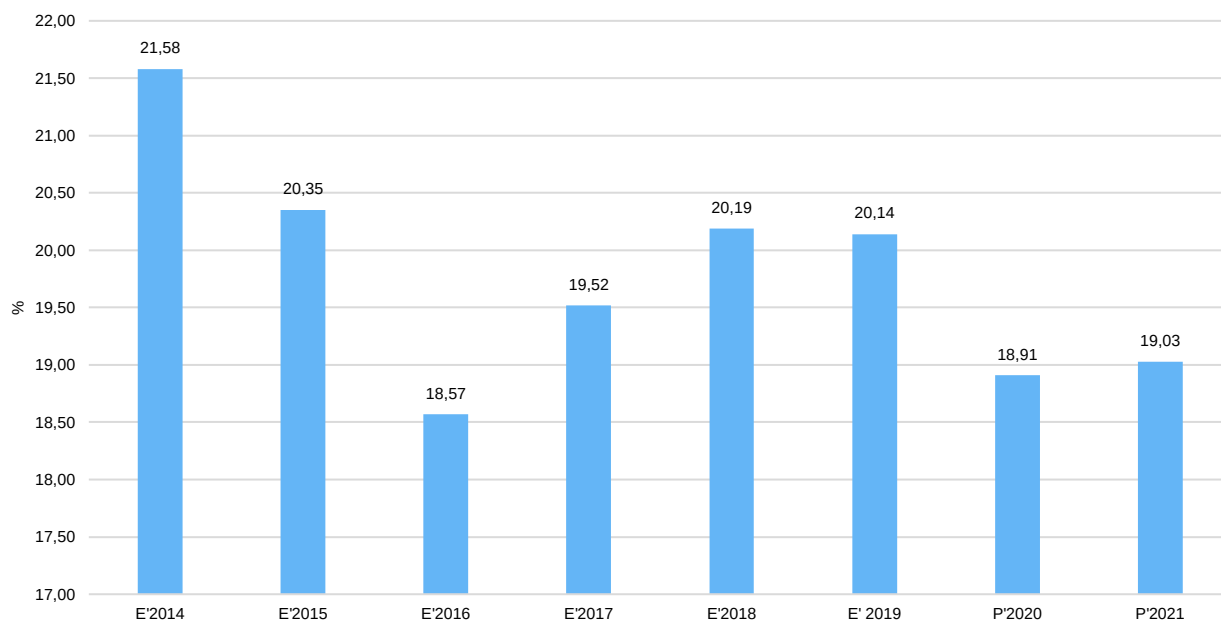
Erläuterungen

Der Produktbereich 11 weist im Jahr 2021 einen Überschuss vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 6,3 Mio. Euro aus, was gegenüber dem Haushalt 2020 eine Verschlechterung um 60 TEuro darstellt.

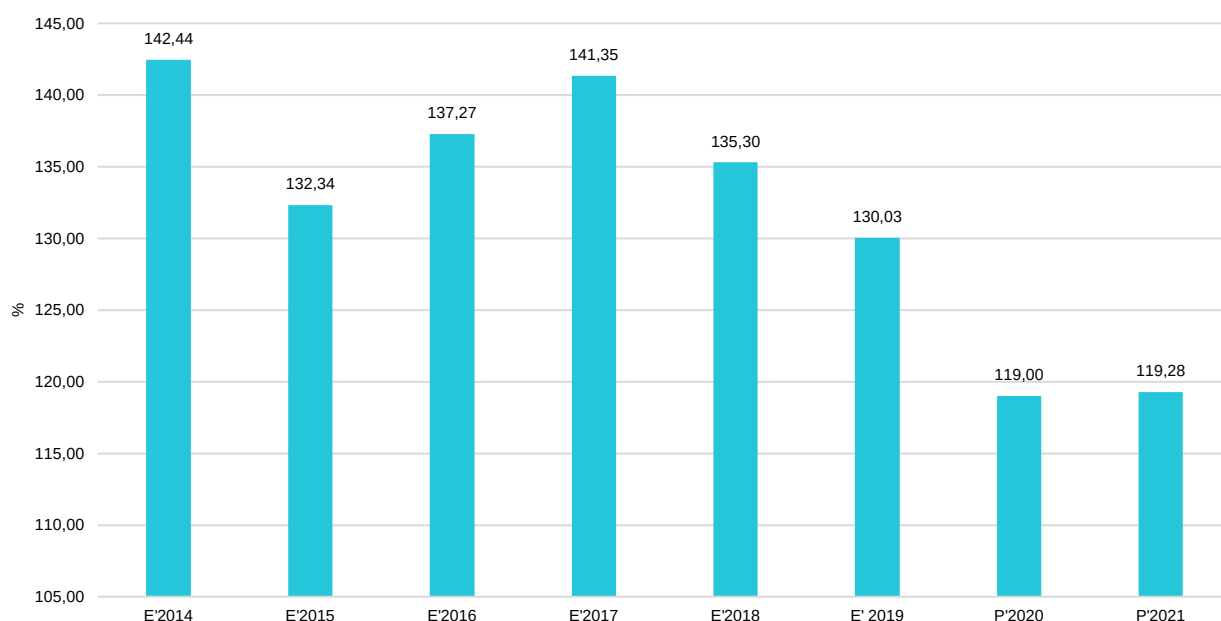
Dies wird im Wesentlichen durch sinkende Konzessionsabgaben (minus 100 TEuro) verursacht. Weiterhin sinkende Erträge wie bspw. Kostenerstattungen aus Kanalhausanschlüssen werden durch ebenso sinkende Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen kompensiert.

Neben der Allgemeinen Finanzwirtschaft ist der Produktbereich Ver- und Entsorgung der einzige mit einem positiven Jahresergebnis. Dieses wird durch Erträge aus Konzessionsabgaben erzielt (siehe Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen), während die Aufwendungen - insbesondere im Bereich der Abwasserentsorgung - vollständig durch Gebührenerträge gedeckt sind.

Anteil Personal- und Versorgungsaufwand an ordentlichem Aufwand



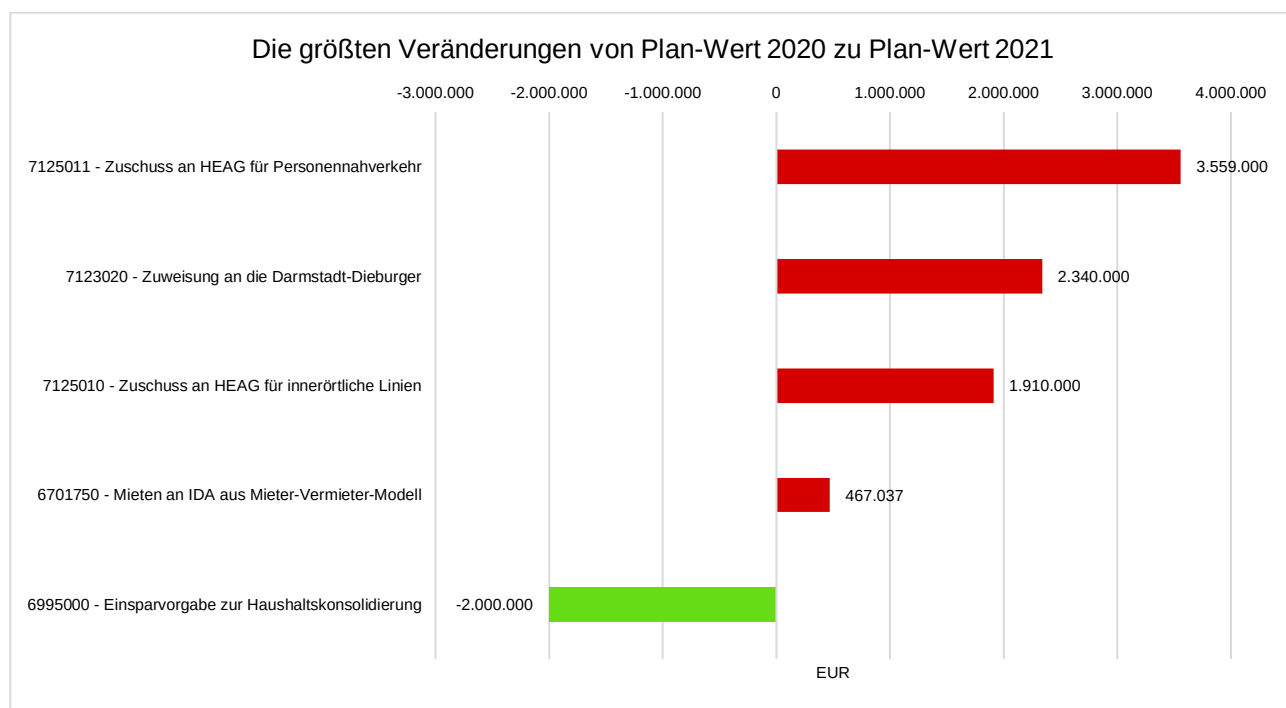
Entwicklung Kostendeckungsgrad



12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	6.274.014	6.948.216	-674.202
Ordentliche Aufwendungen	64.233.513	56.530.002	7.703.511
Verwaltungsergebnis	-57.959.499	-49.581.786	-8.377.713
Zinsen und sonstige Aufwendungen	36.700	--	36.700
Finanzergebnis	-36.700	--	-36.700
Ordentliches Ergebnis	-57.996.199	-49.581.786	-8.414.413
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.708	2.805	903
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	36.990	37.215	-225
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-33.282	-34.410	1.128
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-58.029.482	-49.616.196	-8.413.285



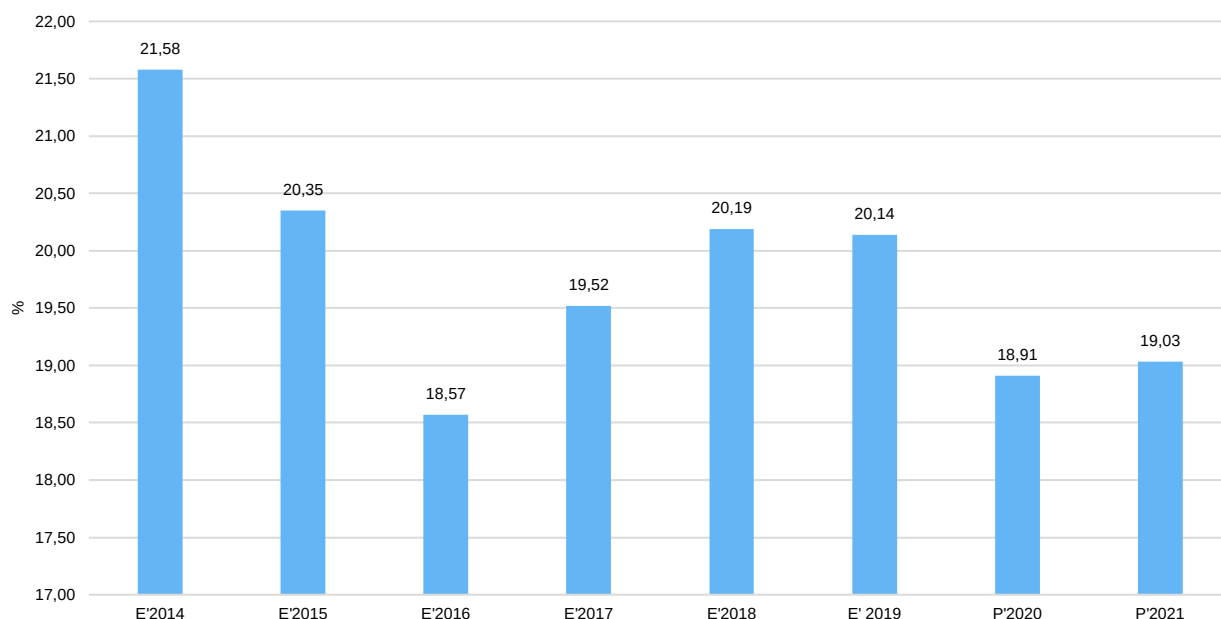
Erläuterungen

Der Produktbereich 12 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 58,0 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verschlechterung von 8,4 Mio. Euro.

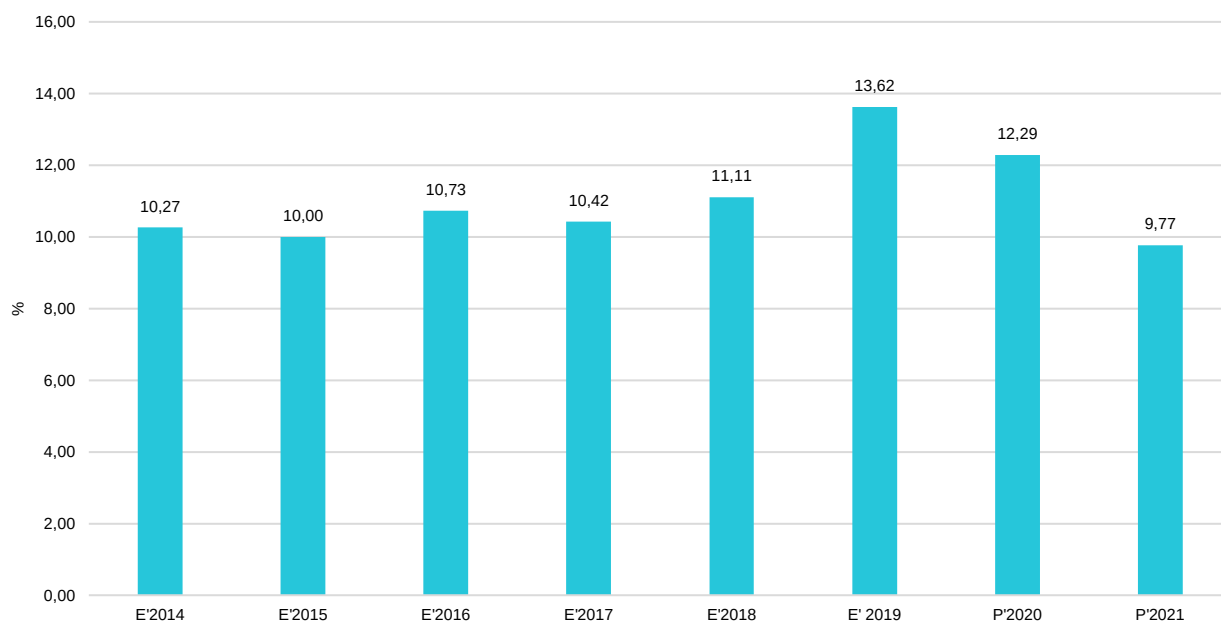
Dies ist größtenteils durch steigende Zuschüsse an HEAG mobilo und Dadina für den ÖPNV bedingt (plus 7,8 Mio. Euro). Neben dem stetigen Ausbau des Nahverkehrs und der Erweiterung des Angebots schlagen in 2021 auch coronabedingte Einnahmeausfälle in den Verkehrsunternehmen zu Buche.

Im Übrigen werden geringere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen (minus 710 TEuro) und höhere Personalaufwendungen (plus 610 TEuro) erwartet, denen aufgrund der Konsolidierungsvorgaben sinkende Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (minus 680 TEuro) entgegenstehen.

Anteil Personal- und Versorgungsaufwand an ordentlichem Aufwand



Entwicklung Kostendeckungsgrad



13 - Natur- und Landschaftspflege

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	3.714.758	3.882.852	-168.094
Ordentliche Aufwendungen	17.983.635	16.723.933	1.259.702
Verwaltungsergebnis	-14.268.877	-12.841.081	-1.427.796
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-14.268.877	-12.841.081	-1.427.796
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	40.200	39.792	408
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	225.701	215.620	10.081
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-185.500	-175.828	-9.673
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-14.454.378	-13.016.909	-1.437.469

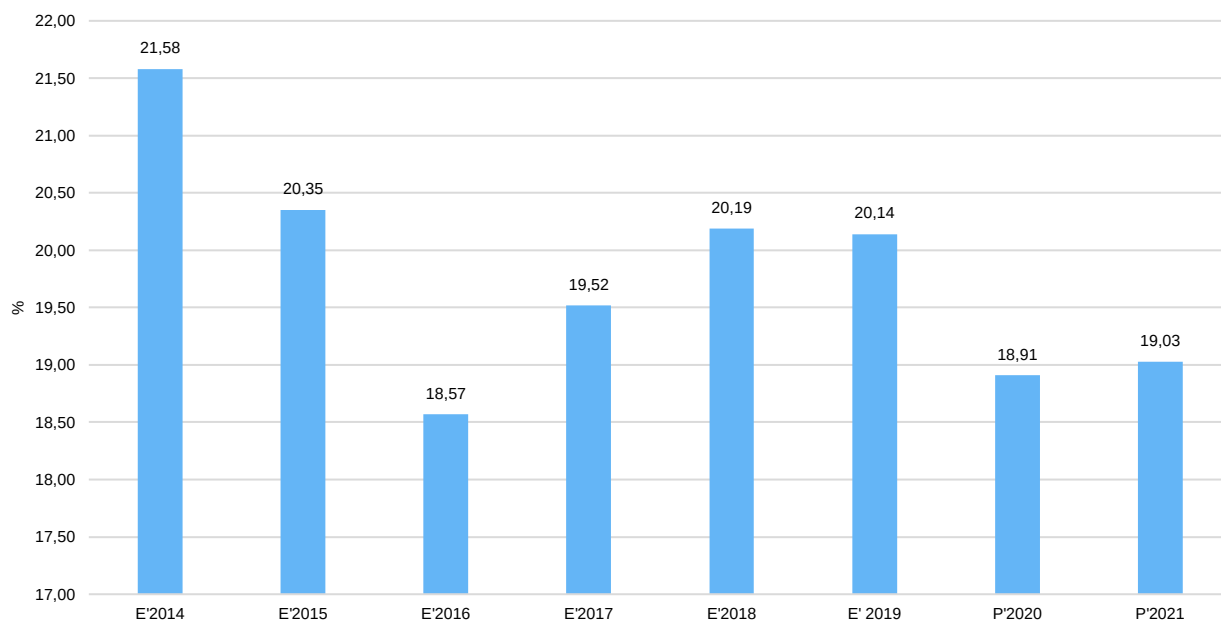


Erläuterungen

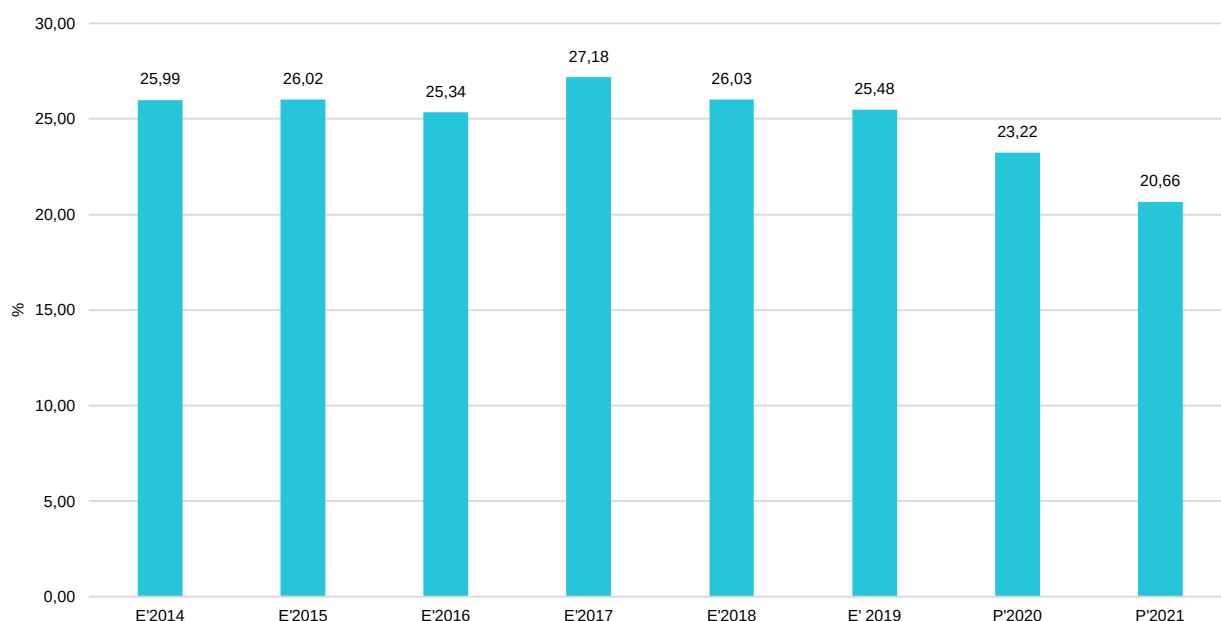
Der Produktbereich 13 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 14,3 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verschlechterung von 1,4 Mio. Euro, was durch steigende Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (plus 1,1 Mio. Euro) sowie geringere Erträge aus Holzverkäufen (minus 130 TEuro) und höhere Personalaufwendungen (plus 240 TEuro) bedingt ist.

Insbesondere durch die anhaltende Trockenheit und damit einhergehende Schwächung und Schädigung der Bäume in Stadt und Wald wird ein deutlicher Anstieg der Leistungen im Bereich der Unterhaltung, Pflege und Bewässerung der Bäume sowie der Grünanlagen erwartet, der - gepaart mit Kostensteigerungen - diese Ergebnisverschlechterung zu einem großen Teil verursacht.

Anteil Personal- und Versorgungsaufwand an ordentlichem Aufwand



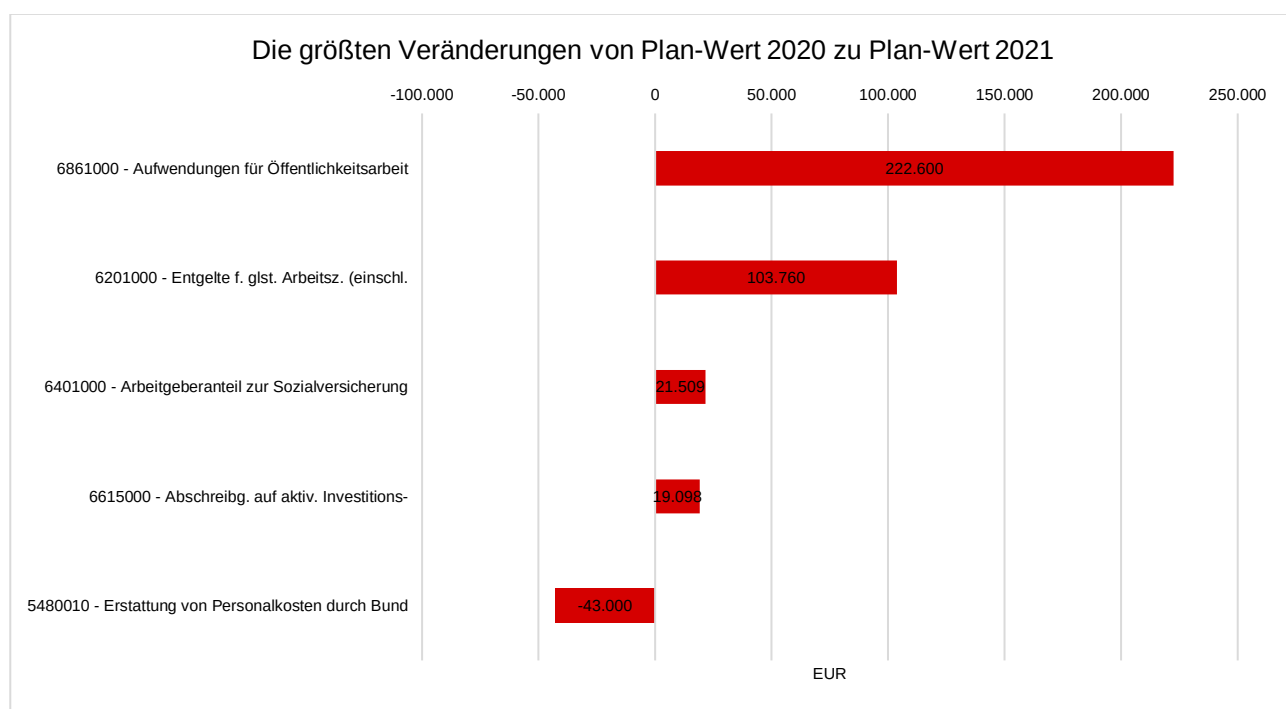
Entwicklung Kostendeckungsgrad



14 - Umweltschutz

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

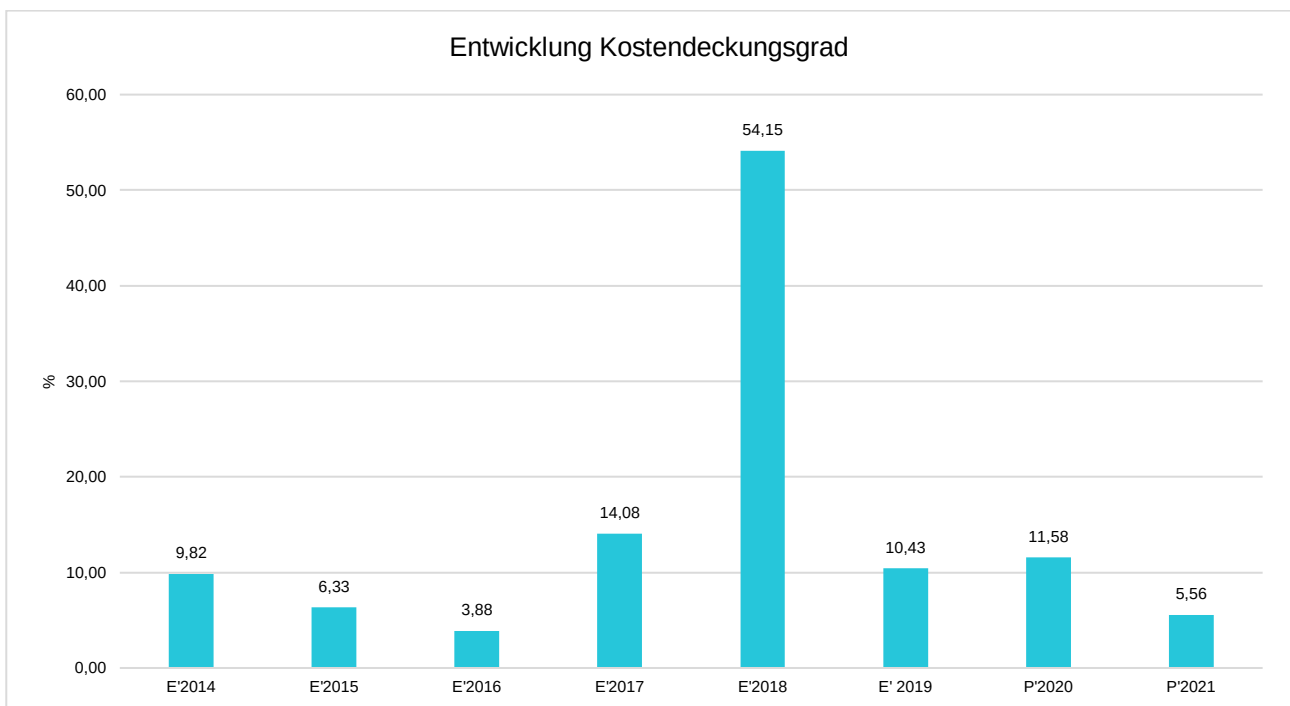
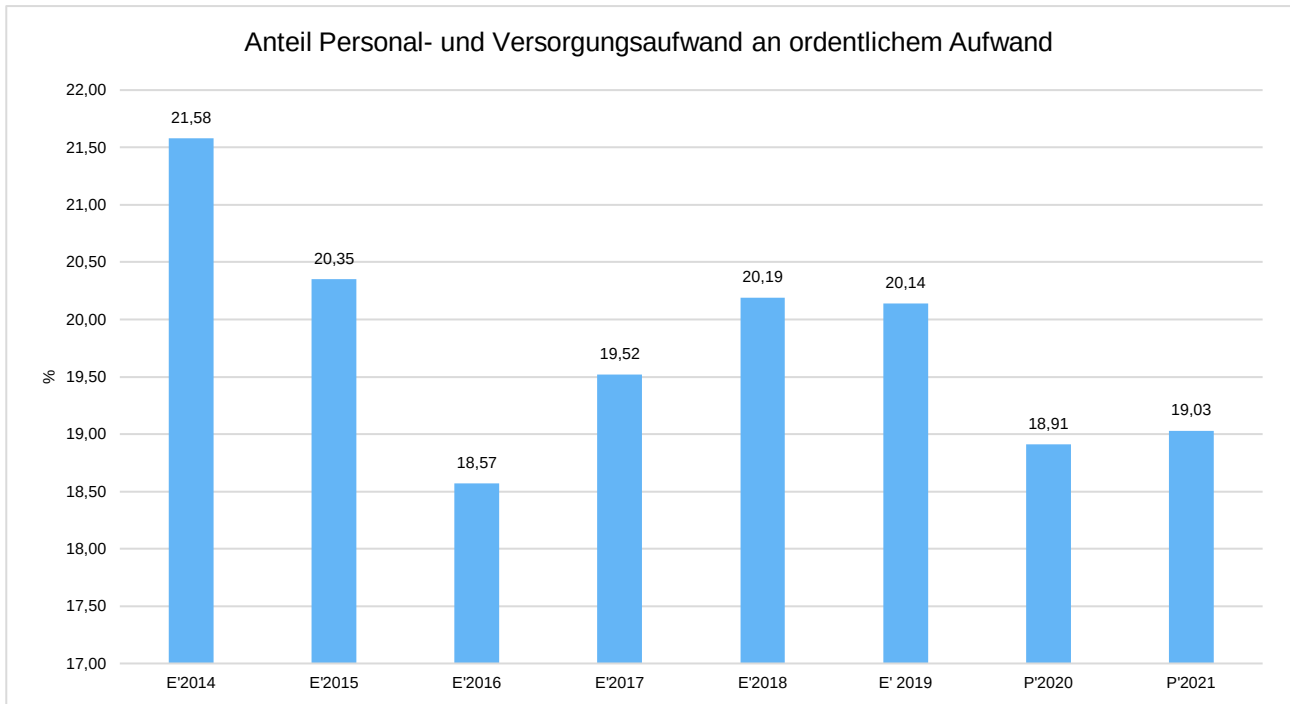
	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	95.305	149.052	-53.747
Ordentliche Aufwendungen	1.715.048	1.286.619	428.430
Verwaltungsergebnis	-1.619.743	-1.137.567	-482.176
Finanzergebnis	--	--	--
Ordentliches Ergebnis	-1.619.743	-1.137.567	-482.176
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	500	333	167
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-500	-333	-167
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.620.243	-1.137.900	-482.343



Erläuterungen

Der Produktbereich 14 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf in Höhe von 1,6 Mio. Euro aus, der sich damit gegenüber dem Haushalt 2020 um 480 TEuro verschlechtert.

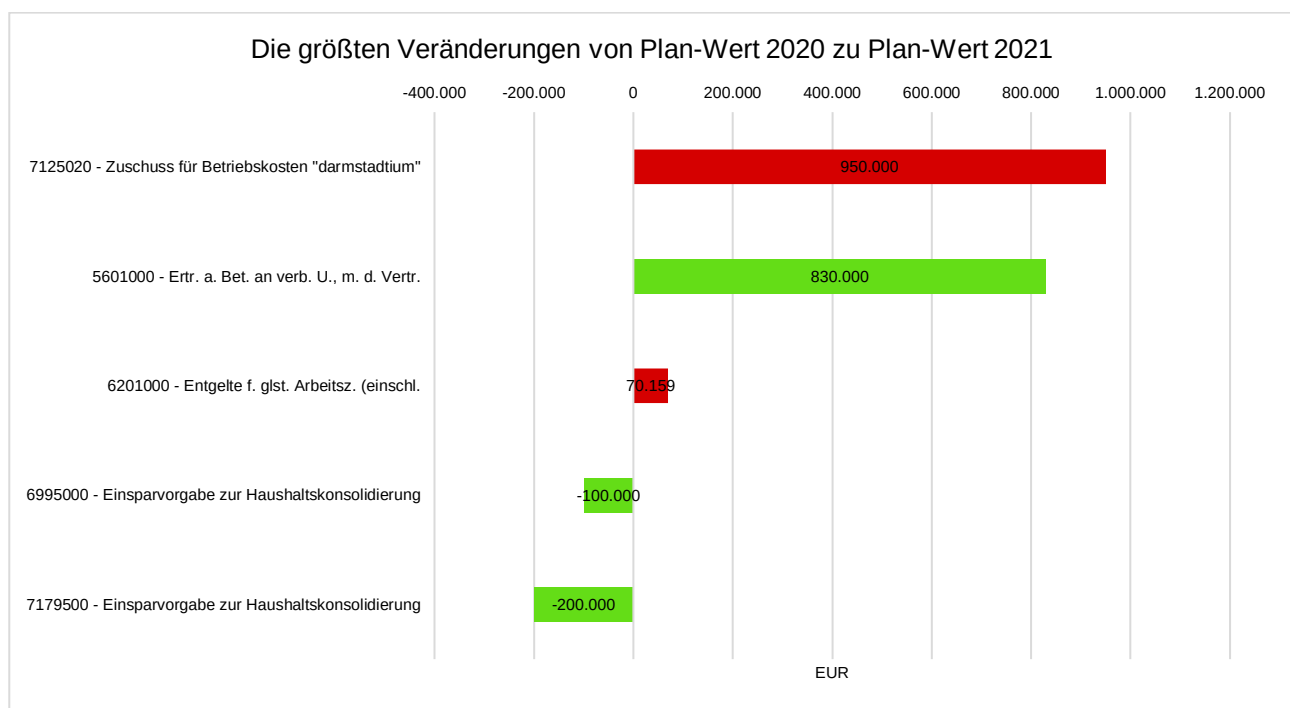
Die größten Veränderungen ergeben sich durch steigende Personal- und Versorgungsaufwendungen (plus 150 TEuro) sowie durch die Erhöhung der laufenden Mittel für die Umsetzung des Klimaschutzprogramms (plus 400 TEuro), welche durch die Verringerung der allgemeinen Mittel für Öffentlichkeitsarbeit etwas abgemildert wird.



15 - Wirtschaft und Tourismus

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	634.137	700.322	-66.185
Ordentliche Aufwendungen	7.940.739	7.064.396	876.343
Verwaltungsergebnis	-7.306.602	-6.364.074	-942.528
Finanzerträge	4.130.020	3.300.020	830.000
Zinsen und sonstige Aufwendungen	75.150	86.570	-11.420
Finanzergebnis	4.054.870	3.213.450	841.420
Ordentliches Ergebnis	-3.251.732	-3.150.624	-101.108
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	98.979	312	98.667
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-98.979	-312	-98.667
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.350.711	-3.150.935	-199.775

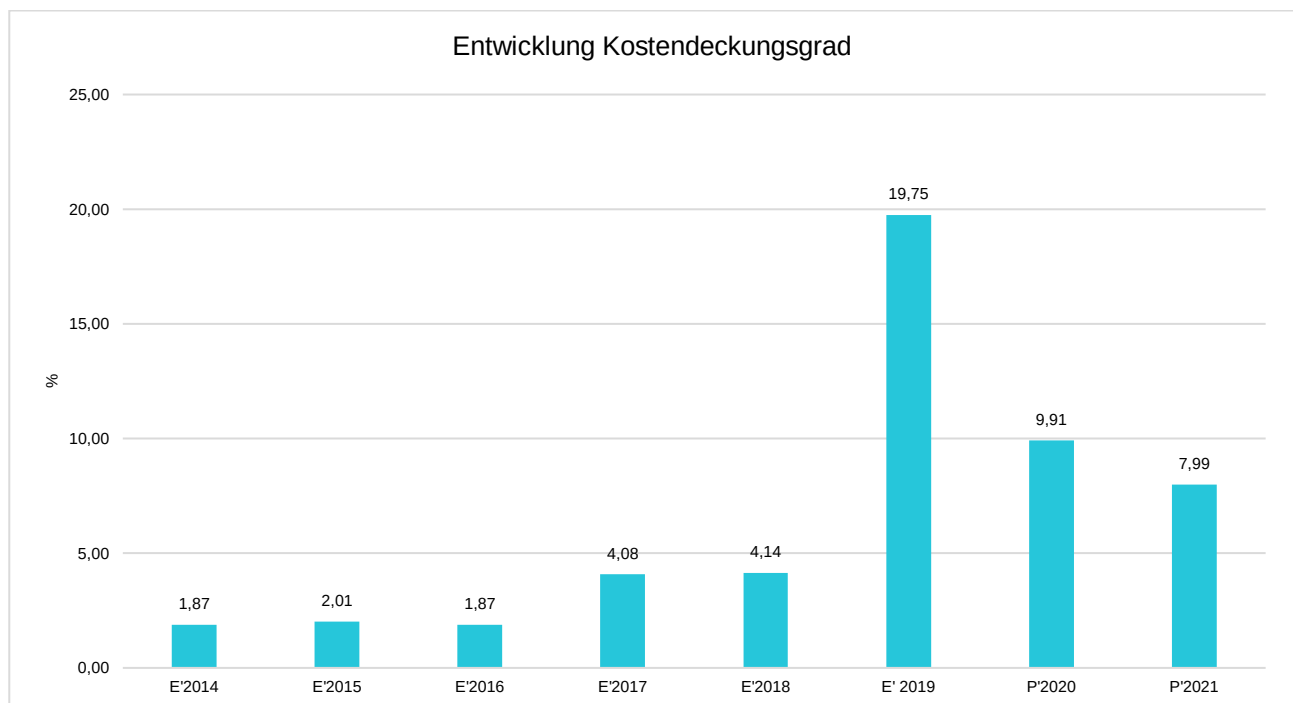
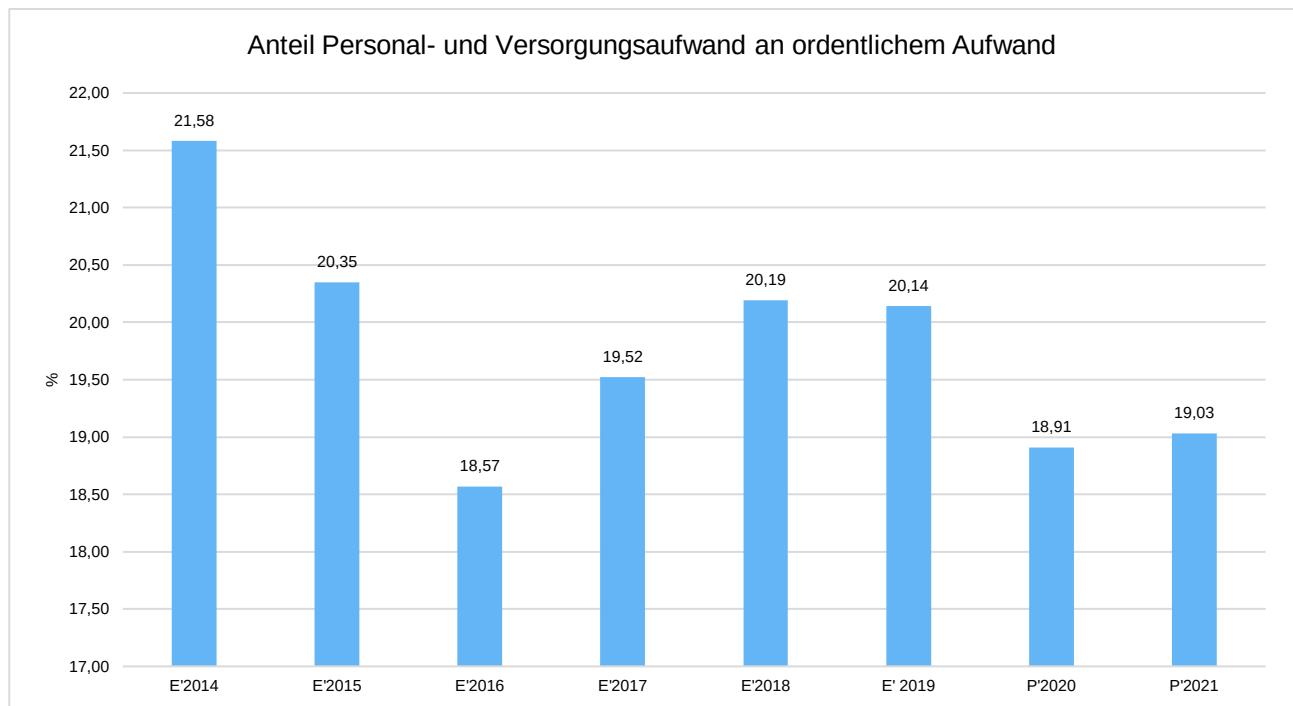


Erläuterungen

Der Produktbereich 15 weist im Jahr 2021 einen Deckungsbedarf vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 3,3 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verschlechterung von 100 TEuro.

Dabei steigen insbesondere die Zuschüsse an das "darmstadtium" (plus 950 TEuro) und an Darmstadt Marketing (plus 97 TEuro), womit die coronabedingten Einnahmeausfälle aufgefangen werden sollen.

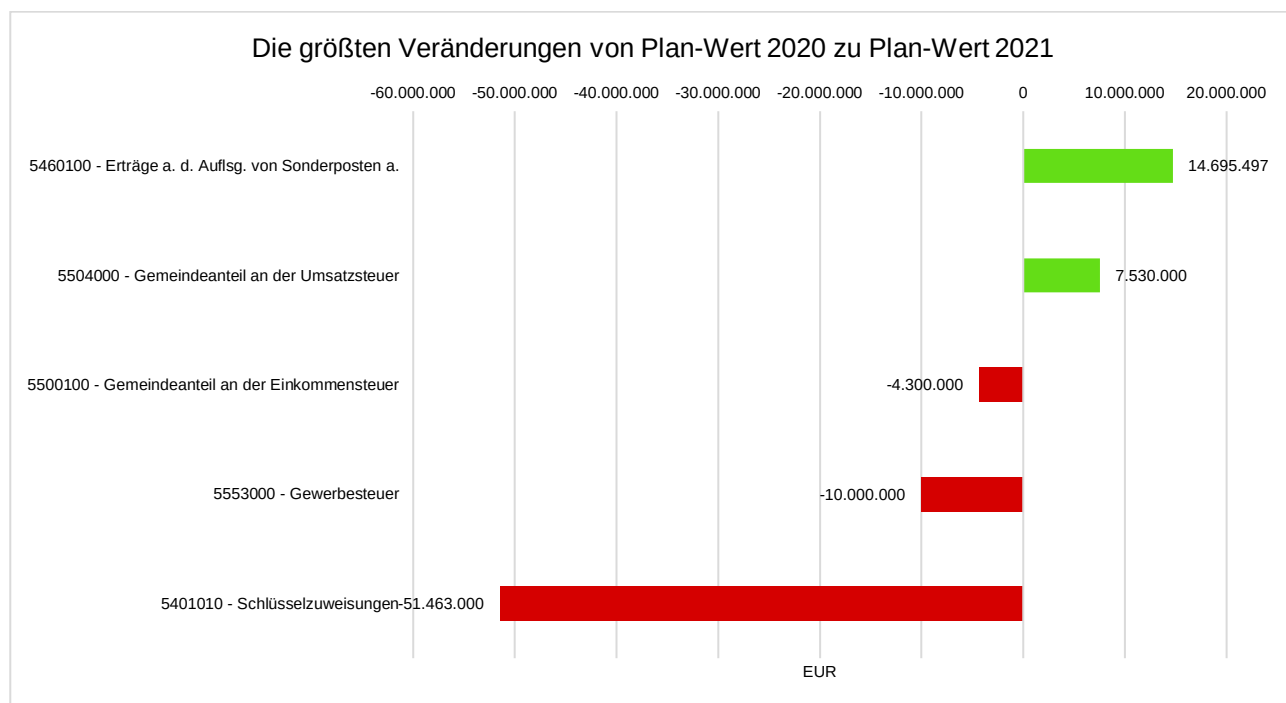
Dem gegenüber stehen höhere Ausschüttungen sowie Einsparvorgaben zur Haushaltskonsolidierung.



16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Differenz in Euro
Ordentliche Erträge	501.493.234	544.091.505	-42.598.271
Ordentliche Aufwendungen	77.381.459	76.963.623	417.836
Verwaltungsergebnis	424.111.776	467.127.882	-43.016.107
Finanzerträge	4.529.100	4.524.700	4.400
Zinsen und sonstige Aufwendungen	15.653.020	14.471.370	1.181.650
Finanzergebnis	-11.123.920	-9.946.670	-1.177.250
Ordentliches Ergebnis	412.987.856	457.181.212	-44.193.357
Außerordentliche Erträge	600.000	500.000	100.000
Außerordentliche Aufwendungen	1.100.000	500.000	600.000
Außerordentliches Ergebnis	-500.000	0	-500.000
Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.010.000	3.021.000	-11.000
Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.885.002	5.901.455	-16.453
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.875.002	-2.880.455	5.453
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	409.612.854	454.300.757	-44.687.904



Erläuterungen

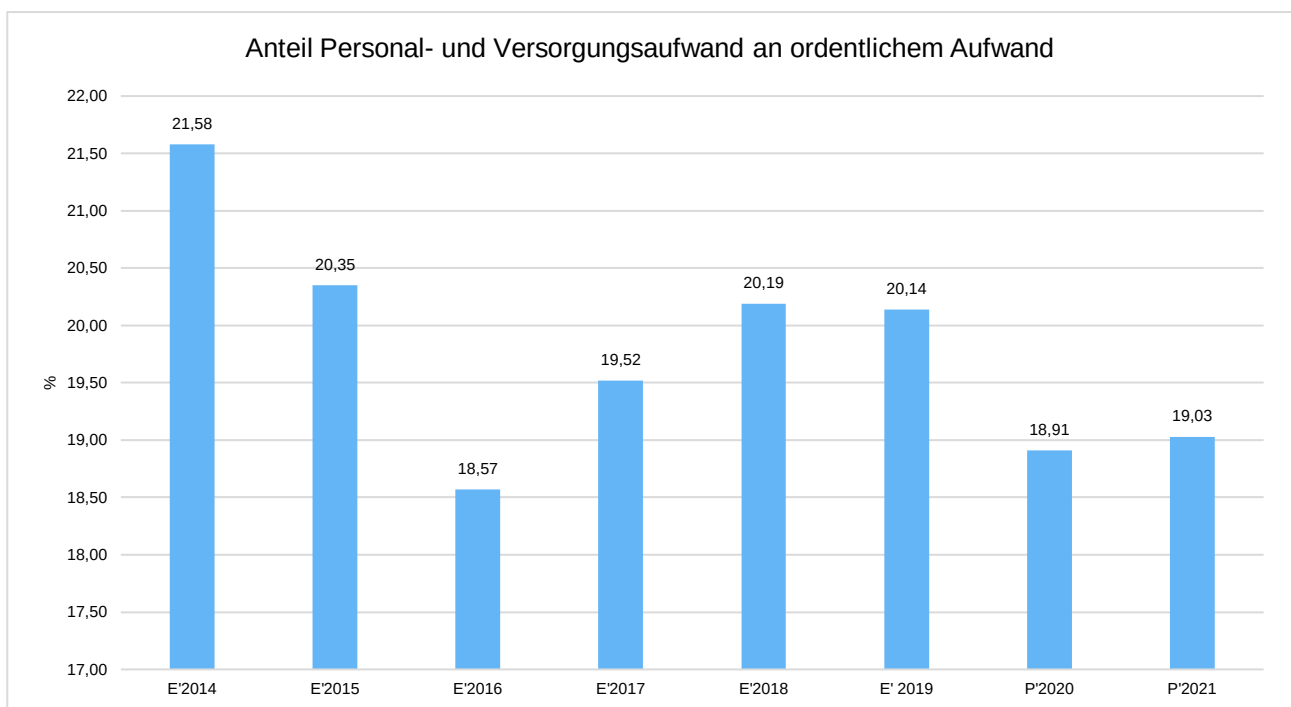
Der Produktbereich 16 weist im Jahr 2021 einen Überschuss vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 412,5 Mio. Euro aus. Gegenüber dem Haushalt 2020 ist dies eine Verschlechterung von 44,7 Mio. Euro.

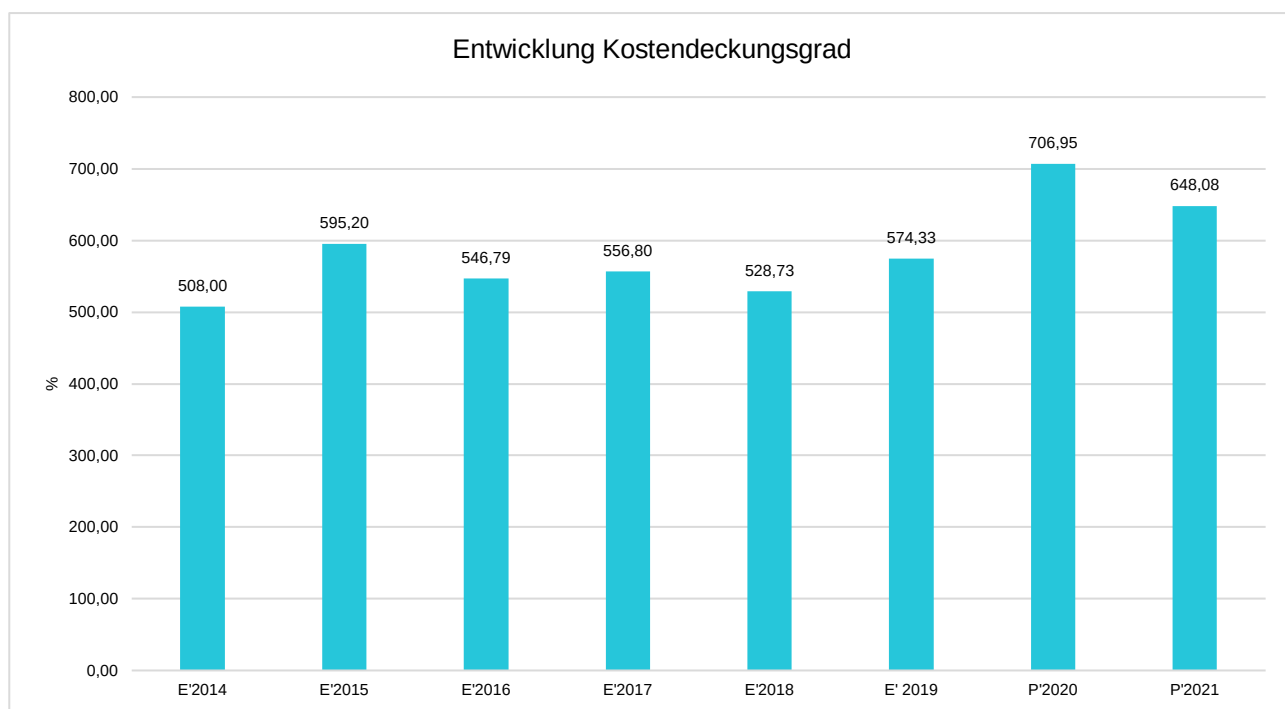
Nachdem die Schlüsselzuweisungen im Jahr 2020 noch eine Höhe von 173,5 Mio. Euro aufweisen, sinken sie in 2021 aufgrund erheblicher Verwerfungen im KFA unerwartet stark um voraussichtlich 51,5 Mio. Euro. Derartige Schwankungen von fast 7% des Volumens der ordentlichen Aufwendungen des Gesamthaushalts lassen sich kaum auffangen und belasten den Haushalt entsprechend stark.

Nach bestmöglicher Berücksichtigung der Ergebnisse aller drei Steuerschätzungen aus Mai, September und November ergeben sich weiterhin im Bereich der Steuererträge große Veränderungen (minus 7,1 Mio. Euro). Dabei waren die Umsatzsteueranteile in 2020 zu niedrig geplant und sorgen mit einer Steigerung um 7,5 Mio. Euro sogar für Entlastung, während der Einkommensteueranteil um 4,3 Mio. Euro sinkt und die Gewerbesteuer um 10 Mio. Euro. Aufgrund der sinkenden Gewerbesteuer verringern sich wiederum auch die daran geknüpfte Gewerbesteuer- und Heimatumlage um knapp 1,3 Mio. Euro.

Die Umlagezahlung an den LWV erhöht sich um 3,1 Mio. Euro und die Zinsaufwendungen steigen um 1,2 Mio. Euro.

Die Verschlechterungen werden abgemildert durch hohe Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, wo die Ablösung des vorletzten Kassenkredits in Höhe von 15 Mio. Euro durch die Hessenkasse abgebildet wird (der letzte Kredit über 15 Mio. Euro folgt in 2022). Dies hat allerdings nur Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt, da keine Liquidität zufließt.





7 Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt erfolgt die Darstellung des geplanten Finanzmittelflusses im Haushaltsjahr, d. h. hier werden nur die zahlungswirksamen Geldströme, also die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen, betrachtet. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Zuführung zu Rückstellungen usw. werden hier nicht berücksichtigt, da sie keine Auswirkung auf die Liquidität haben.

	E'2019	P'2020	P'2021
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	638.908.981	728.778.498	697.315.835
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	615.800.460	693.394.941	729.139.814
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.108.522	35.383.557	-31.823.979
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.863.173	19.060.250	38.230.994
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.447.676	155.605.360	196.512.603
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-57.584.503	-136.545.110	-158.281.609
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	39.416.558	136.545.110	158.281.609
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	20.732.124	23.081.635	26.018.855
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	18.684.434	113.463.475	132.262.754
Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunw. Zahlungsvorg.	1.748.710	--	--
Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des Haushaltsjahres	-14.042.838	12.301.922	-57.842.835

Das Defizit im Ergebnishaushalt 2021 führt zu einem Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 31.823.979 Euro.

Somit ist es in der Planung nicht möglich, die Tilgung der Investitionskredite zu finanzieren. Allerdings besteht eine ausreichend hohe Liquiditätsrücklage aus den Jahren 2018 bis 2020, wodurch keine neuen Liquiditätskredite aufgebaut werden müssen.

7.1 Investitionstätigkeit

Trotz der beschriebenen Situation werden im Haushaltsjahr 2021 viele investive Maßnahmen fortgeführt und auch neu begonnen.

Der Sanierungsstau bei der bestehenden Infrastruktur, insbesondere Schulen, Kindertagesstätten, Straßen/Brücken und Kanal, ist sukzessive weiter abzubauen, während gleichzeitig dem anhaltenden Wachstum der Wissenschaftsstadt Darmstadt Rechnung getragen werden muss. Hier ist die Entwicklung der weiteren Konversionsflächen, die Förderung des Wohnungsbaus für alle Bevölkerungsschichten, der weitere Ausbau der Kinderbetreuung und der Aus- und Neubau von Schulen zu nennen, die durch die neuen Herausforderungen und Vorgaben in den Bereichen Klimaschutz und Digitalisierung ergänzt werden.

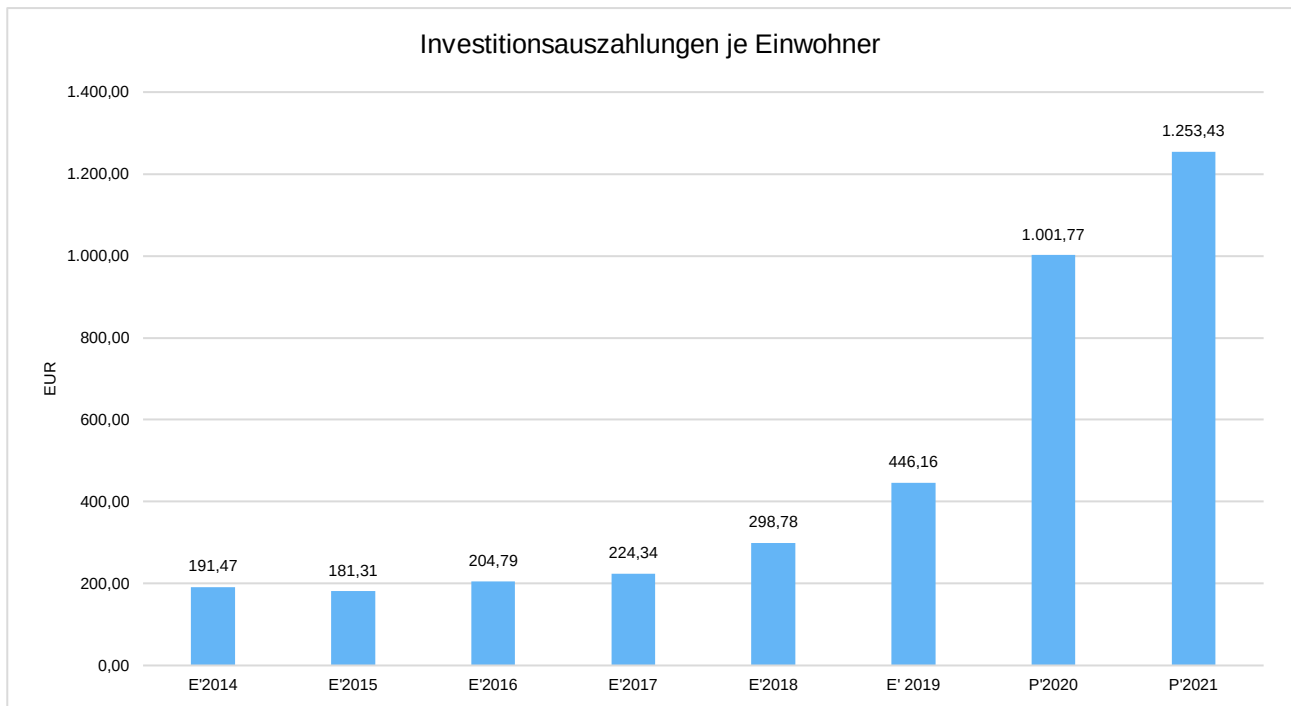
Nicht weiter zu investieren ist keine Option und auch politisch weder gewollt noch vertretbar.

Die größten Beträge (ab einem Auszahlungsvolumen von 2.000.000 Euro) sind vorgesehen für folgende Maßnahmen:

Wesentliche Investitionsmaßnahmen in 2021

Gesamthaushalt	145.837.403
08066-6035 - Kanalsanierung EKVO	2.500.000
09040-1330 - IT an Schulen, GWG	2.489.632
09066-6060 - Neubau Brücke Rheinstraße über Bahn (B 26)	2.000.000
09066-6101 - Lichtwiesenstraßenbahn	2.500.000
11066-6356 - Südostsammler Arheilgen	2.100.000
11066-6360 - Jägertorstraße von Parkstr. bis Kranichsteiner Str	4.200.000
14040-8005 - Konversion Grundschule	13.406.815
14052-9001 - Sportstätten GmbH	7.000.000
15020-8001 - Städt. Anteil Sanierungskosten Staatstheater	2.000.000
15910-0001 - Grundstücksgeschäfte	35.000.000
16910-9011 - Kommunalinvestitionsprogramm u.a.	8.750.000
17061-4002 - Zahl. a d Treuhänder (Stadtumbau Kapellpl/Ostbh)	3.776.000
17064-8002 - Investitionszuschüsse für den Soz. Wohnungsbau	5.700.000
17910-0002 - Ersatzmaßnahmen Bürgerrathaus	5.000.000
19040-5002 - BSZN, Sanierung Berufsschulzentrum (TP2)	17.242.000
19040-5003 - Heinrich-Hoffmann-Schule, Planung Neubau	8.500.000
19051-5500 - KITA - Ludwig-Schwamb-Schule (Eberstadt Süd)	2.300.000
19066-6233 - Neugestaltung Ernst-Ludwigs-Platz	2.250.000
20040-3358 - Digitalpakt	5.699.686
20041-5005 - Neubau Kunstdepot	7.000.000
21066-4080 - Green-City-Plan: DAnalytics	3.923.270
21066-9180 - Sonderinvestitionsprogramm Radverkehr	2.500.000

Die obere Zeile der Tabelle weist die Summe der darunter aufgelisteten Investitionsmaßnahmen aus. Die Summe der Investitionsmaßnahmen insgesamt (zum Vergleich) liegt bei 196.512.603 Euro.



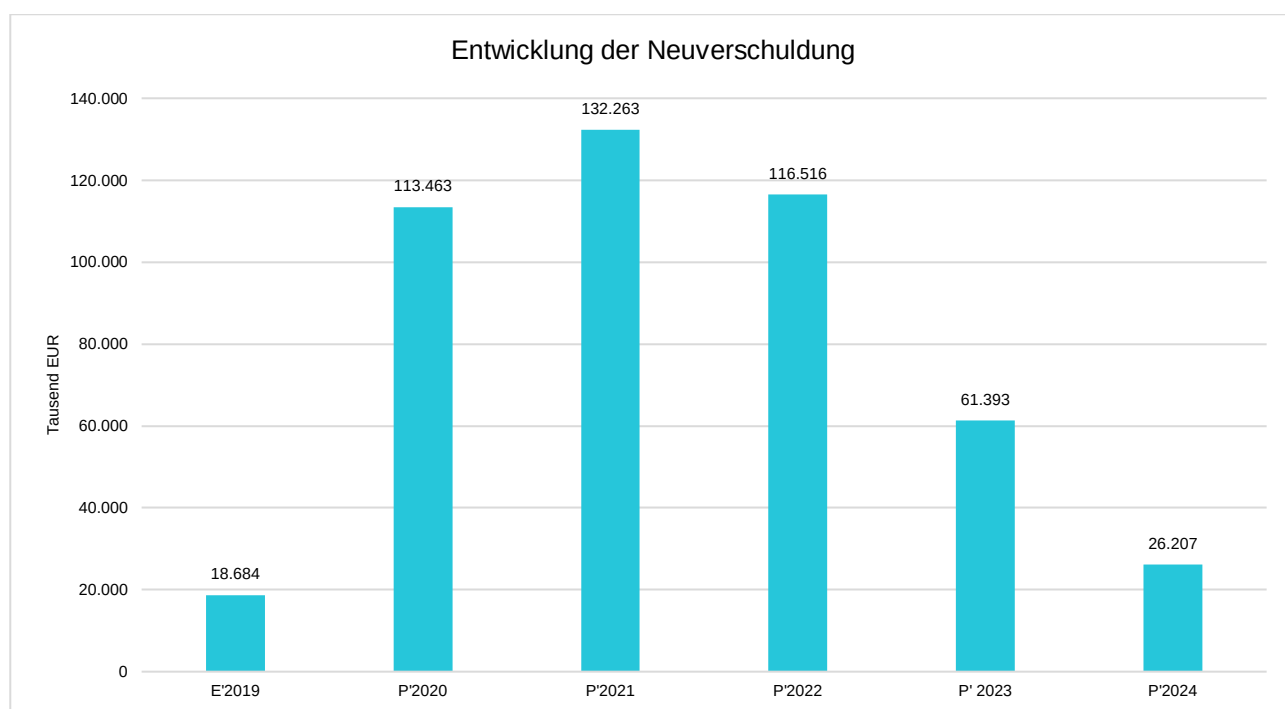
Die obige Tabelle zeigt deutlich, dass in den Jahren seit 2015 die Investitionstätigkeit je Einwohner deutlich angewachsen ist und sich bis 2019 mehr als verdoppelt hat. Eine weitere Ausweitung der Investitionstätigkeit ist in der Planung vorgesehen.

7.2 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung, der Saldo (Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit) stellt die Höhe der Neuverschuldung dar.

Finanzierungstätigkeit (in Tausend EUR)

	E'2019	P'2020	P'2021	P'2022	P' 2023	P'2024
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	39.417	136.545	158.282	144.269	90.870	57.104
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	20.732	23.082	26.019	27.753	29.476	30.898
Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	18.684	113.463	132.263	116.516	61.393	26.207



8 Entwicklung von Vermögen und Schulden

8.1 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

Die Ergebnisse von Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt haben Einfluss auf die kommunale Bilanz.

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier vermindert sich das Eigenkapital um 39.286.123 Euro.

Die im Finanzhaushalt ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes vermindert die Liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von 57.842.835 Euro.

Da eine Plan-Bilanz haushaltsrechtlich nicht vorgesehen ist, werden nachfolgend die wesentlichen Bilanzpositionen der zurückliegenden Haushaltsergebnisse dargestellt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt das Bilanzvolumen (Aktiva), also das kommunale Vermögen, sowie dessen Finanzierung auf der Passivseite. Das Eigenkapital wird zudem in seiner Zusammensetzung dargestellt, weil die Entwicklung der Rücklagen für die Frage der Haushaltssicherung relevant ist.

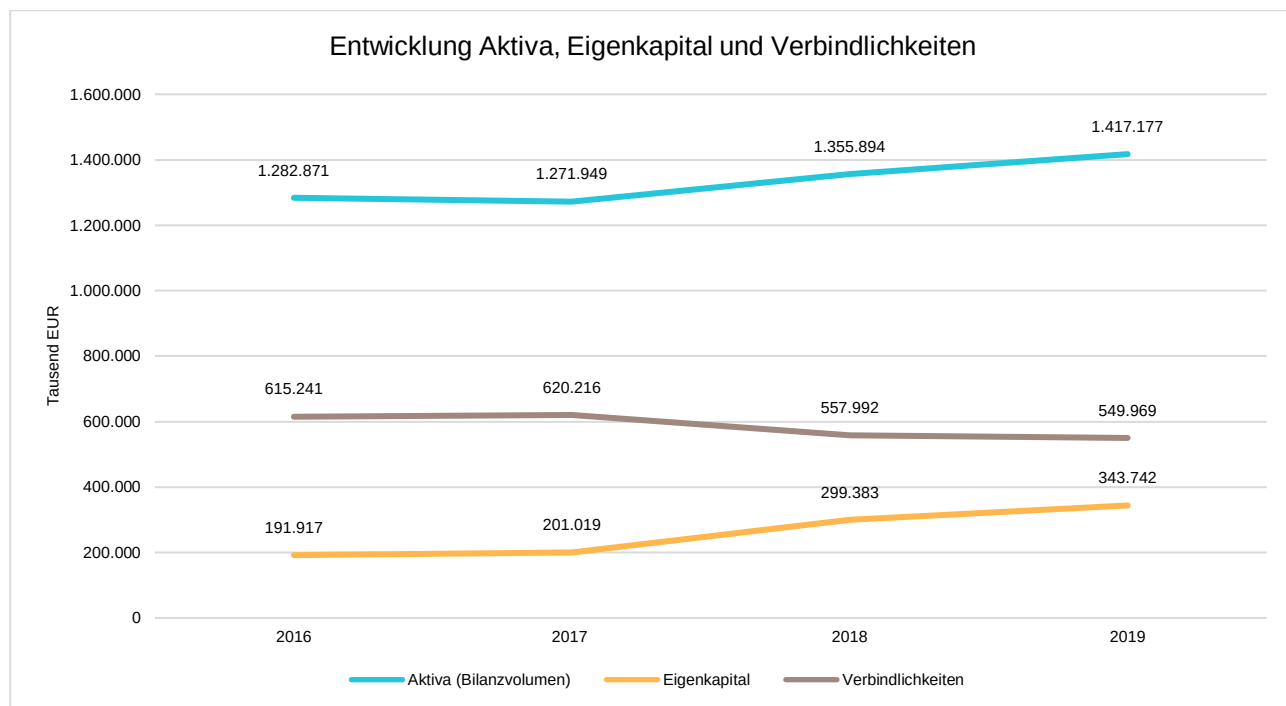
Da der Jahresabschluss 2019 noch nicht festgestellt ist, handelt es sich hier um vorläufige Werte.

Bilanzpositionen (in Tausend EUR)

Bilanzpositionen / Euro	2016	2017	2018	2019
Bilanzvolumen / Aktiva	1.282.871	1.271.949	1.355.894	1.417.177
1 - Eigenkapital	191.917	201.019	299.383	343.742
1.1 - davon Nettoposition	343.057	343.057	350.067	355.154
1.2 - davon Rücklagen und Sonderrücklagen	2.865	2.872	2.543	4.700
1.3 - davon Ergebnisverwendung	-154.005	-144.910	-53.227	-16.112
2 - Sonderposten	150.697	147.789	195.033	181.462
3 - Rückstellungen	298.293	276.760	277.704	316.792
4 - Verbindlichkeiten	615.241	620.216	557.992	549.969
5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten	26.724	26.165	25.783	25.212

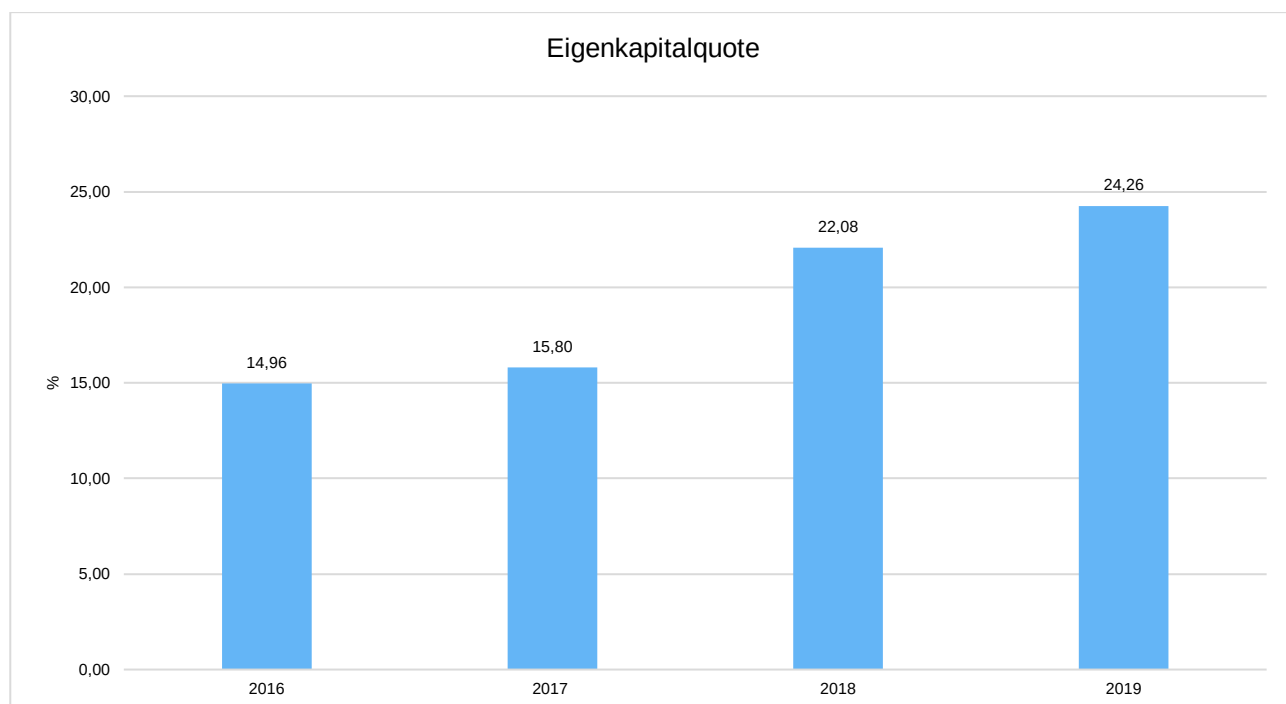
Entwicklung von Bilanzvolumen, Vermögen und Schulden

Die Grafik zeigt die Entwicklung des kommunalen Vermögens (Aktiva) sowie dessen Finanzierung über die wesentlichen Positionen Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Eigenkapitalquote

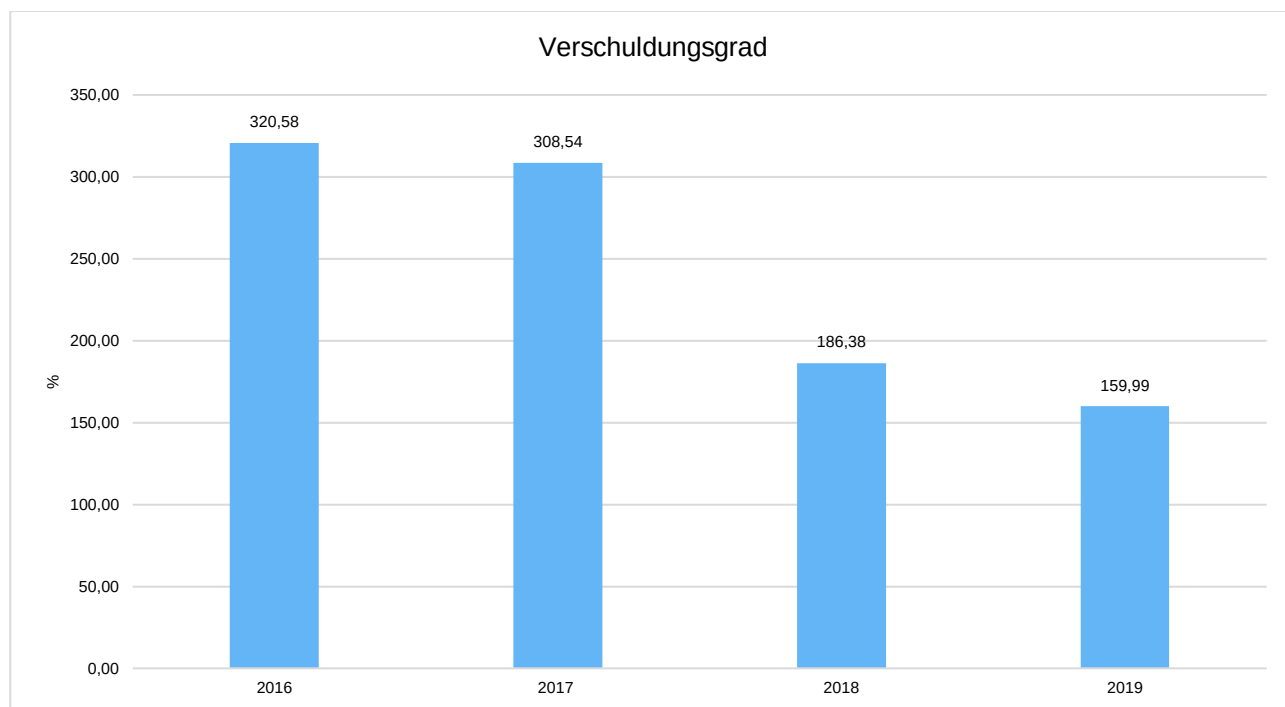
Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote an. Sie zeigt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals am Bilanzvolumen.



Die Eigenkapitalquote der Wissenschaftsstadt Darmstadt ist seit 2016 erfreulicherweise auf Grund ausgeglichener Haushalte und sinkender Verschuldung kontinuierlich von 14,96 % auf 24,26 % in 2019 angestiegen.

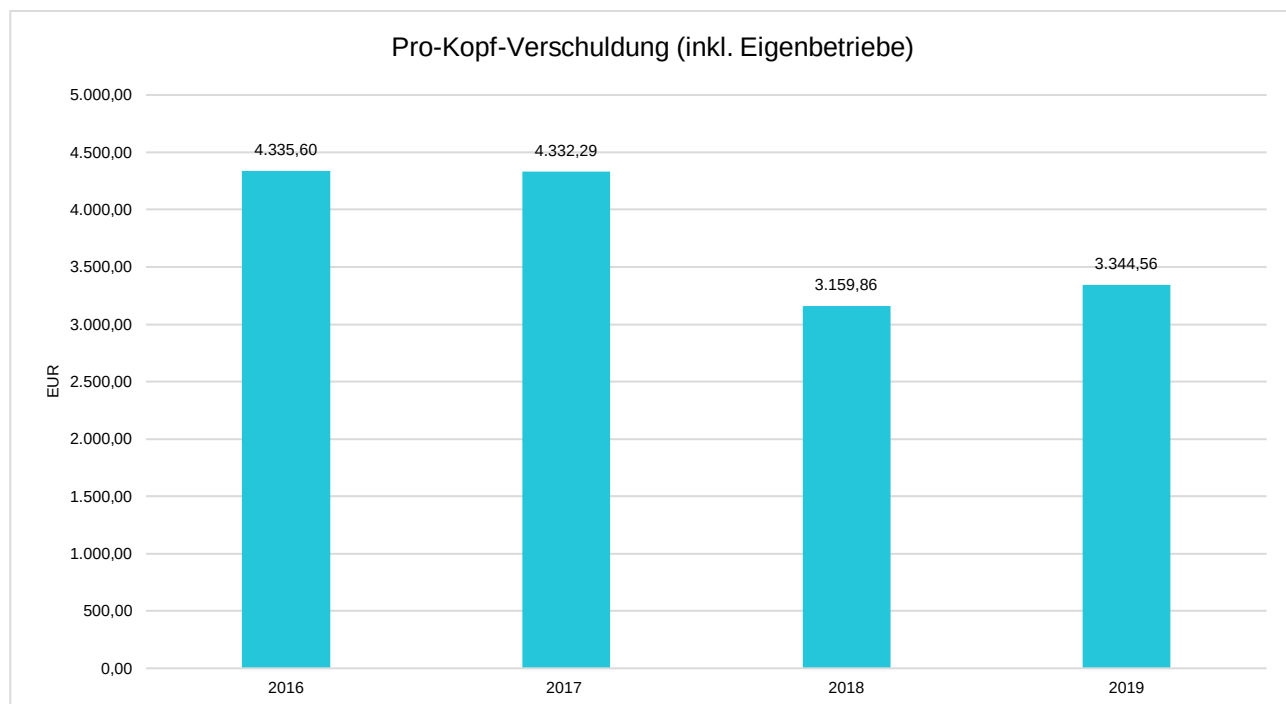
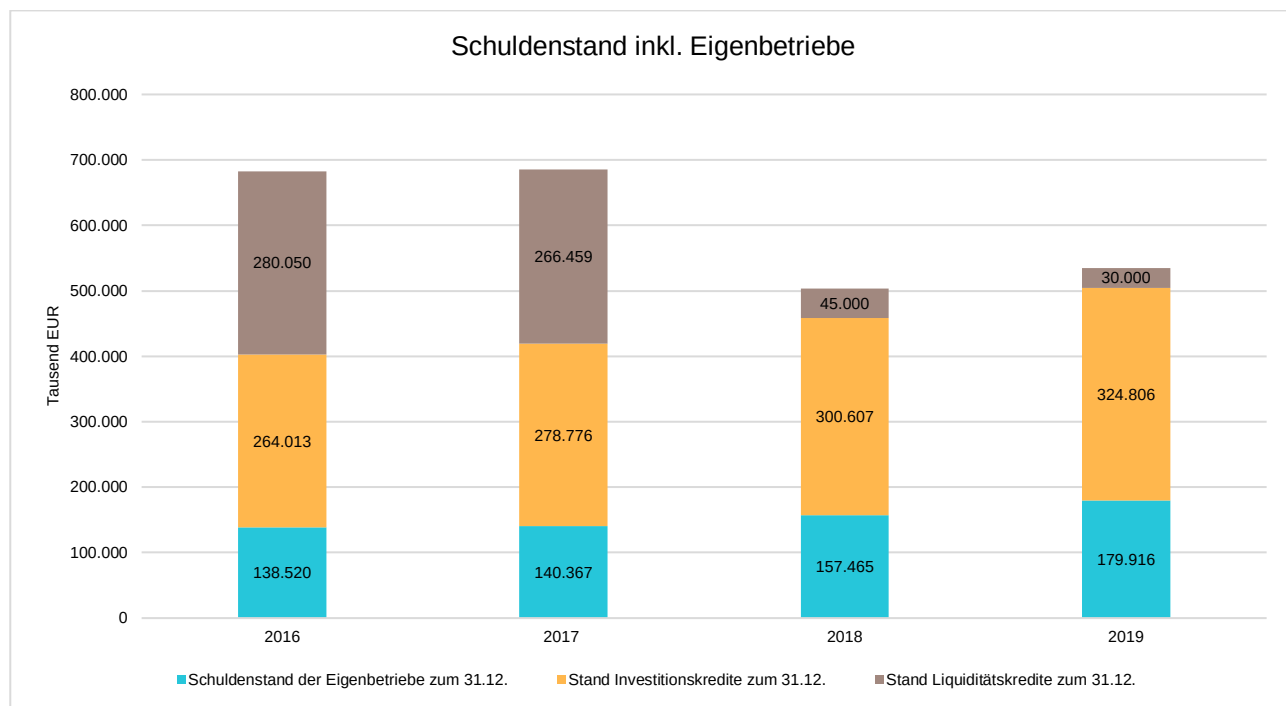
Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad bildet die Verbindlichkeiten in Prozent vom Eigenkapital ab. Bei einem Verschuldungsgrad von über 100% sind die Verbindlichkeiten höher als das bilanzielle Eigenkapital.



8.2 Gesamtverschuldung von Kernhaushalt und Eigenbetrieben

Da sich auch die Verschuldung der Eigenbetriebe auf den Kernhaushalt auswirkt, wird im Folgenden die Entwicklung der Gesamtverschuldung dargestellt.



9 Sonstige allgemeine Entwicklungen

Die Stadt Darmstadt wurde im Jahr 1330 gegründet, die Verleihung der Stadtrechte erfolgte am 23. Juli 1330, den Titel Wissenschaftsstadt trägt Darmstadt seit dem Jahr 1997.

Die Einwohnerzahl gemäß der eigenen fortgeschriebenen Statistik lag zum 31.12.2019 bei 162.428.

Die Abweichung zu den Zahlen des Statistischen Landesamtes (HSL) ist darin begründet, dass in der Landes-/Bundesstatistik mit jedem Zensus eine neue Basis für die Fortschreibung geschaffen wird, während in den Kommunen die Veränderungen fortlaufend weitergeführt werden. In den folgenden Tabellen werden die Zahlen des HSL verwendet, da diese auch die Grundlage für alle interkommunalen Vergleiche und Berechnungen des Landes sind.

Die Flächengröße in ha des Stadtgebietes stellt sich wie folgt dar:

Siedlung	3.012
dar. Wohnbaufläche	1.248
Industrie- und Gewerbefläche	583
Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen	516
Verkehr	1.280
dar. Straßenverkehrsflächen	713
Wegfläche	223
Vegetation	7.819
dar. Landwirtschaftsflächen	2.333
Wald	5.418
Unland	11
Gewässer	96
dar. Fließgewässer	56
Gesamtfläche	12.207

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

In der Wissenschaftsstadt Darmstadt verläuft die Entwicklung gegenteilig.

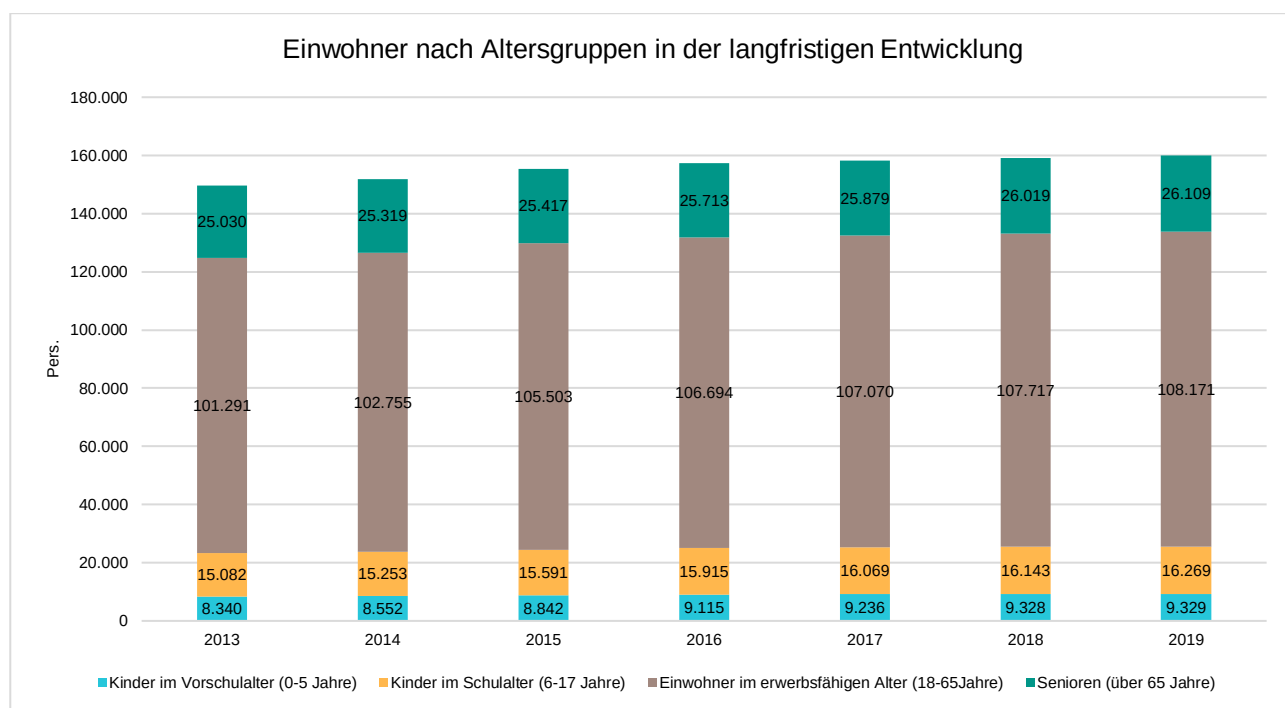
Dem Trend der letzten Jahre folgend ist auch für die Zukunft mit steigenden Einwohnerzahlen in allen Altersgruppen zu rechnen. Dabei profitiert Darmstadt weiterhin vor allem von jungen Menschen, die nach dem Studium in Darmstadt bleiben, weil sie Arbeitsplätze und ein familienfreundliches Umfeld vorfinden. Dennoch ist erkennbar, dass auf lange Sicht das Durchschnittsalter auch in Darmstadt, nachdem es zuletzt stetig gesunken ist, wieder steigen wird.

Somit wird auch in Darmstadt die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, langfristig schrumpfen und der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, steigen. Gegenwärtig und mittelfristig steht jedoch neben der notwendigen Wohnraumversorgung die steigende Zahl der Kinder im Vordergrund, für die der Zugang zu Betreuungsangeboten und Schulbildung sichergestellt werden muss.

9.1 Bevölkerung

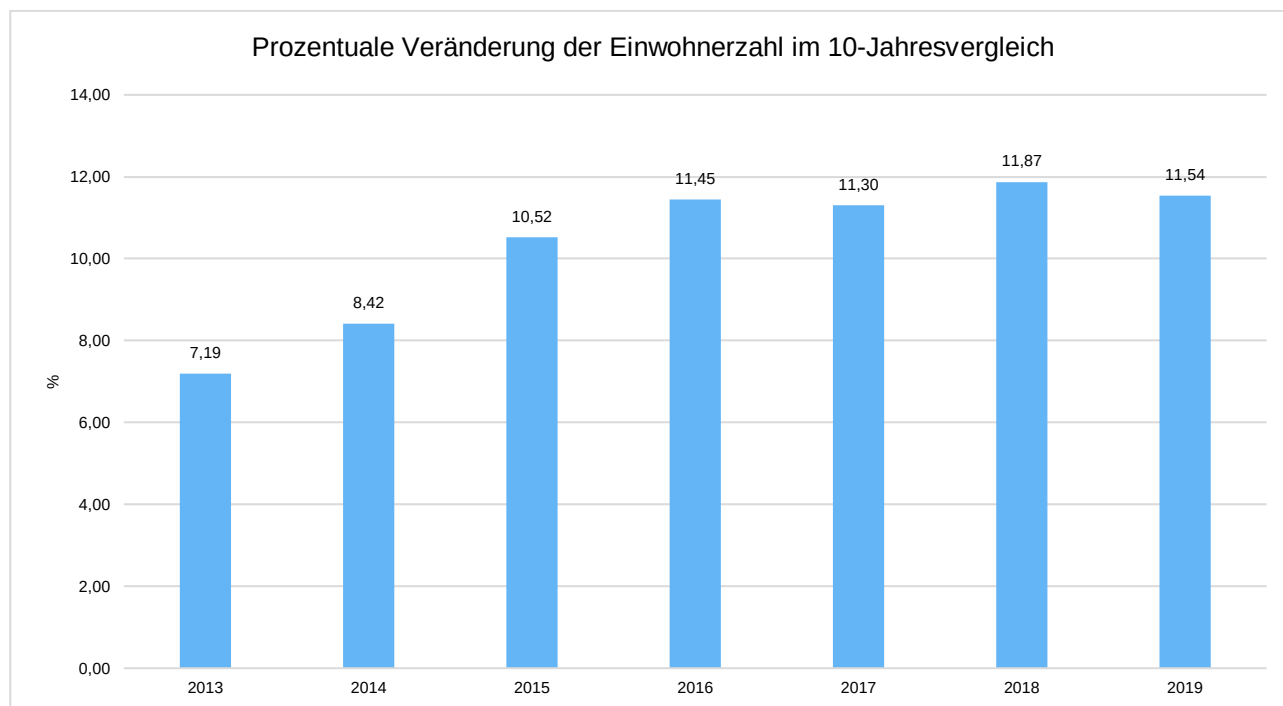
Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

	E' 2015	E' 2016	E' 2017	E' 2018	E' 2019
Einwohner gesamt	155.353	157.437	158.254	159.207	159.878
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	8.842	9.115	9.236	9.328	9.329
- davon Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre)	4.540	4.760	4.839	4.962	4.864
- davon Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre)	4.302	4.355	4.397	4.366	4.465
Kinder im Schulalter (6-17 Jahre)	15.591	15.915	16.069	16.143	16.269
Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18-65Jahre)	105.503	106.694	107.070	107.717	108.171
Senioren (über 65 Jahre)	25.417	25.713	25.879	26.019	26.109



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahres-Vergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung im 10-Jahres-Vergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2019 zu 2009):



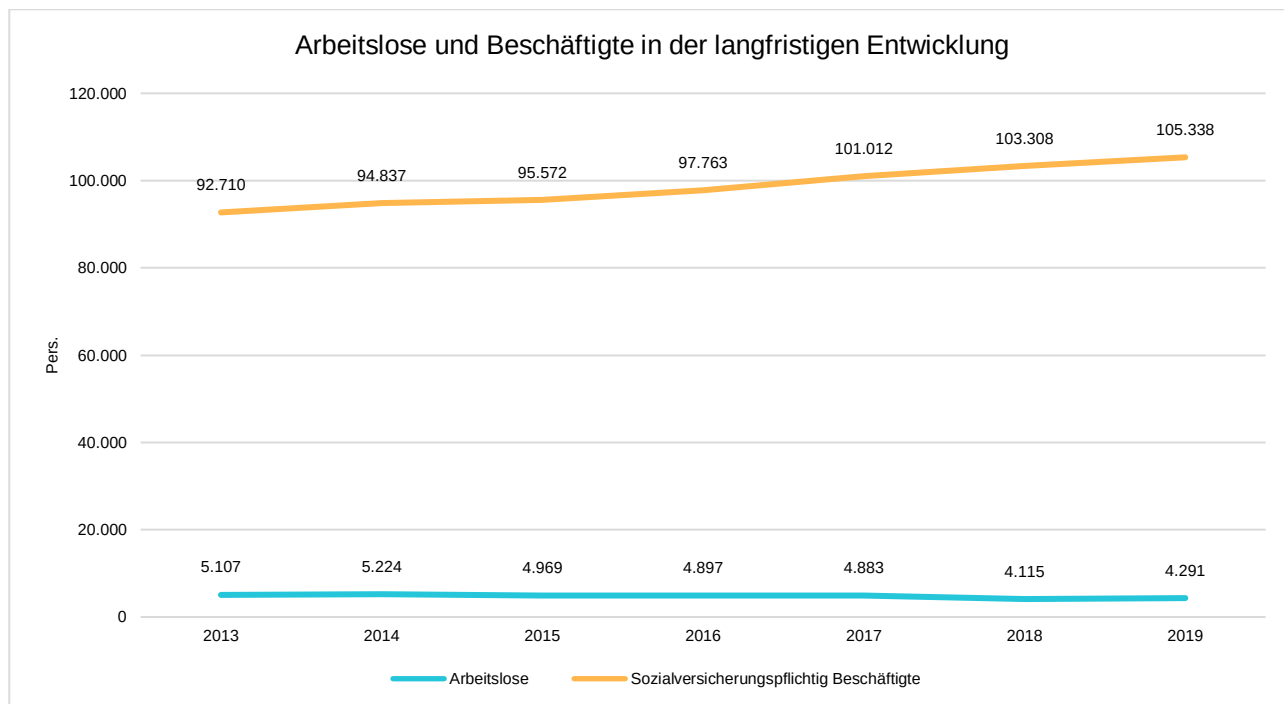
9.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

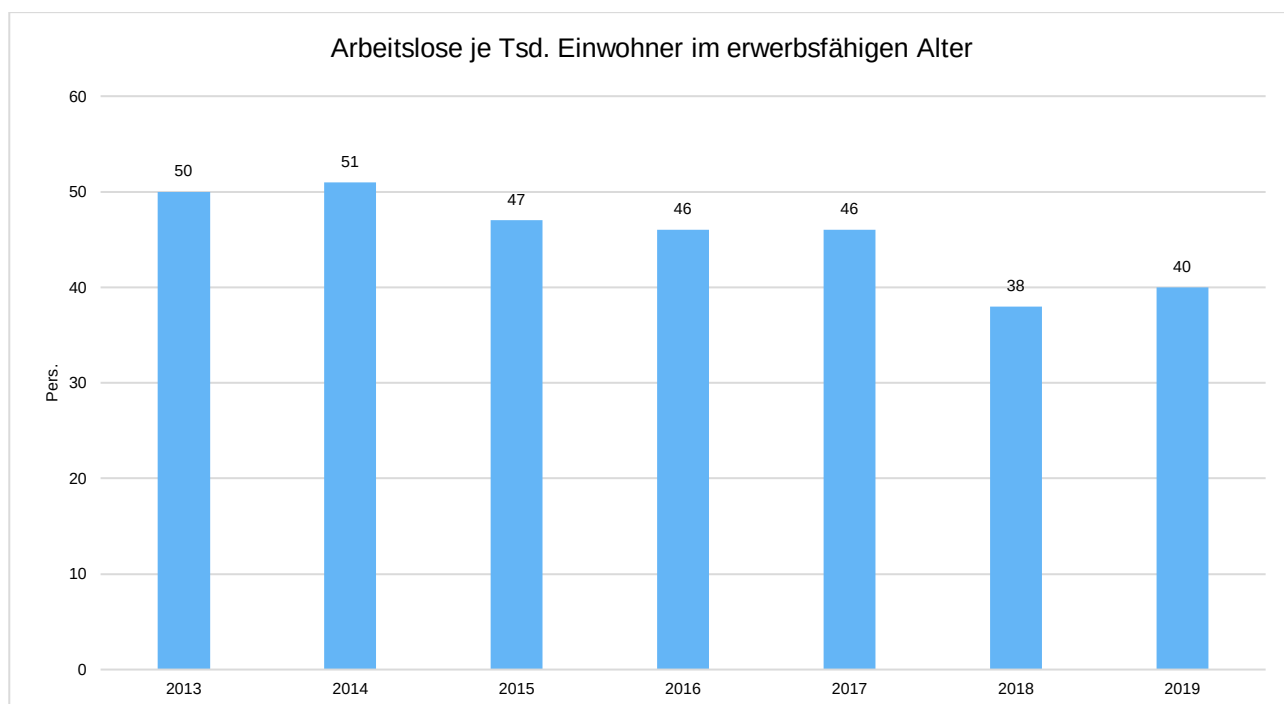
	E' 2015	E' 2016	E' 2017	E' 2018	E' 2019
Arbeitslose zum 30.6.	4.969	4.897	4.883	4.115	4.291
davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	457	464	441	456	465
davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	774	823	756	648	787
SV-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	95.572	97.763	101.012	103.308	105.338

Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



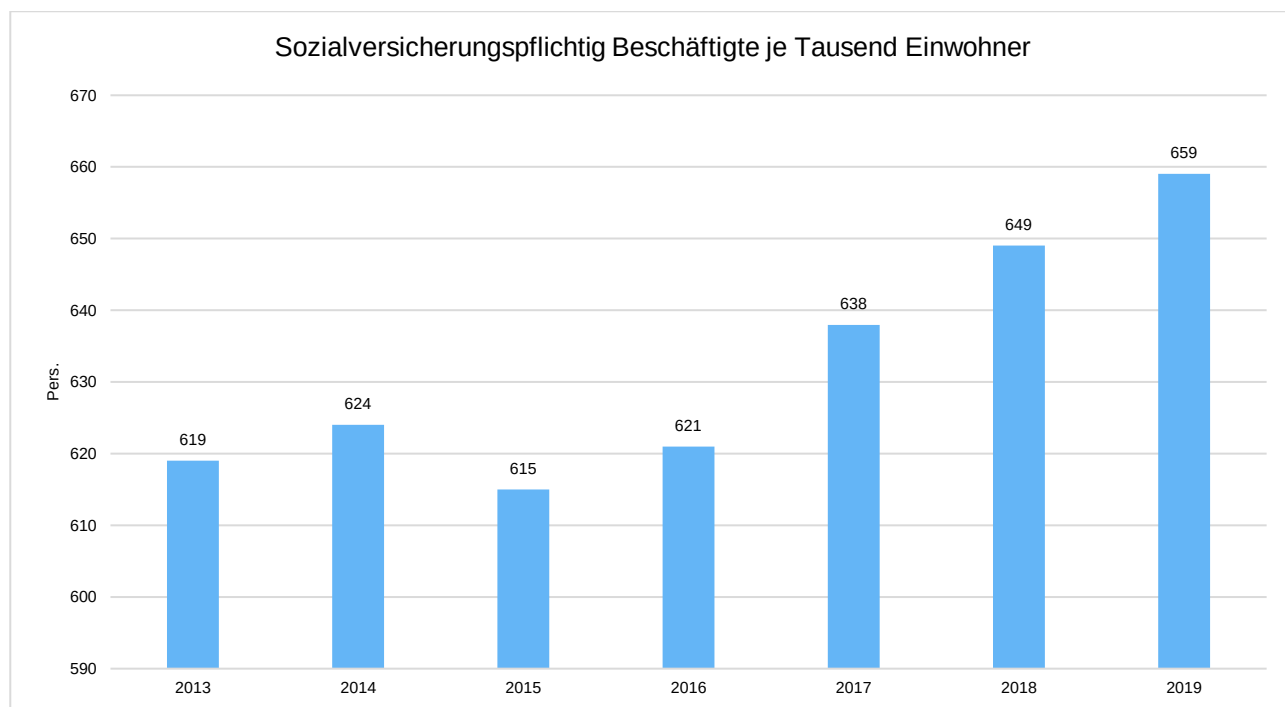
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

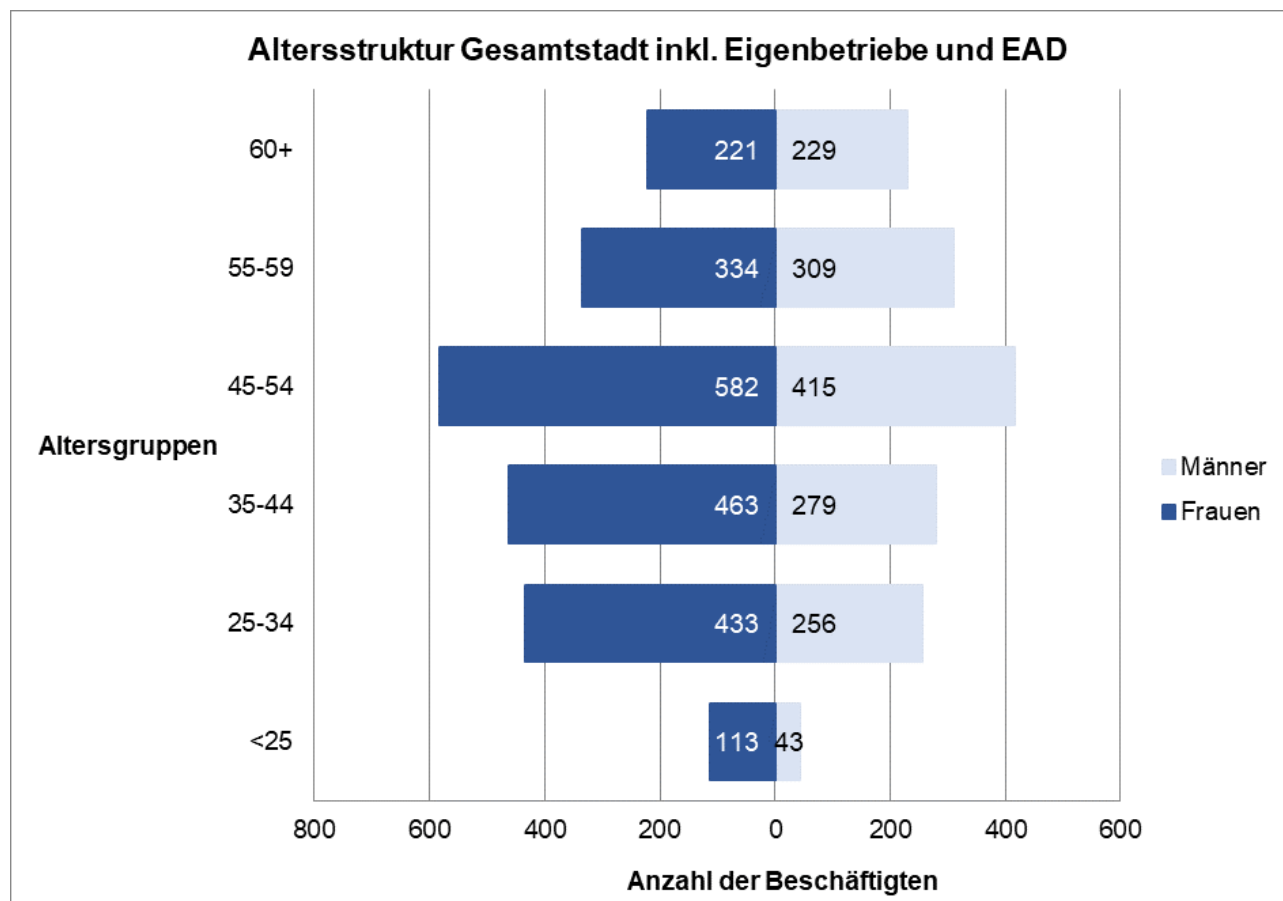
Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



9.3 Personalentwicklung in der Stadtverwaltung

Zum 31.12.2019 waren 3.677 Personen bei der Wissenschaftsstadt Darmstadt und ihren Eigenbetrieben voll- oder teilzeitbeschäftigt.

Die Altersstruktur stellt sich wie folgt dar:



Anhand der vorstehenden Grafik wird deutlich, dass in den kommenden 10 Jahren insgesamt 1.093 Beschäftigte und damit nahezu ein Drittel der gesamten Belegschaft altersbedingt aus dem Dienst ausscheiden werden. Daher wird für die Wissenschaftsstadt Darmstadt die Personalgewinnung und die Personalqualifizierung eines der zentralen Themen und Herausforderungen der nächsten Jahre werden.

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Haushaltssicherungskonzept 2021

der

Wissenschaftsstadt Darmstadt

Gesetzliche Grundlage

Nach § 92a Abs. 1 HGO hat die Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn

1. sie die Vorgaben zum Ausgleich des Ergebnis- und des Finanzhaushaltes in der Planung trotz Ausnutzung aller Einsparmöglichkeiten bei den Aufwendungen und Auszahlungen sowie der Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten nicht einhält

oder

2. nach der Ergebnis- und Finanzplanung (§ 101) im Planungszeitraum Fehlbeträge oder ein negativer Zahlungsmittelbestand erwartet werden.

Die „Vorgaben zum Ausgleich des Ergebnis- und des Finanzhaushaltes in der Planung“ sind in § 92 Abs. 5 HGO genannt:

Der Haushalt ist in der Planung ausgeglichen, wenn

1. der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung der Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge im ordentlichen Ergebnis ausgeglichen ist oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden kann

und

2. im Finanzhaushalt der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch ist, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen ‚Hessenkasse‘ geleistet werden können, soweit die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten nicht durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt sind.

Aufgrund der besonderen und auch immer noch nicht absehbaren finanziellen Situation, die durch die Corona-Pandemie für Bund, Länder und Kommunen entstanden ist, sind die formalen Vorgaben des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport für die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes in diesem Jahr sehr knapp gehalten.

So ist lediglich darzustellen, in welchem Jahr der Haushaltsausgleich wieder erzielt werden soll, Einzelmaßnahmen sind nicht aufzuführen.

Aktuelle Finanzlage der Wissenschaftsstadt Darmstadt

<u>Planwerte</u>	2021	2022	2023	2024
Ordentliches Ergebnis	38.786.624	-5.966.388	6.116.581	-1.964.699
Jahresergebnis	39.286.124	-5.491.888	6.611.081	-1.490.199
Zahlungsmittelbedarf	-57.842.834	-14.643.118	-13.400.257	-6.593.267
<i>Abzgl. Eigenbeitrag Hessenkasse</i>	<i>3.883.825</i>	<i>3.883.825</i>	<i>3.883.825</i>	<i>3.883.825</i>
<i>Zahlungsmittelbedarf nach Stundung</i>	<i>-53.959.009</i>	<i>-10.759.293</i>	<i>-9.516.432</i>	<i>-2.709.442</i>

In der laufenden Planung für das Haushaltsjahr 2021 wird im ordentlichen Ergebnis ein Fehlbedarf in Höhe von 38,8 Mio. Euro ausgewiesen, der jedoch durch Überschüsse aus den ordentlichen Ergebnissen der Vorjahre ausgeglichen werden kann. Ebenso kann der sich im Finanzhaushalt daraus ergebende negative Zahlungsmittelfluss in Höhe von 57,8 Mio. Euro aus dem vorhandenen Liquiditätspuffer gedeckt werden. Somit sind die Vorgaben zum Haushaltsausgleich für das Planjahr 2021 erfüllt.

Im weiteren Planungszeitraum bis 2024 ergeben sich jedoch nicht ausgeglichene Haushalte, da die vorhandenen Rücklagen und Liquiditätsüberschüsse zu einem großen Teil für den Ausgleich in 2021 benötigt werden und dann aufgezehrt sind.

Maßnahmen

Insbesondere durch eine äußerst restriktive Ausgaben- und Stellenpolitik soll der Aufwuchs bei den Aufwendungen in Grenzen gehalten werden. Auf Basis der Erfahrungen aus den Vorjahren, in denen regelmäßig geringere Aufwendungen ausgewiesen wurden als geplant, wurden die Ansätze nach unten korrigiert.

Daneben sind vorhandene Einnahmepotentiale auszuschöpfen.

Einzelmaßnahmen, die das Erreichen der Vorgaben unterstützen und zur dauerhaften Konsolidierung beitragen, werden von der AG Haushaltskonsolidierung im Laufe des Jahres 2021 erarbeitet und dem jeweiligen Entscheidungsträger zur Entscheidung über die Umsetzung vorgelegt.

Zusätzlich ist der Ergebnishaushalt durch eine zielführende Investitionspriorisierung zu entlasten. Durch eine geringere Kreditaufnahme erfolgt eine direkte Entlastung des Ergebnishaushalts im Bereich der Zinsaufwendungen. Eine indirekte Entlastung entsteht dadurch, dass ein niedrigerer zahlungswirksamer Überschuss erwirtschaftet werden muss, um die dann auch geringeren Tilgungsraten zu finanzieren.

Dabei ist zu beachten, welche Investitionsmaßnahmen für die weitere positive Entwicklung der Wissenschaftsstadt Darmstadt notwendig sind, in wie weit diese finanzierbar sind und in wie weit diese im Rahmen der personellen Ressourcen umgesetzt werden können. Zu berücksichtigen ist aber auch, dass gerade in

dieser Krisenzeit die öffentliche Hand gefordert ist, weiterhin zu investieren und dies auch von Bund und Land gewünscht und unterstützt wird.

Eine weitere Maßnahme, um die Höhe der im Ergebnishaushalt zahlungswirksam zu erwirtschaftenden Überschüsse zu reduzieren, kann die Stundung der Tilgungsleistungen an das Sondervermögen Hessenkasse sein. Ein entsprechender Antrag wird vorsorglich gestellt.

Nachdem der Ausgleich des Ergebnishaushalts im Ordentlichen Ergebnis im Jahr 2024 wieder erreicht werden kann, soll der Ausgleich im Finanzhaushalt ab dem Jahr 2025 angestrebt werden.

Schlussbemerkungen

Eine der vielfältigen Folgen der andauernden Corona-Pandemie sind erhebliche Einschnitte bei den Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte und so auch beim Haushalt der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Hinzu kommen insbesondere Steigerungen beim Zuschussbedarf der von städtischen Zuwendungen abhängigen städtischen Gesellschaften und Institutionen sowie bei den sozialen Leistungen. Nach wie vor ist eine Prognose des weiteren Verlaufs der Pandemie und ihrer wirtschaftlichen Auswirkungen von einer bisher nicht bekannten Unsicherheit geprägt. So ist zum derzeitigen Stand auch nicht konkret abschätzbar ob, in welcher Höhe und mit welcher Dauer die Kommunen weitere finanzielle Unterstützungsleistungen von Bund und Land zur Bewältigung der Corona-Pandemie erhalten.

Letzten Endes ist und bleibt es auch im Zuge der Corona-Pandemie Aufgabe der kommunalen Selbstverwaltung, die Stabilisierung der städtischen Finanzen eigenverantwortlich herbei zu führen, ohne sich hierbei ausschließlich auf Hilfsprogramme des Bundes und des Landes zu verlassen. Dabei kommt es insbesondere darauf an, nicht vorschnell notwendige vorhandene Strukturen abzubauen und damit die Weiterentwicklung unserer Stadt zu gefährden, sondern Handlungsoptionen zu entwickeln, um kurzfristig angemessen reagieren zu können.

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Mittelfristiges Investitionsprogramm 2020-2024

01 - Innere Verwaltung**Teilfinanzhaushalt 01 - Innere Verwaltung**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	40.000	404.420	40.000	--	--
Summe investive Einzahlungen	40.000	404.420	40.000	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.291.550	2.797.250	2.320.410	2.308.260	2.060.110
Summe investive Auszahlungen	2.291.550	2.797.250	2.320.410	2.308.260	2.060.110
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.251.550	2.392.830	2.280.410	2.308.260	2.060.110

Investitionen 01 - Innere Verwaltung

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
01 - Innere Verwaltung	17.437.682	7.087.982	2.291.550	2.797.250	2.320.410	2.308.260	2.060.110
08013-1001 - Erwerb AV Pressestelle, GWG	18.302	12.302	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08014-0001 - Erwerb AV Revisionsamt	9.618	9.618	--	--	--	--	--
08014-1001 - Erwerb AV Revisionsamt, GWG	12.467	12.467	--	--	--	--	--
08020-1001 - Erwerb AV Kämmerei, GWG	25.398	25.398	--	--	--	--	--
08020-1002 - Erwerb AV nsk-Systemkoordination, GWG	2.445	2.445	--	--	--	--	--
08020-1003 - Erwerb AV, Vollstreckung GWG	14.070	14.070	6.000	--	--	--	--
08020-2001 - Erwerb Lizenzen, GWG	86.261	56.261	10.000	22.000	2.000	2.000	2.000
08021-1001 - Erwerb AV Stadtkasse, GWG	40.562	8.862	5.900	5.700	6.500	6.500	6.500
08030-1001 - Erwerb AV Rechtsamt, GWG	3.788	3.788	--	--	--	--	--
08308-1001 - Erwerb AV Stadtwirtschaftskordinator, GWG	4.841	4.841	--	--	--	--	--
08530-1001 - Erwerb AV Frauenbüro, GWG	17.229	10.229	3.000	3.000	1.000	1.000	1.000
08791-1001 - Erwerb AV Gesamtpersonalrat, GWG	5.584	2.584	600	600	600	600	600
09020-1052 - Erwerb AV Stadtkasse Haushalt, GWG	15.528	11.028	--	4.500	--	--	--
10020-1004 - Erwerb AV Steuern, GWG	6.885	6.885	--	--	--	--	--
10107-1001 - Erwerb AV Bezirksverwaltung Wixhausen, GWG	1.635	1.635	--	--	--	--	--
11020-1004 - Erwerb AV Geschäftsführung, GWG	29.391	4.391	1.300	5.000	5.000	5.000	5.000
12020-0003 - Erwerb Finanzverwaltung, allgemein	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12020-0005 - Erwerb AV Systemkoordination	490	490	--	--	--	--	--
12020-1005 - Erwerb AV Grundsteuer, ZweitWS, GWG	6.285	1.285	--	1.000	1.000	1.000	1.000
12711-0001 - Erwerb AV Dezernat I	6.081	6.081	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
12711-1001 - Erwerb AV Dezernat I, GWG	12.755	12.755	--	--	--	--	--
12722-1002 - Erwerb AV Zentrale Steuerungs- unterstützung, GWG	4.346	4.346	--	--	--	--	--
12741-9999 - Pauschalmittel Büromöbel	69.036	19.036	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
13020-1064 - Erwerb AV Beiträge und Erstat- tungen, GWG	2.770	270	--	500	500	500	500
13020-2004 - Erwerb AV Systemkoordination, Lizenzen	74.974	74.974	--	--	--	--	--
13741-1001 - Erwerb AV Dezernat IV, GWG	3.227	3.227	--	--	--	--	--
13751-1501 - Erwerb AV GWG Dezernat V	10.270	10.270	--	--	--	--	--
14020-1051 - Erwerb AV Stadtkasse Bank, GWG	5.616	3.616	--	2.000	--	--	--
14106-1001 - Erwerb AV Bezirksverwaltung Eberstadt, GWG	667	667	--	--	--	--	--
14721-0001 - Erwerb AV Dezernat II	7.928	7.928	--	--	--	--	--
14731-1001 - Erwerb AV Dezernat III, GWG	9.707	9.707	--	--	--	--	--
14741-1999 - Erwerb AV, GWG, Dezernatsbü- ros	121.940	21.940	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
15010-0010 - Erwerb AV LOGA-Zeitwirtschaft	54.108	14.108	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
15010-0101 - Erwerb AV Personalabteilung	4.348	4.348	--	--	--	--	--
15010-1001 - Erwerb AV Organisationsabtei- lung, GWG	14.797	9.797	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
15010-1010 - Erwerb AV Botenmeisterei u. Hauptregistratur, GWG	2.334	2.334	--	--	--	--	--
15010-1101 - Erwerb AV Personalabteilung, GWG	89.992	89.992	--	--	--	--	--
15020-1062 - Erwerb AV Gewerbe-/Spielappa- rate-/Hundesteuer, GWG	5.631	631	--	1.000	1.000	1.000	1.000
15020-1063 - Erwerb AV Gebühren, GWG	3.415	915	--	500	500	500	500
15107-0001 - Erwerb AV Bezirksverwaltung Wixhausen	770	770	--	--	--	--	--
15711-1002 - Erwerb AV Repräsentationen, GWG	21.573	21.573	--	--	--	--	--
15741-0001 - Erwerb AV Dezernat IV	2.898	2.898	--	--	--	--	--
15751-0501 - Erwerb AV Dezernat V	12.871	12.871	--	--	--	--	--
15999-1001 - Arbeitsplatzausstattung für Schwerbehinderte	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
15999-1002 - Erwerb "leidensgerechter" Stühle, GWG- zentral	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16010-0004 - Anschaffung von Hard- und Soft- ware	4.202.373	2.279.973	470.850	541.100	441.100	411.100	471.100
16010-0005 - Erweiterung der DV-Anlage	346.000	52.000	26.000	80.000	80.000	80.000	54.000
16010-0006 - Netzinfrastruktur	2.286.131	986.131	510.000	595.000	235.000	235.000	235.000
16010-0007 - Erwerb AV IT-Abteilung	2.572	2.572	--	--	--	--	--
16010-0008 - Internet an Schulen	19.690	19.690	--	0	0	0	--
16010-1002 - Erwerb AV Informationstechnik, GWG	25.364	25.364	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
16010-1006 - Netzinfrastruktur, GWG	41.438	41.438	--	--	--	--	--
16010-1007 - Erwerb AV IT-Abteilung, GWG	13.240	2.440	--	6.800	1.000	1.000	1.000
16713-0002 - Erwerb AV Arbeits- und Gesund- heitsschutz	3.669	3.669	--	--	--	--	--
16713-1001 - Erwerb AV Sozialberatung, GWG	1.236	1.236	--	--	--	--	--
17010-1010 - Erwerb AV - 115-Servicecenter (GWG)	35.293	25.293	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
17020-2001 - Erwerb AV, Vollstreckung, Lizen- zen	10.175	10.175	--	--	--	--	--
17713-1002 - Erwerb AV Arbeits- und Gesund- heitsschutz, GWG	9.297	9.297	--	--	--	--	--
17715-1001 - Erwerb AV Büro d. Bürgerbeauf- tragten, GWG	8.079	8.079	--	--	--	--	--
18010-0001 - Digitalstadt, OpenData Plattform	4.334.300	800.000	--	672.350	689.010	706.860	724.710
18010-1002 - Telekommunikationstechnik	2.373.304	573.304	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000
18010-7001 - Baustellenfahrzeug Kommunika- tion	40.000	40.000	--	--	--	--	--
18793-1001 - Erwerb AV Schwerbehinderten- vertretung, GWG	2.525	2.525	1.200	--	--	--	--
19010-0002 - Glasfaserverkabelung an Schulen u. Verw.geb.	2.092.832	1.192.832	300.000	300.000	300.000	300.000	--
19020-0006 - Erwerb AV, Haushalt, KLR	8.000	3.000	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19020-1006 - Erwerb AV, Haushalt, KLR GWG	5.450	5.450	--	--	--	--	--
19109-2001 - Einrichtung Datenschutz-Ma- nagement-System	16.000	16.000	--	--	--	--	--
19531-1001 - Erw. AV Interkulturelles/Internati- onales - AL, GWG	29.695	4.695	3.500	5.000	5.000	5.000	5.000
19531-1002 - Erwerb AV Aflul - Abt. Internatio- nales, GWG	190	190	--	--	--	--	--
20010-1008 - Internet an Schulen, GWG	3.000	3.000	--	--	--	--	--
20010-2003 - E-Government	600.000	440.000	440.000	40.000	40.000	40.000	40.000

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

02 - Sicherheit und Ordnung**Teilfinanzhaushalt 02 - Sicherheit und Ordnung**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	500	500	500	500	500
Summe investive Einzahlungen	500	500	500	500	500
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und im- materielle Anlagevermögen	1.532.300	2.913.850	1.173.500	1.173.700	1.234.700
Summe investive Auszahlungen	1.532.300	2.913.850	1.173.500	1.173.700	1.234.700
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.531.800	2.913.350	1.173.000	1.173.200	1.234.200

Investitionen 02 - Sicherheit und Ordnung

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
02 - Sicherheit und Ordnung	17.613.292	9.872.842	1.532.300	2.913.850	1.173.500	1.173.700	1.234.700
08032-0005 - Erwerb AV Rotlichtüberwa- chungsanlagen	618.928	618.928	90.000	--	--	--	--
08032-0100 - Erwerb AV Bürger- und Ord- nungsamt	114.368	19.368	15.000	35.000	15.000	15.000	15.000
08032-0105 - Erwerb AV Einwohnerwesen	1.321	1.321	--	--	--	--	--
08032-1100 - Erwerb AV Bürger- und Ord- nungsamt, GWG	24.211	10.711	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
08032-1101 - Erwerb AV Abt. 1 Ausländerbe- hörde, GWG	55.768	39.268	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
08032-1201 - Erwerb AV Abt. 2 S.wesen und Bußgeldst., GWG	17.065	10.065	800	3.000	1.000	1.000	1.000
08032-1301 - Erwerb AV Abt. 3 Fahrerl.-u.Zu- lassungsbeh., GWG	35.499	30.499	20.700	1.000	1.000	1.000	1.000
08032-1401 - Erwerb AV Abt. 4 Gewerbe- wesen, GWG	9.167	6.667	3.000	500	500	500	500
08032-1501 - Erwerb AV Abt. 5 Ordnungs- und Vollzugsdienst, GWG	254.741	104.741	33.500	30.000	30.000	30.000	30.000
08032-1601 - Erwerb AV Abt. 6 Einwohnerwe- sen, GWG	64.080	41.580	11.000	4.500	4.500	4.500	4.500
08032-7001 - Erwerb Fahrzeuge	374.255	194.255	12.000	180.000	--	--	--
08034-0001 - Erwerb AV Standesamt	8.176	8.176	--	--	--	--	--
08034-1001 - Erwerb AV Standesamt, GWG	29.424	20.424	6.000	3.000	3.000	3.000	--
08037-0001 - Erwerb AV Feuerwehr	1.416	1.416	--	--	--	--	--
08037-0002 - Erwerb AV Rettungsdienst	356.040	201.040	43.000	95.000	15.000	15.000	15.000
08037-0004 - Erwerb AV Feuerwehr, Einsatz	1.598.323	685.023	210.000	283.300	150.000	150.000	160.000
08037-0302 - Erwerb AV Digitalfunk	317.552	317.552	--	--	--	--	--
08037-1001 - Erwerb AV Feuerwehr GWG	145.103	83.103	10.000	10.000	12.000	12.000	14.000
08037-1002 - Erwerb AV Rettungsdienst, GWG	63.615	38.615	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
08037-1003 - Erwerb AV Feuerwehr, Technik, GWG	98.553	61.553	5.000	7.000	7.000	7.000	8.000
08037-1004 - Erwerb AV Feuerwehr, Einsatz, GWG	424.447	252.447	10.000	40.000	32.000	32.000	34.000
08037-7001 - Erwerb Fahrzeuge Feuerwehr	4.613.628	763.628	700.000	750.000	750.000	750.000	800.000
10015-1004 - Erwerb AV Statistik und Stadtforschung, GWG	2.996	2.246	--	750	--	--	--
10032-2401 - Erwerb Lizenzen Abt. 4 Gewerbeswesen	1.785	1.785	--	--	--	--	--
12032-0301 - Erwerb AV Abt. 3 Kfz-Zulassungsbehörde	12.469	12.469	--	--	--	--	--
12032-2001 - Erwerb Lizenzen, Abt. 5 Kommunalpolizei	26.000	0	--	26.000	--	--	--
12037-0007 - Erwerb AV, EVM	162.200	162.200	--	--	--	--	--
12037-1007 - Erwerb AV EVM, GWG	28.728	13.728	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
13032-0302 - Kassenautomat Zulassungsstelle	17.793	14.793	--	3.000	--	--	--
16032-0502 - Erwerb AV Abt. 5 Ordnungs- und Vollzugsdienst	34.342	27.842	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
16037-0007 - 2 Einsatzcontainer f. Veranstalt. (Merck-Stadion)	70.846	70.846	--	--	--	--	--
17032-0003 - Kassenautomat Grafenstraße	66.436	60.436	--	6.000	--	--	--
17032-0503 - Videoüberwachung	397.089	397.089	--	--	--	--	--
17037-7405 - HLF 20 1 FF	325.516	325.516	--	--	--	--	--
17037-7415 - HLF 20 2 FF	325.516	325.516	--	--	--	--	--
17037-7425 - HLF 20 3 FF	325.484	325.484	--	--	--	--	--
17037-7435 - HLF 20 4 FF	325.516	325.516	--	--	--	--	--
18032-1001 - Erwerb AV Geschäftsführung, GWG AVV	485	485	--	--	--	--	--
18037-0303 - Erneuerung Kommunikationsanlage	117.810	117.810	--	--	--	--	--
18037-7035 - PKW 6 neu	40.008	40.008	--	--	--	--	--
18037-7290 - Drehleiter neu	830.000	830.000	--	--	--	--	--
18037-7305 - Wechselladerfahrzeug 1 neu	200.000	200.000	--	--	--	--	--
18037-7355 - Gerätewagen Höhenrettung neu	101.372	101.372	--	--	--	--	--
18037-7685 - Abrollbehälter Umwelt	144.338	144.338	--	--	--	--	--
19032-0711 - Erwerb AV Verbraucherschutz	20.800	500	500	16.500	1.200	1.200	700
19032-0712 - Erwerb AV Tiergesundheitsschutz	5.150	550	500	1.000	1.000	1.200	700
19032-1712 - Erwerb AV Tiergesundheitsschutz, GWG	1.254	1.254	--	--	--	--	--
19037-0004 - Erwerb von zwei Drohnen	27.586	27.586	--	--	--	--	--
19037-0202 - Erneuerung und Erweiterung des Sirennetzes	849.340	174.340	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
19037-0320 - Erwerb AV FFW Arheilgen	258.393	258.393	--	--	--	--	--
19037-1320 - Erwerb AV FFW Arheilgen, GWG	35.919	35.919	--	--	--	--	--
19037-5100 - Feuerwehr Mitte	2.555.225	1.355.225	--	1.200.000	--	--	--
19037-7285 - Kranwagen NEU	798.215	798.215	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
20032-0101 - Aufrufanlage Bürger- und Ord- nungsamt, Luisencenter	150.000	150.000	150.000	--	--	--	--
20032-0402 - Aufrufanlage Luisencenter	100.000	60.000	60.000	40.000	--	--	--
20032-1701 - Erwerb AV, Abt. 7 Veterinärwe- sen, GWG	9.000	1.000	1.000	8.000	--	--	--
21015-2003 - Erwerb AV Statistik und Stadtfor- schung, Lizenzen	20.000	0	--	20.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

03 - Schulträgeraufgaben**Teilfinanzhaushalt 03 - Schulträgeraufgaben**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.500.000	3.607.327	2.250.000	2.250.000	750.000
Summe investive Einzahlungen	1.500.000	3.607.327	2.250.000	2.250.000	750.000
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	54.500.880	50.419.033	34.650.923	26.190.768	4.652.868
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	16.784.480	13.855.143	2.766.337	817.173	817.173
Summe investive Auszahlungen	54.500.880	50.419.033	34.650.923	26.190.768	4.652.868
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	53.000.880	46.811.706	32.400.923	23.940.768	3.902.868

Investitionen 03 - Schulträgeraufgaben

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt (*)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
03 - Schulträgeraufgaben	234.050.171	115.872.679	54.500.880	50.419.033	34.650.923	26.190.768	4.652.868
08040-0030 - Erwerb AV Medieninitia- tive Schule@Zukunft	155.272	155.272	--	--	--	--	--
08040-0410 - Investive Maßn. "Fami- lienfreundliche Schule"	147.893	147.893	--	--	--	--	--
08040-0500 - Erwerb AV Grundschulen	174.877	174.877	--	--	--	--	--
08040-0501 - Erwerb AV Komb. Haupt- und Realschulen	13.145	13.145	--	--	--	--	--
08040-0502 - Erwerb AV Gymnasien	69.671	69.671	--	--	--	--	--
08040-0503 - Erwerb AV Berufliche Schulen	149.650	149.650	--	--	--	--	--
08040-0506 - Erwerb AV Förderschulen	44.868	44.868	--	--	--	--	--
08040-0507 - Erwerb AV Gesamtschu- len	46.661	46.661	--	--	--	--	--
08040-1011 - Erwerb AV Medienzent- rum, GWG	164.180	49.180	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000
08040-1013 - Erwerb AV Jugendver- kehrsschule, GWG	55.430	50.430	48.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08040-1030 - Erwerb AV Medieninitia- tive Schule@Zukunft, GWG	155.800	155.800	--	--	--	--	--
08040-1411 - Investive Maßn. "Fami- lienfreundliche Schule", GWG	362.007	169.507	20.000	38.500	38.500	38.500	38.500
08040-1510 - Erwerb AV Grundschulen, GWG	431.449	243.449	36.000	36.000	36.000	36.000	40.000
08040-1511 - Erwerb AV Komb. Haupt- und Realschulen, GWG	40.079	28.079	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
08040-1512 - Erwerb AV Gymnasien, GWG	291.869	171.869	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
08040-1513 - Erwerb AV Berufliche Schulen, GWG	585.788	315.788	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
08040-1514 - Erwerb AV M.-Behaim-Schule,Selbstverant. plus, GWG	39.961	39.961	--	0	--	--	--
08040-1516 - Erwerb AV Förderschulen, GWG	133.010	88.010	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
08040-1517 - Erwerb AV Gesamtschulen, GWG	205.519	130.519	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
09040-0330 - IT an Schulen	586.642	586.642	--	0	0	0	--
09040-1330 - IT an Schulen, GWG	13.109.484	2.246.988	1.154.000	2.489.632	2.200.856	2.128.494	2.043.514
13040-0331 - Anschaffungen Interaktive Tafeln	85.592	85.592	--	0	0	0	--
13040-0332 - Pädagogische Netzwerklösung, Erwerb AV	126.788	126.788	--	0	0	0	--
14040-8005 - Konversion Grundschule	33.187.591	19.780.776	14.784.480	13.406.815	0	--	--
15040-0400 - Erwerb v. Inv.gegenständen für Körperbeh. Schüler	2.841	2.841	--	--	--	--	--
15040-0505 - Erwerb AV Mornewegschule nach Gesamtsanierung	15.686	15.686	--	--	--	--	--
15040-0508 - E.-Kästner-Schule Ausstattung nach Baumaßnahme	832.000	416.000	416.000	416.000	--	--	--
15040-0510 - W.-Leuschner-Schule - Ausstattung nach Baumaßnahme	600.000	0	--	0	--	300.000	300.000
15040-1501 - Friedrich-Ebertschule - Ausstattung Turnhalle GWG	16.166	16.166	--	--	--	--	--
15040-1505 - Erwerb AV Mornewegschule nach Gesamtsanierung, GWG	45.397	45.397	--	--	--	--	--
15040-1506 - Erwerb AV Stadtteilschule Arheilgen nach San., GWG	701.671	101.671	--	0	200.000	200.000	200.000
15040-2002 - Erwerb AV Schulamt, Lizenzen	7.344	7.344	--	--	--	--	--
15040-8001 - Investitionszuschuss IDA, mobile Container	1.857.436	1.857.436	--	--	--	--	--
16040-0009 - Städt. Sonderprogramm 2016, Berufliche Schulen AV	42.135	42.135	--	--	--	--	--
16040-1009 - Städt. Sonderprogramm 2016, Berufliche Schulen GWG	32.713	32.713	--	--	--	--	--
16040-1012 - Erwerb AV Schulamt, GWG	79.056	74.056	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16040-1400 - Erwerb v. Inv.gegenst. für körperbeh. Schüler, GWG	30.501	10.501	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16040-1502 - Ausstattung Schillerschule - Schulbetreuung	13.214	13.214	--	--	--	--	--
16040-1503 - Erwerb AV Justus-Liebig-Schule nach Sanierung, GWG	962.601	962.601	960.000	--	--	--	--
16040-1504 - Erwerb AV Bertolt-Brecht-Schule nach Neubau, GWG	1.000.904	904	--	0	1.000.000	--	--
16040-1507 - Erwerb AV Herderschule - Ausstattung Neubau; GWG	350.000	350.000	--	--	--	--	--
17040-1010 - Städt. Sonderprogramm 2017, Berufliche Schulen GWG	3.857	3.857	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
18040-0100 - Mornewegschule - Ausst. Turnhalle nach Baumaßnahme	36.914	36.914	--	--	--	--	--
18040-0531 - Bernhard-Adelung-Schule - Ausstattung Lehrerzimmer	6.775	6.775	--	--	--	--	--
18040-0552 - Ausstattung Schillerschule - Schulbetreuung, AV	21.334	21.334	--	--	--	--	--
18040-1011 - Städt. Sonderprogramm 2018, Berufliche Schulen GWG	410.762	110.762	45.000	60.000	60.000	60.000	60.000
18040-1012 - Schülerprojekte Digitalstadt, GWG	7.922	7.922	--	--	--	--	--
18040-1333 - WLAN an Schulen, GWG	11.943	11.943	--	0	0	0	--
18040-1530 - Bernhard-Adelung-Schule - Ausstattung Lehrerzimmer	10.540	10.540	--	--	--	--	--
18040-1532 - Erwerb AV Ernst-Elias-Niebergall-Schule na Sanieru	390.000	120.000	120.000	150.000	120.000	--	--
18051-1000 - Erwerb AV, Unterhaltssi- cherung/Bafög, GWG	1.515	1.515	--	--	--	--	--
19040-0012 - Städt. Sonderpr. Ausst. Beruf. Schulen 4.Aufl, GWG	49.872	49.872	--	--	--	--	--
19040-0501 - Friedrich-Ebert-Schule - Ausstattung Turnhalle	1.905	1.905	--	--	--	--	--
19040-0529 - BSZN, Übergrordnete Maßnahmen (TP0)	10.854.983	8.354.983	3.226.000	1.000.000	1.500.000	--	--
19040-1012 - Alice-Eleonoren-Schule	22.628	22.628	--	--	--	--	--
19040-1527 - Viktoriaschule Ausstat- tung nach Gesamtanierung	250.000	0	--	250.000	--	--	--
19040-1535 - Elly-Heuss-Knapp-Schule (KIP II), GWG	80.000	40.000	40.000	--	40.000	--	--
19040-5001 - BSZN, Neubau Mensa/Mediathek (TP1)	20.245.667	20.245.667	10.455.000	--	--	--	--
19040-5002 - BSZN, Sanierung Berufs- schulzentrum (TP2)	84.623.482	46.431.482	17.650.000	17.242.000	10.000.000	10.950.000	--
19040-5003 - Heinrich-Hoffmann- Schule, Planung Neubau	40.365.633	7.235.633	3.000.000	8.500.000	15.000.000	9.630.000	--
19040-8001 - GZ Ersatzschulen - ange- messene Beteilig. an KIP II	1.657.177	1.657.177	--	--	--	--	--
20040-1531 - Erwerb AV Christoph- Graupner-Schule nach Sanierung	900.000	0	--	100.000	0	800.000	--
20040-1534 - Erwerb AV Christian-Mor- genstern-Schule, GWG	44.000	44.000	44.000	--	--	--	--
20040-1536 - Wilhelm-Hauff-Schule (KIP II), GWG	400.000	0	--	0	400.000	--	--
20040-1538 - Lichtenbergschule, San. Verwaltung (KIP II), GWG	108.000	108.000	108.000	--	--	--	--
20040-1539 - Schule/KiTa Ludwigs- höhviertel	990.000	250.000	250.000	740.000	--	--	--
20040-1601 - Andersenschule	60.000	0	--	--	--	60.000	--
20040-1602 - Astrid-Lindgren-Schule	25.000	0	--	--	--	25.000	--
20040-1603 - Bessunger Schule	1.117	1.117	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
20040-1604 - Christian-Morgenstern-Schule	2.158	2.158	--	--	--	--	--
20040-1606 - Erich Kästner-Schule	13.379	13.379	--	--	--	--	--
20040-1608 - Friedrich-Ebert-Schule	25.000	0	--	25.000	--	--	--
20040-1609 - Georg-August-Zinn-Schule	49.275	1.275	--	--	48.000	--	--
20040-1611 - Heinrich-Heine-Schule	122.154	2.154	--	--	120.000	--	--
20040-1617 - Wilhelm-Busch-Schule	8.151	8.151	--	--	--	--	--
20040-1618 - Wilhelm-Hauff-Schule	1.306	1.306	--	--	--	--	--
20040-1619 - Kyritzschule	30.000	0	--	30.000	--	--	--
20040-1620 - Zentralmittel "allgemeinbil- dende Schulen"	4.997	4.997	--	--	--	--	--
20040-1801 - Abendgymnasium	1.202	1.202	--	--	--	--	--
20040-1805 - Justus-Liebig-Schule	711	711	--	--	--	--	--
20040-1807 - Ludwig-Georgs-Gymna- sium	1.212	1.212	--	--	--	--	--
20040-1808 - Viktoriaschule	2.064	2.064	--	--	--	--	--
20040-1902 - Erich Kästner-Schule	3.295	3.295	--	--	--	--	--
20040-1903 - Gutenberg Schule	3.477	3.477	--	--	--	--	--
20040-2001 - Christoph-Graupner- Schule	2.654	2.654	--	--	--	--	--
20040-2003 - Herderschule	3.446	3.446	--	--	--	--	--
20040-2202 - Erasmus-Kittler-Schule	2.272	2.272	--	--	--	--	--
20040-2204 - Heinrich-Emanuel-Merck- Schule	3.632	3.632	--	--	--	--	--
20040-2206 - Martin-Behaim-Schule	21.187	21.187	--	--	--	--	--
20040-3358 - Digitalpakt	15.114.681	2.000.000	2.000.000	5.699.686	3.752.167	1.827.374	1.835.454
21040-1537 - Lichtenbergschule, San. Sporthalle (KIP II), GWG	100.000	0	--	100.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

04 - Kultur und Wissenschaft**Teilfinanzhaushalt 04 - Kultur und Wissenschaft**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.600.000	1.000.000	100.000	100.000	50.000
Summe investive Einzahlungen	2.600.000	1.000.000	100.000	100.000	50.000
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	5.560.000	10.306.000	7.165.000	5.573.500	2.059.000
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.409.000	3.075.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Summe investive Auszahlungen	5.560.000	10.306.000	7.165.000	5.573.500	2.059.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.960.000	9.306.000	7.065.000	5.473.500	2.009.000

Investitionen 04 - Kultur und Wissenschaft

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
04 - Kultur und Wissenschaft	34.288.111	7.181.611	5.560.000	10.306.000	7.165.000	5.573.500	2.059.000
09041-1005 - Erwerb AV Internationales Musikinstitut, GWG	4.931	4.931	--	--	--	--	--
13041-1006 - Erwerb AV Stadtarchiv, GWG	2.243	2.243	--	--	--	--	--
15020-8001 - Städt. Anteil Sanierungskosten Staatstheater	13.500.000	3.500.000	2.884.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
15041-5001 - Investitionszuschuss Kunsthalle	440.000	440.000	--	--	--	--	--
15041-5002 - Inv.zuschuss Deutsch-Baltische Gesellschaft	116.887	116.887	25.000	--	--	--	--
16041-0001 - Erwerb von Museumsgegenständen	59.817	27.817	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16041-0003 - Erwerb von Kunstgegenständen	30.002	30.002	--	--	--	--	--
16041-0004 - Erwerb von Kunstgegenständen (zeitgen. Kunst)	574.574	259.574	103.000	103.000	103.000	103.000	3.000
17041-1005 - Erwerb AV Restauration, GWG	2.519	2.519	--	--	--	--	--
17041-8003 - Inv.Zuschuss "Raum 603qm"	15.000	15.000	--	--	--	--	--
17712-5001 - Bundesprogramm Nationale Projekte	3.639.711	2.739.711	2.500.000	900.000	--	--	--
18041-1006 - Erwerb AV Haus Prinz, GWG	2.927	2.927	--	--	--	--	--
20041-4001 - Errichtung eines Mahnmals für Opfer des § 175 STGB	40.000	40.000	40.000	--	--	--	--
20041-5005 - Neubau Kunstdepot	15.400.000	0	--	7.000.000	5.000.000	3.400.000	--
21041-8005 - Inv.zuschuss Museumsbahn, Wiederaufbau Lokschruppen	100.000	0	--	100.000	--	--	--
21041-8006 - GZ Sanierung Ensemble Jagdschloss Kranichstein	75.000	0	--	75.000	--	--	--
21043-0001 - Erwerb AV Volkshochschule	60.000	0	--	15.000	15.000	15.000	15.000
21043-0002 - Erwerb AV Hessencampus	29.500	0	--	21.000	--	8.500	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
21043-1001 - Erwerb AV Volkshochschule, GWG	20.000	0	--	5.000	5.000	5.000	5.000
21043-1002 - Erwerb AV Hessencampus, GWG	6.000	0	--	2.000	2.000	2.000	--
21043-2001 - Erwerb AV Volkshochschule, Li- zenzen und Software	20.000	0	--	5.000	5.000	5.000	5.000
21046-0001 - Erwerb AV Stadtbibliothek	40.000	0	--	10.000	10.000	10.000	10.000
21046-1001 - Erwerb AV Stadtbibliothek, GWG	109.000	0	--	62.000	17.000	17.000	13.000

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

05 - Soziale Leistungen**Teilfinanzhaushalt 05 - Soziale Leistungen**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Summe investive Einzahlungen	--	--	--	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und im- materielle Anlagevermögen	530.000	1.030.000	2.980.000	862.000	22.000
Summe investive Auszahlungen	530.000	1.030.000	2.980.000	862.000	22.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	530.000	1.030.000	2.980.000	862.000	22.000

Investitionen 05 - Soziale Leistungen

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- halts- ansatz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- halts- ansatz 2023	Haus- halts- ansatz 2024
05 - Soziale Leistungen	7.126.868	2.210.868	530.000	1.030.000	2.980.000	862.000	22.000
08064-1001 - Erwerb AV Amt für Wohnungswesen (Wohngeld), GWG	50.920	24.920	10.000	10.000	10.000	2.000	2.000
10050-0000 - Erwerb AV, Amt für Soziales und Prä- vention	1.500	1.500	--	--	--	--	--
10050-0002 - Erwerb AV Soziale Hilfen	630	630	--	--	--	--	--
10050-1000 - Erwerb AV, Amt für Soziales und Prä- vention, GWG	171.593	71.593	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11050-1003 - Erwerb AV Soziale Hilfen, GWG	14.920	14.920	--	--	--	--	--
11051-1008 - Erwerb AV Wirtschaftliche Hilfen/UVG, GWG	1.123	1.123	--	--	--	--	--
13064-1002 - Erwerb AV Amt für Wohnungswesen, GWG	875	875	--	--	--	--	--
14050-1004 - Erwerb AV Wirtschaftliche Altenhilfe; GWG	9.225	9.225	--	--	--	--	--
14050-2004 - Software OpenProsoz	29.403	29.403	--	--	--	--	--
15050-1005 - Erwerb AV Betreuungsstelle, GWG	4.350	4.350	--	--	--	--	--
15050-1006 - Erwerb AV, Koordinierungsstelle BuT, GWG	2.385	2.385	--	--	--	--	--
15050-1007 - Erwerb AV Interessenvertretung, GWG	3.227	3.227	--	--	--	--	--
16050-1004 - Erwerb AV, Asyl, GWG	14.813	14.813	--	--	--	--	--
16050-1009 - Erwerb AV Inklusion, GWG	1.732	1.732	--	--	--	--	--
16050-1010 - Erwerb, GWG	4.787	4.787	--	--	--	--	--
16050-2002 - Erwerb AV, Asyl, Lizenzen	20.506	20.506	--	--	--	--	--
18050-1020 - Erwerb AV Interne Verwaltung; GWG	1.809	1.809	--	--	--	--	--
19050-2008 - Erwerb Lizenzen Wirtschaftliche Alten- hilfe	3.070	3.070	--	--	--	--	--
19050-5101 - Scentral; Neubau	6.790.000	2.000.000	500.000	1.000.000	2.950.000	840.000	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe**Teilfinanzhaushalt 06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Summe investive Einzahlungen	--	--	--	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und im- materielle Anlagevermögen	1.792.390	4.771.800	2.813.000	1.008.000	608.000
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zu- schüsse	211.500	416.500	258.000	258.000	258.000
Summe investive Auszahlungen	1.792.390	4.771.800	2.813.000	1.008.000	608.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.792.390	4.771.800	2.813.000	1.008.000	608.000

Investitionen 06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- halts- ansatz 2024
06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	27.311.623	17.687.823	1.792.390	4.771.800	2.813.000	1.008.000	608.000
09067-0012 - Erwerb Betriebsausstattung Spiel- plätze	342.801	334.801	29.390	8.000	--	--	--
10051-1002 - Erwerb Lizenzen, Jugendamt, GWG	851	851	--	--	--	--	--
10051-1006 - Erwerb AV, Bezirkssozialarbeit, GWG	2.019	2.019	--	--	--	--	--
10051-1040 - Erwerb AV Allg. Kosten Kinder- u Jugendförd., GWG	3.277	3.277	--	--	--	--	--
10051-1041 - Erwerb AV, städtische Jugendzen- tren, GWG	149.839	64.839	5.000	65.000	5.000	5.000	5.000
11051-1010 - Erwerb Lizenzen Kinder- und Ju- gendförderung, GWG	425	425	--	--	--	--	--
12051-0017 - Erwerb AV Familienbildung (ab 2012)	15.000	0	--	15.000	--	--	--
12051-0640 - Erwerb AV Städt. Kindertagesstät- ten (ab 2012)	1.124.789	449.789	100.000	215.000	115.000	115.000	115.000
12051-0641 - Erwerb AV Kindertagesstätten kirchl. Träger (2012)	142.087	142.087	0	0	--	--	--
12051-0642 - Erwerb AV Kindertagesstätten freie Träger	31.353	31.353	0	0	--	--	--
12051-0648 - Laufende Bauunterhaltung Städti- sche Kitas	52.253	52.253	--	--	--	--	--
12051-1017 - Erwerb AV Familienbildung, GWG (ab 2012)	10.131	10.131	--	0	--	--	--
12051-1018 - Erwerb AV Erziehungsberatung, GWG (ab 2012)	2.682	2.682	--	0	--	--	--
12051-1021 - Erwerb AV Jugendbildungswerk, GWG	36.752	11.752	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12051-1072 - Erwerb AV Allg. Kosten Kinderbe- treuung, GWG (2012)	10.980	10.980	--	0	--	--	--
12051-1640 - Erwerb AV Städt. Kindertagesstät- ten, GWG (ab 2012)	408.998	408.998	0	0	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
12051-5908 - U3-Betreuung Wixhausen (ab 2012)	660.926	660.926	--	--	--	--	--
12051-8131 - Inv.zuschüsse für kath. Kindertageseinrichtungen	436.133	136.133	60.000	75.000	75.000	75.000	75.000
12051-8132 - Inv.zuschüsse für ev. Kindertageseinrichtungen	619.204	319.204	40.000	75.000	75.000	75.000	75.000
12051-8642 - Inv.zuschüsse an freie Träger d Kindertagesstätten	2.032.121	1.532.121	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
12051-8646 - Inv-zusch Sofortfonds Kinderbetr - freie Tr (2012)	140.000	140.000	--	--	--	--	--
13051-5101 - Neubau Kita An der Nachtweide	1.101.124	1.101.124	--	--	--	--	--
13051-8134 - Inv.zuschuss Kinderhaus im E-Stift	26.376	11.376	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
13751-1501 - Erwerb AV GWG Dezernat V	27.940	27.940	--	--	--	--	--
14051-8002 - Investitionszuschüsse an Jugendhilfeträger	26.900	26.900	--	--	--	--	--
14051-8654 - Inv.-Zuschüsse Kita-Ausbauprogramm	303.469	303.469	--	--	--	--	--
15051-5001 - Kita-Sanierungsprogramm	2.650.904	1.710.104	--	940.800	--	--	--
15051-5912 - Sanierung Kita Pestalozzi Haus	50.000	50.000	--	--	--	--	--
15751-0501 - Erwerb AV Dezernat V	5.267	5.267	--	--	--	--	--
16051-0040 - Erwerb AV, Kinder- und Jugendförd.	1.710	1.710	--	--	--	--	--
16051-1006 - Erwerb AV, Bezirkssozialarbeit, GWG	36.956	36.956	--	--	--	--	--
16051-2006 - Erwerb Lizenzen, Bezirkssozialarbeit	47.978	47.978	--	--	--	--	--
16051-5102 - Kita Klausenburger Straße	2.985.412	2.985.412	--	--	--	--	--
16051-5103 - Kita Lincoln-Siedlung (Interims - KiTa)	3.641.000	3.641.000	--	--	--	--	--
16051-8004 - Investitionskostenzuschuss Jugendzentren	353.795	123.795	25.000	130.000	25.000	25.000	25.000
17051-0001 - Erwerb AV Interne Verwaltung	1.815	1.815	--	--	--	--	--
17051-1001 - Erwerb Av, Interne Verwaltung, GWG	229.489	74.489	40.000	45.000	40.000	35.000	35.000
17051-2008 - Erwerb-Lizenzen, Interne Verwaltung	530.000	100.000	100.000	150.000	70.000	70.000	70.000
17067-0032 - Erwerb Spielgeräte	816.806	316.806	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
18051-1200 - Erwerb AV Pankratiusstraße - GWG (nicht gültig)	18.088	18.088	--	--	--	--	--
18067-5009 - Erneuerung Spielplätze Wolfskehl-scher Garten	520.000	120.000	40.000	--	--	400.000	--
19051-0200 - Erwerb AV Pankratiusstraße (nicht mehr gültig)	6.900	6.900	--	--	--	--	--
19051-5500 - KITA - Ludwig-Schwamb-Schule (Eberstadt Süd)	6.600.000	2.300.000	1.000.000	2.300.000	2.000.000	--	--
19067-4136 - Sanierung Ballspielpl. Aden. Platz/ Mittelschneise	60.000	60.000	--	--	--	--	--
19067-4137 - Sanierung Ballspielplatz Büdinger Straße	92.073	92.073	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- halts- ansatz 2024
19751-4103 - Sanierung Spielplätze Innenstadt	130.000	130.000	65.000	--	--	--	--
20067-4005 - Einfriedung Spielplätze	155.000	80.000	80.000	75.000	--	--	--
21051-8201 - Investitionskostenzuschuss Café Nimmersatt	50.000	0	--	50.000	--	--	--
21067-4206 - Ingelheimer Garten, Wasserspielplatz	400.000	0	--	200.000	200.000	--	--
21067-4207 - Komplettsanierung Spielplatz Schiebelhuthweg	95.000	0	--	95.000	--	--	--
21067-4600 - Spielplatz Wixhausen	125.000	0	--	125.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

07 - Gesundheitsdienste**Teilfinanzhaushalt 07 - Gesundheitsdienste**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Summe investive Einzahlungen	--	--	--	--	--
Summe investive Auszahlungen	--	--	--	--	--
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	--	--	--	--	--

Investitionen 07 - Gesundheitsdienste

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- halts- ansatz 2020	Haus- halts- ansatz 2021	Haus- halts- ansatz 2022	Haus- halts- ansatz 2023	Haus- halts- ansatz 2024
07 - Gesundheitsdienste	0	0	--	--	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

08 - Sportförderung**Teilfinanzhaushalt 08 - Sportförderung**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Summe investive Einzahlungen	--	--	--	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.120.000	7.720.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.120.000	7.720.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000
Summe investive Auszahlungen	2.120.000	7.720.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.120.000	7.720.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000

Investitionen 08 - Sportförderung

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
<i>08 - Sportförderung</i>	53.406.242	41.406.242	2.120.000	7.720.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000
08052-8100 - Investitionszuschüsse an Sportvereine	1.955.135	855.135	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
14052-8300 - Sonderinvestitionsprogramm Sportförderung (energ.)	2.636.964	1.386.964	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
14052-9001 - Sportstätten GmbH	19.569.625	11.169.625	1.400.000	7.000.000	350.000	350.000	350.000
16052-8500 - Inv. Maßnahmen Vereine mit eigenen Sportstätten	2.232.518	982.518	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
18052-5911 - Umbau Merckstadion am Böllenfalltor	27.000.000	27.000.000	--	0	--	--	--
19052-2001 - Erwerb Lizenzen und Software, Sportförderung	12.000	12.000	--	--	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**Teilfinanzhaushalt 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.449.000	6.765.968	3.315.000	3.346.000	7.273.334
Summe investive Einzahlungen	3.449.000	6.765.968	3.315.000	3.346.000	7.273.334
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	7.401.500	13.379.270	6.988.000	6.628.000	11.446.000
Summe investive Auszahlungen	7.401.500	13.379.270	6.988.000	6.628.000	11.446.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.952.500	6.613.302	3.673.000	3.282.000	4.172.666

Investitionen 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
<i>09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation</i>	<i>65.385.506</i>	<i>26.943.236</i>	<i>7.401.500</i>	<i>13.379.270</i>	<i>6.988.000</i>	<i>6.628.000</i>	<i>11.446.000</i>
08061-0001 - Erwerb AV Stadtplanungsamt	14.000	1.000	1.000	5.000	5.000	1.000	1.000
08061-1001 - Erwerb AV Stadtplanungsamt, GWG	31.814	31.814	--	--	--	--	--
08061-2001 - Erwerb AV Stadtplanungsamt, Lizenzen	5.798	5.798	--	--	--	--	--
08061-4003 - Freiflächen im Wohngebiet Akazienweg	150.000	150.000	--	--	--	--	--
08061-4010 - Maßn. z. Förd. d. Soz. Stadt, Eberstadt	53.565	53.565	--	--	--	--	--
08061-4014 - San. MV, Weitere Vorbereitung	9.112	9.112	--	--	--	--	--
08061-4403 - Soz. Stadt KRA, Ordnungsmaßnahmen	790.845	790.845	--	--	--	--	--
08061-4989 - Vergütungen an Beauftragte. Soz.Stadt KRA	706.309	706.309	--	--	--	--	--
08061-5401 - Soziale Stadt KRA, Sonst. Maßnahmen	46.805	46.805	--	--	--	--	--
08061-8012 - San. MV, Förderung von Bau- maßnahmen	6.513.078	6.513.078	--	--	--	--	--
08061-8018 - San. MV, Förderung v.sonst. Maßnahmen	47.188	47.188	--	--	--	--	--
08062-1002 - Erwerb AV Vermessungsamt, Fl.u.Gr.bez.Daten, GWG	8.868	8.868	--	--	--	--	--
08062-7002 - Erwerb Fahrzeuge, Flächen- und grdstücksbez. Daten	90.000	0	--	60.000	--	--	30.000
09062-2030 - Lizenzen Vermessungsamt, Flächen u. Gr.bez. Daten	38.603	28.603	--	10.000	--	--	--
12061-4606 - Zahlungen an den Sanierungs- träger (Mollerstadt)	3.845.909	2.145.909	--	1.700.000	--	--	--
12067-4040 - Konversion 67 allgemein	202.460	102.460	50.000	50.000	50.000	--	--
12067-4041 - Lincoln-Siedlung	154.241	104.241	98.000	50.000	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
12067-4042 - Ludwigshöviertel	20.000	20.000	--	--	--	--	--
13062-9008 - Bodenordnungsmaßnahme U- D 43 Darmbach-Lichtwiese	11.998	11.998	--	--	--	--	--
16061-6002 - Verkehrsmanagement	55.368	55.368	--	0	--	--	--
16061-6003 - Verkehrssteuerung	133.833	133.833	--	0	--	--	--
16061-6009 - Elektromobilität	167.394	167.394	--	--	--	--	--
16061-6558 - Sanierung Bahnhof Eberstadt	1.329.793	1.329.793	--	--	--	--	--
17061-1002 - Erwerb AV Mobilität und Öff- fentlicher Raum, GWG	4.724	4.724	--	--	--	--	--
17061-4002 - Zahl. a d Treuhänder (Stad- tumbau Kapellpl/Ostbh)	18.970.043	2.134.043	1.720.000	3.776.000	2.950.000	2.700.000	7.410.000
17061-4003 - Zahlungen an das Stadtum- baumanagement	199.000	199.000	--	--	--	--	--
17061-4202 - Zahlungen an den Treuhänder (PaMo)	13.084.684	3.174.684	3.003.000	1.550.000	2.058.000	2.302.000	4.000.000
18061-1003 - Erwerb AV, GWG	1.211	1.211	--	--	--	--	--
18061-4206 - Vergütung für Beauftragte	3.933.405	3.933.405	--	--	--	--	--
18062-2031 - Orthofotos	33.943	33.943	--	0	--	--	--
18062-9019 - Bodenordnungsmaßnahme U- D 47 Heinrichstraße / Nd.	26.799	26.799	--	--	--	--	--
19061-6109 - Mobilitätsmanagement Konver- sion	100.000	100.000	--	--	--	--	--
19068-2001 - AutoCAD Programme	4.446	4.446	--	--	--	--	--
19068-4001 - Green-City-Plan: DAnalytics	838.000	838.000	190.500	0	--	--	--
19068-4002 - Green-City-Plan: Kooperative Leitzentrale	800.000	800.000	--	--	--	--	--
19068-4003 - Green-City-Plan: Umweltse- nsoren	122.000	122.000	12.000	--	--	--	--
19068-4004 - Green-City-Plan: Digitale Fahr- gastinformation	400.000	400.000	--	--	--	--	--
20062-0003 - Geodätisches DV-System	150.000	150.000	150.000	--	--	--	--
20068-1001 - Erwerb AV Konzept. Mobilitäts- planung, GWG	7.000	7.000	7.000	0	0	0	0
20068-6002 - Mobilitätsmanagement	130.000	130.000	50.000	--	--	--	--
20068-6009 - Elektromobilität	150.000	150.000	50.000	0	0	0	--
20068-6108 - Erweiterung ÖPNV - StraBa*	1.920.000	1.920.000	1.920.000	0	0	0	--
20068-6109 - Mobilitätsmanagement Konver- sion	100.000	100.000	100.000	0	0	--	--
20068-6110 - Elektromobilität Konversion	200.000	200.000	--	0	0	--	--
20068-6290 - Sanierung Nordbahnhof (städt. Anteil)	50.000	50.000	50.000	0	--	--	--
21015-9004 - Städtebauliche Entwicklungs- maßnahme ARH/WX	620.000	0	--	220.000	300.000	100.000	--
21015-9005 - Breitbandausbau	280.000	0	--	280.000	--	--	--
21062-2032 - Geodateninfrastruktur	350.000	0	--	50.000	150.000	150.000	--
21066-1080 - Erwerb AV Konzept. Mobilitäts- planung, GWG	20.000	0	--	5.000	5.000	5.000	5.000

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
21066-4080 - Green-City-Plan: DAnalytics	3.923.270	0	--	3.923.270	--	--	--
21066-6081 - Elektromobilität	250.000	0	--	150.000	50.000	50.000	--
21066-6186 - Erweiterung ÖPNV - StraBa*	3.960.000	0	--	1.320.000	1.320.000	1.320.000	--
21066-6187 - Elektromobilität Konversion	150.000	0	--	100.000	50.000	--	--
21066-6188 - Mobilitätsmanagement Konver- sion	150.000	0	--	100.000	50.000	--	--
21066-6280 - Sanierung Nordbahnhof (städt. Anteil)	30.000	0	--	30.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

10 - Bauen und Wohnen**Teilfinanzhaushalt 10 - Bauen und Wohnen**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	346.690	330.060	329.390	348.590	348.590
davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	346.690	330.060	329.390	348.590	348.590
Summe investive Einzahlungen	346.690	330.060	329.390	348.590	348.590
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	--	0	0	9.000.000	5.700.000
davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	--	0	0	9.000.000	5.700.000
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	11.500.000	6.064.000	45.620.000	300.000	300.000
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	11.200.000	5.700.000	45.200.000	--	--
Summe investive Auszahlungen	11.500.000	6.064.000	45.620.000	9.300.000	6.000.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.153.310	5.733.940	45.290.610	8.951.410	5.651.410

Investitionen 10 - Bauen und Wohnen

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
10 - Bauen und Wohnen	96.713.359	23.729.359	11.500.000	6.064.000	45.620.000	9.300.000	6.000.000
09067-0011 - Erwerb Betriebsausstattung Grünflächen	14.999	14.999	--	--	--	--	--
14061-1001 - Erwerb AV Denkmalschutz, GWG	15.407	15.407	--	--	--	--	--
14064-9002 - Erwerb v. Belegungsrechten Soz. Wohnungsbau	4.198.883	2.698.883	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
14067-4053 - Wegebauprogramm in Parkanlagen	206.603	206.603	--	--	--	--	--
15712-1001 - Erwerb AV, Projektleitung Entw. Mathildenhöhe, GWG	3.955	3.955	--	--	--	--	--
17064-8002 - Investitionszuschüsse für den Soz. Wohnungsbau	64.271.000	13.371.000	11.200.000	5.700.000	45.200.000	--	--
17064-9001 - Darlehen für den Sozialen Wohnungsbau	27.713.000	7.313.000	--	0	0	9.000.000	5.700.000
18063-0002 - Erwerb AV Bauplanungsrechtl. Planung	14.275	14.275	--	--	--	--	--
18063-1001 - Erwerb AV Bauplanungsrechtl. Prüfung, GWG	11.375	11.375	--	0	0	0	--
18063-1002 - Erwerb AV Bauplanungsrechtl. Planung, GWG	263.862	79.862	--	64.000	120.000	0	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

11 - Ver- und Entsorgung**Teilfinanzhaushalt 11 - Ver- und Entsorgung**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Summe investive Einzahlungen	--	--	--	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und im- materielle Anlagevermögen	12.075.000	6.543.000	7.493.000	6.693.000	4.793.000
Summe investive Auszahlungen	12.075.000	6.543.000	7.493.000	6.693.000	4.793.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.075.000	6.543.000	7.493.000	6.693.000	4.793.000

Investitionen 11 - Ver- und Entsorgung

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
11 - Ver- und Entsorgung	67.549.643	38.434.643	12.075.000	6.543.000	7.493.000	6.693.000	4.793.000
08066-0700 - Erwerb AV Abwasserbeseiti- gung	91.706	16.706	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08066-1700 - Erwerb AV Abwasserbeseiti- gung, GWG	132.740	57.740	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08066-6004 - Kanalumbau Mittelsammler Dolivostr./Feldbergstr.	6.540.072	6.540.072	3.000.000	--	--	--	--
08066-6029 - Gesamtentwässerungsplan	41.119	26.119	20.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08066-6035 - Kanalsanierung EKVO	19.442.400	7.442.400	2.750.000	2.500.000	2.000.000	2.500.000	2.500.000
08066-6309 - Kanalneubau Maulbeerallee und Frankfurter Str.	4.182.177	4.182.177	--	--	--	--	--
08066-6527 - Neubau RÜ 020 Pfungstädter Str.	1.163.581	1.163.581	--	--	--	--	--
08066-6704 - Kanalumbau Pallaswiesenstr. zw. Kirschenallee u.	3.656.019	3.656.019	2.000.000	--	--	--	--
08066-6744 - Entwässerung im Baugebiet E 44	129.775	129.775	--	--	--	--	--
08066-6781 - Erschließung des Baugebietes O 17	470.361	120.361	--	50.000	300.000	0	--
08066-6792 - Kanalbau -Tiefbauten allge- mein-	1.879.961	1.029.961	400.000	350.000	350.000	50.000	50.000
10066-6530 - Überleitung Heimstättensied- lung	4.265.000	4.265.000	1.665.000	--	--	--	--
11066-6356 - Südostsammler Arheilgen	4.500.000	1.000.000	1.000.000	2.100.000	1.400.000	--	--
11066-6531 - Kanalsanierung Heimstätte	4.500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	1.000.000	1.000.000
13066-6707 - Kanalumbau Frankfurter Straße/Bismarckstr. Ost	300.000	0	--	0	0	100.000	200.000
14066-1001 - Erwerb von beweglichen Sa- chen des Anlagev. EKVO,GW	63.372	13.372	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
14066-2001 - Erwerb AV EKVO	16.266	16.266	--	--	--	--	--
15066-6109 - Kanalumbau Rheinstr. von Gra- fenstr. - Feldbergstr.	5.800.000	700.000	700.000	200.000	900.000	3.000.000	1.000.000

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
15066-6124 - Entwässerungstechn. Erschlie- ßung Konversion West	1.199.088	1.199.088	--	0	--	--	--
15066-7001 - Erwerb Fahrzeuge Abwasserbe- seitigung	70.178	70.178	--	--	--	--	--
17066-6145 - Kanalumbau HD-Str. zw. E- schollb. Str. und Landskr.	6.305.828	6.305.828	--	--	--	--	--
19066-6291 - Kanalumbau Schuchardstr./Lui- senstr.*	2.300.000	0	--	300.000	2.000.000	0	--
20066-6190 - Entwässerungstechn. Erschlie- ßung Konversion LHV	500.000	0	--	500.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV**Teilfinanzhaushalt 12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.590.000	17.249.130	2.043.260	1.968.260	1.968.260
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	--	0	0	--	--
Summe investive Einzahlungen	7.590.000	17.249.130	2.043.260	1.968.260	1.968.260
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	27.167.400	29.297.650	21.772.000	27.662.000	23.577.000
Summe investive Auszahlungen	27.167.400	29.297.650	21.772.000	27.662.000	23.577.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	19.577.400	12.048.520	19.728.740	25.693.740	21.608.740

Investitionen 12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitetgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
<i>12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV</i>	<i>218.501.871</i>	<i>101.721.221</i>	<i>27.167.400</i>	<i>29.297.650</i>	<i>21.772.000</i>	<i>27.662.000</i>	<i>23.577.000</i>
08066-0010 - Erwerb AV Straßenbeleuchtung	7.600.000	1.225.000	1.225.000	1.225.000	1.250.000	1.275.000	1.300.000
08066-0300 - Erwerb AV Straßen, Wege, Plätze und Brücken	86.111	26.111	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
08066-0802 - Erwerb AV Parkscheinautomaten	1.085.116	690.116	170.000	245.000	150.000	--	--
08066-1020 - Erwerb AV Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, GWG	42.557	17.557	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
08066-1300 - Erwerb AV Straßen, Wege, Plätze und Brücken, GWG	131.284	81.284	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08066-6023 - Ausb. Pfungst. Str. (B426), Karlsr. Str./Stadtgr.*	190.000	50.000	50.000	90.000	50.000	--	--
08066-6024 - Neuordnung Hauptbahnhof	40.000	0	--	40.000	--	--	--
08066-6032 - Landgraf-Georg-Str. von Beckstr. bis Ostbahnhof*	108.456	108.456	--	0	--	--	--
08066-6050 - Straßenbaumaßn. f. behindertengerechte Nutzung	909.652	759.652	50.000	50.000	50.000	50.000	--
08066-6056 - Sanierung Kleinschmidt-Steg	70.000	70.000	--	--	--	--	--
08066-6090 - Errichtung von Fahrradstellhilfen im Stadtgebiet	402.946	402.946	--	0	0	--	--
08066-6091 - Ausbau von Radwegen	1.061.334	1.061.334	--	0	--	--	--
08066-6094 - Ausbau von Gehwegen	193.635	43.635	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
08066-6099 - Ausbau der Hauptrouten Fußwege	772.605	572.605	200.000	150.000	50.000	--	--
08066-6107 - Ausbau Vogelsbergstraße im Bereich CGS*	60.000	0	--	30.000	30.000	--	--
08066-6115 - Plätze am Schloss	1.232.300	732.300	300.000	300.000	150.000	50.000	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
08066-6116 - Ersatzneubau der Brücken Stirnweg und Hilpertstr.	16.565.703	16.565.703	2.500.000	--	--	--	--
08066-6149 - Bismarckstraße v. Goe- belstr. bis Dolivostr. (West)	4.074.623	4.074.623	--	--	--	--	--
08066-6181 - Baugebiet O 17 Am Ju- denteich	4.009.587	1.459.587	785.000	1.250.000	1.300.000	--	--
08066-6196 - Hauptverkehrsstr. Ge- werbegebiet Südwest*	1.052.439	682.439	500.000	170.000	200.000	--	--
08066-6197 - Fuß- und Radwegebrü- cke über die Rheinstraße	6.010.161	5.410.161	--	600.000	--	--	--
08066-6236 - Ausbau Straßen, Grün- anlagen BG Helfmannstraße	410.969	410.969	--	--	--	--	--
08066-6270 - Zugangsbereich Mathil- denhöhe, Ollenhauerpromenade	20.000	20.000	--	--	--	--	--
08066-6316 - Tunnel Wilhelminen- straße, Sanierung	500.000	0	--	500.000	--	--	--
08066-6321 - Ausbau der Maulbeeral- lee*	50.000	0	--	25.000	25.000	--	--
08066-6327 - Weiterstädter Straße*	100.000	0	--	50.000	50.000	--	--
08066-6355 - Ausbau Ff.-Landstraße v. Nordbhf. bis Glocken.-wg.	1.884.065	1.884.065	--	--	--	--	--
08066-6410 - Baugebiet K6/K8 - Kra- nichstein-West	1.708.050	1.708.050	610.000	--	--	--	--
08066-6500 - Umgestaltung Kreuz. Reuterallee/HD-Landstraße	823.521	823.521	--	--	--	--	--
08066-6501 - Haltestellenausbau für Niederflurfahrzeuge	2.321.476	1.221.476	800.000	300.000	300.000	300.000	200.000
08066-6544 - Baugebiet E 44 - Wolf- hartweg	1.990.789	1.990.789	--	--	--	--	--
08066-6557 - Wege im Baugebiet E 39 (Graz-/Isselstraße)	133.957	133.957	130.000	--	--	--	--
08066-6604 - Ausbau von Straßen im Baugebiet WX 8	1.371.347	1.371.347	220.000	--	--	--	--
08066-6700 - Grundh. Fahrbahner- neuer. im Zus. mit Kanalbaumaßn.	1.851.045	1.551.045	150.000	150.000	150.000	--	--
08066-6901 - DAVIA BismarckOst/ WillyBrandt/MathPlatz/FrankfSüd	23.768.938	868.938	--	150.000	250.000	10.000.000	12.500.000
08066-6999 - Straßenbausanierungs- programm	5.983.753	5.983.753	--	--	--	--	--
09066-6026 - Rüdeshheimer Straße zw. Heidelb. Str./Danziger Pl*	250.000	50.000	--	200.000	--	--	--
09066-6033 - Knotenpunkt Landgraf- Georg-Str./Teichhausstr.	300.000	100.000	--	100.000	100.000	--	--
09066-6060 - Neubau Brücke Rhein- straße über Bahn (B 26)	40.527.600	3.527.600	2.200.000	2.000.000	4.000.000	9.000.000	9.000.000
09066-6092 - Radverkehr - Netzergän- zung und Lückenschluss	775.000	775.000	--	0	--	--	--
09066-6101 - Lichtwiesenstraßenbahn	9.437.500	5.437.500	1.300.000	2.500.000	1.000.000	500.000	--
09066-6102 - Bushaltestelle Nord- bahnhof*	205.055	205.055	--	--	--	--	--
09066-6104 - Haltestelle Eberstadt- Wartehalle*	133.690	58.690	50.000	25.000	--	50.000	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
09066-6201 - Ausbau von Wegen im S 7.3, Wiesenthalweg	20.000	0	--	10.000	10.000	--	--
11066-6118 - Frankfurter Straße	82.535	82.535	--	0	0	--	--
11066-6360 - Jägertorstraße von Parkstr. bis Kranichsteiner Str	5.561.633	861.633	750.000	4.200.000	500.000	--	--
11066-6380 - Neubau Feldwegbrücke über den Ruthsenbach AR 27	150.000	150.000	--	--	--	--	--
12066-4001 - Industriegleisanlagen - Erneuerung	184.516	74.516	30.000	30.000	10.000	30.000	10.000
12066-4201 - Ausbau von Parkplätzen	154.754	54.754	50.000	50.000	50.000	--	--
12066-6061 - Ausb. Pallaswiesenstr. Kasinostr. b. Mainzer Str.*	387.722	237.722	--	150.000	--	--	--
12066-6106 - Verlängerung Straßenbahnlinie 3*	3.117.850	717.850	700.000	700.000	700.000	1.000.000	--
12066-6152 - Erneuerung Stützmauer in der Dieburger Straße	691.884	691.884	--	--	--	--	--
12066-6208 - Pfnorstraße zw. Mainzer Str. u. Pallaswiesenstr.	128.140	78.140	30.000	50.000	--	--	--
12066-6415 - Fuß-, Rad- u. ÖPNV Brücke Arh. Mühlen (neben DB)	175.000	175.000	--	--	--	--	--
12066-6800 - Äußere Erschließung Konversionsflächen	928.744	558.744	100.000	370.000	--	--	--
13066-6011 - Verbesserung der Verkehrssicherheit	202.831	77.831	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
13066-6119 - Umbau Pali-Platz	260.000	260.000	260.000	--	--	--	--
13066-6391 - Neubau Brücke AR 29 über die Silz	651.251	651.251	--	--	--	--	--
13066-6561 - Fuß- und Radwegbrücken über Modau und Mühlgraben	195.398	195.398	150.000	--	--	--	--
13066-9101 - Grundstückstausch Hochschulstraße TUD	783.048	783.048	--	--	--	--	--
14066-0002 - Erwerb AV, Verkehrstechnik	25.609	25.609	--	--	--	--	--
14066-6018 - Tunnel Wilhelminenstraße - elektr. Betriebsräume	602.714	502.714	230.000	100.000	--	--	--
14066-6106 - Ausbau Radroute nach Roßdorf	236.735	236.735	--	0	--	--	--
14066-6205 - Ausbau der Zimmerstraße	489.768	89.768	--	200.000	200.000	--	--
14066-6562 - Ausbau Waldstraße	340.000	340.000	320.000	--	--	--	--
15066-6110 - Geh- und Radweg Albert-Schweitzer-Anlage	76.093	51.093	--	25.000	--	--	--
15066-6111 - Rad-Direktverbindung Darmstadt - Frankfurt	239.347	239.347	--	0	--	--	--
15066-6120 - Dolivostr. mit Kreisverkehrsplatz Julius-Reiber-S*	50.000	50.000	--	0	0	--	--
15066-6123 - Sanierung Brücke Nordbahnhof (Frankfurter Str.)	2.200.000	300.000	300.000	0	900.000	1.000.000	--
15066-6125 - Friedensplatz	9.320.212	9.320.212	1.600.000	--	--	--	--
15066-6126 - Grundhafte Sanierung der Brücke Seitersweg	810.704	810.704	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
15066-6156 - Gesicherte Querung Odenwaldbahn Am Judenteich*	630.841	130.841	--	500.000	--	--	--
15066-6157 - Mainzer Str. mit Kreis- verkehr Michaelisstr.*	172.011	72.011	--	50.000	50.000	--	--
15066-6158 - Umbau Breslauer Platz*	50.000	0	--	50.000	--	--	--
15066-6162 - Ausbau Pfalzweg	30.000	30.000	30.000	--	--	--	--
15066-6165 - Verkehrserschließung Konversion West	3.154.695	3.154.695	2.820.000	0	--	--	--
15066-6168 - N.-Ramst.-Str. zw Licht- wiesenw. u. Böllenfalltorw.	8.247.598	351.948	--	985.650	4.600.000	2.310.000	--
15066-6169 - Ausbau Erbacher Straße	150.000	50.000	--	100.000	--	--	--
15066-6171 - Knotenpunkt HD Str./Rü- desheimer Str.	60.000	30.000	--	30.000	--	--	--
15066-6173 - Ausbau Klappacher Str. von Jahnstr. bis Karlstr.	214.756	214.756	--	--	--	--	--
15066-6221 - Ausbau Stephanstraße*	65.000	20.000	--	20.000	25.000	--	--
15066-6504 - HD Landstr. zw. Edi- sonstr. Süd u. Reuterallee*	200.000	100.000	--	100.000	--	--	--
15066-6505 - HD Landstr. zw. Grenzw. u. Edisonstr. Süd*	115.063	65.063	50.000	50.000	--	--	--
15066-6506 - HD Landstr. zw. Reuter- allee und Hagenstr.*	60.060	30.060	30.000	0	--	30.000	--
15066-6507 - Pfungstädter Str. mit Kreisverkehrsplatz W.-Rathe*	200.000	100.000	--	100.000	--	--	--
15066-6508 - Gehwegausbau Tolsto- istr. zw. Im Elfeng. u. HD Land	125.000	50.000	--	75.000	--	--	--
15066-6510 - Ausbau Cooperstraße*	450.000	300.000	300.000	150.000	--	--	--
15066-6560 - Anschluss Lincolnsied- lung B3*	878.393	478.393	200.000	200.000	200.000	--	--
16066-0003 - Erwerb von Grundstü- cken	32.906	7.906	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16066-6129 - Erneuer. Brücke Schwar- zer Weg/Flotowstraße über DB	1.520.159	770.159	750.000	750.000	--	--	--
16066-6130 - Neuordn. Hügelstr.: Neckarstr. bis Wilhelminenstr.*	100.000	100.000	100.000	--	--	--	--
16066-6132 - Verkehrserschließung Welterbe Mathildenhöhe*	500.000	300.000	150.000	200.000	--	--	--
16066-6133 - Herstellung Radweg nach Weiterstadt-Riedbahn	660.350	660.350	140.000	--	--	--	--
16066-6134 - Erneuerung Ludwigshö- straße	1.750.000	600.000	600.000	50.000	50.000	600.000	450.000
16066-6135 - Geh- und Radweg HD- Straße / Lincoln-Siedlung	926.032	926.032	--	--	--	--	--
16066-6512 - Stützmauer Mühlthal- straße, Koppenmühle	375.000	0	--	375.000	--	--	--
16066-6513 - Ersatzdurchlass für Brü- cke Mühlgraben Eberstadt	250.000	65.000	--	185.000	--	--	--
17066-4301 - Instandsetzung Ufer- mauer Arheilger Bachstraße	606.400	606.400	--	--	--	--	--
17066-6137 - Ollenhauer-Promenade - Querung Pützerstraße	30.000	30.000	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
17066-6138 - Lindenhofstraße - Que- rung Teichhausstraße	780.804	780.804	240.400	--	--	--	--
17066-6139 - Ausbau Hauptfußweg Havelstraße*	30.000	30.000	30.000	--	--	--	--
17066-6514 - Erneuerung Brücke Mo- daustraße	104.753	54.753	--	50.000	--	--	--
18066-1400 - Straßenmobiliar	251.437	101.437	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
18066-4004 - Digitales Qualitätsma- nagement Lichtsignalanlagen	48.992	48.992	--	--	--	--	--
18066-6177 - Digitalstadt - Lichtsignal- anl., Erweit. Sensornetz	437.000	437.000	--	--	--	--	--
18066-6203 - Ausweitung B26	399.911	249.911	50.000	150.000	--	--	--
19066-4005 - Digitalstadt - Aufbau Um- weltsensornetz	199.960	199.960	--	--	--	--	--
19066-4402 - Ersatzdurchlass für Brü- cke Mühlbach, Kranichstein	600.000	300.000	300.000	300.000	--	--	--
19066-6131 - Grundhafte Instandset- zung Haltestelle Schloss*	75.000	0	--	--	25.000	50.000	--
19066-6211 - Abgeltung Infrastruktur- kosten / Konversion West	2.537.912	1.287.912	1.250.000	1.250.000	--	--	--
19066-6233 - Neugestaltung Ernst- Ludwigs-Platz	5.500.000	200.000	--	2.250.000	1.850.000	1.200.000	--
19066-6416 - Instands. Fußgängerun- terführung AR32 Kranichst. St	350.000	250.000	250.000	100.000	--	--	--
19066-7002 - Erwerb Fahrzeug Stra- ßentechnik	120.000	120.000	--	--	--	--	--
19066-9100 - Sonderinvestitionspro- gramm Radverkehr	212.706	212.706	--	0	0	--	--
20066-4015 - Grundhafte Erneue- rung+Erwerb v. Lichtsignalanlagen	900.000	300.000	300.000	300.000	300.000	--	--
20066-6019 - Ludwigshöhstr. Anbin- dung Ludwigshöhviertel*	400.000	200.000	200.000	200.000	--	--	--
20066-6102 - Erneuerung StraBa-Linie 3, städt. Anteil StraBa*	600.000	500.000	500.000	100.000	--	--	--
20066-6180 - Gehwegverbindung Marktplatz/Krone	25.000	0	--	25.000	--	--	--
20066-6269 - Stützmauer Erbacher Straße	50.000	50.000	--	--	--	--	--
20066-6299 - Nordbahnhof Vorplatz	500.000	0	--	400.000	100.000	--	--
20066-6540 - Brücke Eschollbrücker Str.*	300.000	100.000	100.000	0	100.000	100.000	--
20066-6541 - Ersatzneubau Gewäs- serbrücken Eberstadt	1.000.000	200.000	200.000	600.000	200.000	--	--
20068-6090 - Errichtung von Fahrrads- tellhilfen im Stadtgebiet (e	140.350	140.350	100.000	0	0	--	--
20068-6111 - Rad-Direktverbindung Darmstadt-Frankfurt	671.550	671.550	100.000	0	0	--	--
20068-9100 - Sonderinvestitionspro- gramm Radverkehr	6.270.480	6.270.480	2.500.000	0	0	--	--
21066-6080 - Errichtung von Fahrrads- tellhilfen im Stadtgebiet	130.000	0	--	100.000	30.000	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
21066-6185 - Rad-Direktverbindung Darmstadt-Frankfurt	600.000	0	--	450.000	150.000	--	--
21066-6420 - Wendeschleife Biover- sum; Verlängerung Linie H	400.000	0	--	400.000	--	--	--
21066-9180 - Sonderinvestitionspro- gramm Radverkehr	5.000.000	0	--	2.500.000	2.500.000	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

13 - Natur- und Landschaftspflege**Teilfinanzhaushalt 13 - Natur- und Landschaftspflege**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.160.000	992.000	935.000	1.390.000	--
Summe investive Einzahlungen	1.160.000	992.000	935.000	1.390.000	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	5.526.270	11.469.750	4.572.300	3.582.300	1.777.300
Summe investive Auszahlungen	5.526.270	11.469.750	4.572.300	3.582.300	1.777.300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.366.270	10.477.750	3.637.300	2.192.300	1.777.300

Investitionen 13 - Natur- und Landschaftspflege

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
13 - Natur- und Landschaftspflege	39.059.284	17.480.334	5.526.270	11.469.750	4.572.300	3.582.300	1.777.300
08066-4002 - Naturnahe Gewässer	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
08066-4012 - Anschluss Meiereibach an Darmbach	387.576	87.576	30.000	100.000	200.000	--	--
08066-4014 - Renaturierung Ruthsenb. Schefftheimer Wiesen	458.251	278.251	--	0	--	180.000	--
08066-4101 - Hochwasserschutzmaßnahmen Großer Woog	1.073.056	1.073.056	--	--	--	--	--
08066-4500 - Bachrenaturierung Rabenfloß	915.310	35.310	5.000	30.000	25.000	25.000	800.000
08067-0001 - Erwerb Betriebsausstattung Grünflächenamt	9.373	2.173	--	3.200	1.000	1.000	1.000
08067-0008 - Erwerb AV Forsten	86.894	67.294	10.700	3.600	4.000	4.000	4.000
08067-1007 - Erwerb AV Forsten, GWG	30.159	30.159	--	--	--	--	--
08067-4110 - Orangerie - Herrichtung Vorplatz und Nordtor	70.919	70.919	--	--	--	--	--
08067-4300 - Sanierung der Teichanlage im Herrngarten	1.173.408	413.408	400.000	495.000	265.000	--	--
08067-4544 - Sonstige Grünflächen im Baugebiet E 44	299.006	299.006	150.000	--	--	--	--
08067-7001 - Erwerb Fahrzeuge Grünflächenamt	565.929	565.929	--	--	--	--	--
09067-0010 - Erwerb Betriebsausstattung - Planung	14.635	5.535	--	3.100	1.500	1.500	1.500
09067-0011 - Erwerb Betriebsausstattung Grünflächen	720.115	445.115	200.000	275.000	--	--	--
09067-0013 - Erwerb Betriebsausstattung SG Forsten u.a.	36.578	17.028	8.700	5.550	3.500	3.500	3.500
09067-0015 - Erwerb Betriebsausstattung, Baumpflegekolonne	22.389	13.689	1.020	700	2.000	2.000	2.000
09067-0021 - Erwerb Betriebsausstattung, Ausbildungskolonie	341.485	61.485	31.350	280.000	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
09067-0022 - Erwerb Betriebsausstattung, Stadtgärtnerei	30.328	30.328	--	--	--	--	--
09067-0023 - Erwerb Betriebsausstattung, Grünpflege Verwaltung	18.612	13.612	3.000	5.000	--	--	--
09067-1011 - Erwerb Betriebsausstattung Grünflächen, GWG	100.366	100.366	--	--	--	--	--
11066-4501 - WRRL Schwarzbachgebiet	300.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11066-4502 - WRRL Modaugebiet	150.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
12067-1004 - Erwerb AV Baumpflege, GWG	4.557	4.557	--	--	--	--	--
12067-4042 - Ludwigshöhviertel	50.000	0	--	50.000	--	--	--
12067-7011 - Erwerb Fahrzeuge Ausbildungs- kolonne	84.384	84.384	--	--	--	--	--
13066-4615 - Sanierung Gewässerverrohrung	23.268	23.268	--	--	--	--	--
13067-4045 - Spielplatz und Freiflächen Aka- zienweg Süd	10.195	10.195	--	--	--	--	--
13067-7023 - Erwerb Fahrzeuge, Forsten	231.859	66.859	--	165.000	--	--	--
14066-4401 - Ruthsenbach, Durchgängigkeit WRRL	5.239.630	2.239.630	1.250.000	900.000	1.000.000	1.100.000	--
14067-4050 - Sanierung Paulusplatz	315.989	315.989	--	--	--	--	--
14067-4051 - Herrichtung Umfeld Landesmu- seum*	469.965	269.965	--	200.000	--	--	--
14067-4052 - Herrichtung Theaterwiese	20.000	0	--	20.000	--	--	--
14067-4053 - Wegebauprogramm in Parkan- lagen	3.655.726	955.726	200.000	900.000	900.000	900.000	--
14067-4063 - Grünzug Woog (Ostpark)	155.891	155.891	--	--	--	--	--
14067-5049 - Café Waldfriedhof im Wohnge- bäude	389.368	389.368	--	--	--	--	--
15066-6174 - Hochwasserschutz und -rück- halt Darmbach	543.674	43.674	--	--	--	--	500.000
15067-2001 - CAD Software, Grünflächenamt	26.013	15.513	--	10.500	--	--	--
15067-4060 - Pflege- und Entwicklungsplan Rosenhöhe	53.400	53.400	--	--	--	--	--
15067-5052 - Tanklager Alter Friedhof	12.426	12.426	--	--	--	--	--
16067-4002 - Skateranlage im Bereich der TG Bessungen	73.000	73.000	--	--	--	--	--
16067-4101 - Rheinstraße Südseite	70.000	70.000	--	--	--	--	--
16067-4502 - Waschplatz, Baustoff- und Ben- zinlager Eberstadt	200.000	150.000	100.000	50.000	--	--	--
16067-5101 - Sanierung Pavilions Waldfried- hof	15.199	15.199	--	--	--	--	--
16067-5102 - Unterstellhalle Waldfriedhof	1.650.000	750.000	200.000	600.000	300.000	--	--
16067-5103 - Umbau Sozialgebäude Alter Friedhof	2.100.000	100.000	--	1.500.000	500.000	--	--
17056-1003 - Erwerb AV, Natur- und Arten- schutz, GWG	6.148	6.148	--	--	--	--	--
17067-4001 - Grünflächen O 17	1.070.000	350.000	230.000	720.000	--	--	--
17067-4064 - Pflege- und Entwicklungsplan Orangerie	35.000	35.000	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
17067-5004 - Columbarium in Trauerhalle West	950.000	550.000	--	400.000	--	--	--
17067-5008 - Toilettenanlage Herrngarten	125.000	125.000	--	--	--	--	--
18056-8100 - Zuschuss Projekt BUND (ehma- lige Stadtgärtnerei)	70.000	70.000	--	--	--	--	--
18067-0037 - Schließanlage (Transponder), Waldfriedhof	35.000	35.000	--	--	--	--	--
18067-0060 - Erwerb AV Verwaltung Fried- höfe	130.616	24.616	12.750	22.000	21.000	21.000	21.000
18067-0061 - Erwerb AV Waldfriedhof	128.711	31.211	15.000	19.500	19.500	19.500	19.500
18067-0062 - Erwerb AV Alter Friedhof	180.814	50.814	13.700	39.600	22.600	22.600	22.600
18067-0063 - Erwerb AV Friedhof Bessungen	10.261	2.761	2.000	3.500	1.000	1.000	1.000
18067-0064 - Erwerb AV Friedhof Arheilgen	56.633	25.633	12.850	6.200	6.200	6.200	6.200
18067-0065 - Erwerb AV Friedhof Wixhausen	10.989	5.989	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18067-0066 - Erwerb AV Friedhof Eberstadt	90.823	18.523	5.800	32.300	10.000	10.000	10.000
18067-0067 - Erwerb AV Jüdischer Friedhof	26.439	6.439	2.100	4.000	4.000	4.000	4.000
18067-0068 - Erwerb AV Kriegsgräber	42.420	42.420	--	--	--	--	--
18067-4104 - Westtor Herrngarten	50.000	50.000	--	--	--	--	--
18067-4105 - Ludwig-Engel-Weg	267.169	267.169	--	--	--	--	--
18067-4106 - Sanierung Platanenhain	2.350.000	1.300.000	1.250.000	400.000	200.000	450.000	--
18067-5010 - Pflegestützpunkt Orangerie	4.279.157	2.719.157	404.300	1.560.000	--	--	--
18067-5106 - Sanierung Dach- und Türbe- reich der Kapelle	25.000	25.000	--	--	--	--	--
18067-5302 - Sanierung Säulen, Gruften, Trauerhallendach Ost	100.000	100.000	--	--	--	--	--
18067-7061 - Erwerb Fahrzeuge Waldfriedhof	187.600	187.600	--	--	--	--	--
18067-7062 - Erwerb Fahrzeuge Alter Fried- hof	151.869	151.869	--	--	--	--	--
18067-7064 - Erwerb Fahrzeuge Friedhof Ar- heilgen	150.000	150.000	--	--	--	--	--
18067-7066 - Erwerb Fahrzeuge Friedhof Eberstadt	55.370	55.370	--	--	--	--	--
19067-0120 - Grünanlage Falltorstr./ Ecke Brückengasse	72.971	72.971	--	--	--	--	--
19067-0121 - Grünzug Geißengasse/ Untere Mühlstr.	255.000	50.000	--	205.000	--	--	--
19067-4131 - Biotopvernetzung Otto-Röhm- Str.	43.257	43.257	--	--	--	--	--
19067-4132 - Vorplatz Albin-Müller-Becken Mathildenhöhe	900.000	700.000	500.000	200.000	--	--	--
19067-4134 - Biodiversität	349.996	99.996	50.000	150.000	50.000	50.000	--
19067-4135 - Sanierung Rosarium	247.219	97.219	50.000	100.000	50.000	--	--
19067-4138 - Behindertengerechtes Drehtor Waldfriedhof	35.000	0	--	35.000	--	--	--
19067-4139 - Ringwasserleitung Waldfriedhof	1.230.000	80.000	--	250.000	300.000	300.000	300.000
19067-4140 - Kanalsanierung Waldfriedhof	100.000	100.000	--	--	--	--	--

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
19067-4141 - Einrichtung Friedpark Friedhof Eberstadt	40.816	40.816	--	--	--	--	--
19067-5107 - Historisches Tor Hundewiese Orangerie	10.077	10.077	--	--	--	--	--
20067-0501 - Arrondierung der städtischen Waldflächen	4.000	4.000	--	--	--	--	--
20067-1001 - Regenerationsanlage für stehende Gewässer	77.000	27.000	27.000	50.000	--	--	--
20067-4014 - Garagenanbau Rosenhöhe	135.000	0	--	135.000	--	--	--
20067-4016 - Toilettenanlage Rosenhöhe	200.000	200.000	200.000	--	--	--	--
20067-4201 - Sanierung Grünzug Havelstraße*	180.000	80.000	80.000	100.000	--	--	--
21067-4202 - Sanierung Albert-Schweitzer-Anlage	80.000	0	--	--	80.000	--	--
21067-4204 - Neue Wasserversorgung HG Nord	160.000	0	--	160.000	--	--	--
21067-4205 - Komplettsanierung Friedrich-Ebert-Platz	250.000	0	--	125.000	125.000	--	--
21067-5510 - Energetische Sanierung Trauerhalle Eberstadt	1.200.000	0	--	400.000	400.000	400.000	--
21067-7067 - Erwerb Fahrzeuge SG Baumpflegekolonne	275.000	0	--	275.000	--	--	--
21067-9201 - Baumpflanzkonzept	200.000	0	--	200.000	--	--	--
21067-9202 - Friedhofsentwicklungsplan	200.000	0	--	200.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

14 - Umweltschutz**Teilfinanzhaushalt 14 - Umweltschutz**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Summe investive Einzahlungen	--	--	--	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und im- materielle Anlagevermögen	3.000	636.000	64.200	63.000	63.000
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zu- schüsse	--	500.000	--	--	--
Summe investive Auszahlungen	3.000	636.000	64.200	63.000	63.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	3.000	636.000	64.200	63.000	63.000

Investitionen 14 - Umweltschutz

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- halts- ansatz 2020	Haus- halts- ansatz 2021	Haus- halts- ansatz 2022	Haus- halts- ansatz 2023	Haus- halts- ansatz 2024
14 - Umweltschutz	974.457	135.257	3.000	636.000	64.200	63.000	63.000
12056-0001 - Erwerb AV, Umweltamt	7.200	0	--	6.000	1.200	--	--
12056-1001 - Erwerb AV, Umweltamt, GWG	59.525	27.525	3.000	20.000	3.000	3.000	3.000
13056-1002 - Erwerb AV, Klimaschutz, GWG	8.870	8.870	--	--	--	--	--
14056-0002 - Taubenschlag	85.811	35.811	--	10.000	10.000	10.000	10.000
18056-0002 - Erwerb AV, Klimaschutz	313.051	63.051	--	100.000	50.000	50.000	50.000
21056-8200 - Förderung Maßnahmen zum Klimaschutz	500.000	0	--	500.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

15 - Wirtschaft und Tourismus**Teilfinanzhaushalt 15 - Wirtschaft und Tourismus**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Summe investive Einzahlungen	--	--	--	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und im- materielle Anlagevermögen	346.580	415.000	80.000	80.000	80.000
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zu- schüsse	--	200.000	--	--	--
Summe investive Auszahlungen	346.580	415.000	80.000	80.000	80.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	346.580	415.000	80.000	80.000	80.000

Investitionen 15 - Wirtschaft und Tourismus

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitgestellt)	Haus- halts- ansatz 2020	Haus- halts- ansatz 2021	Haus- halts- ansatz 2022	Haus- halts- ansatz 2023	Haus- halts- ansatz 2024
15 - Wirtschaft und Tourismus	1.723.096	988.096	346.580	415.000	80.000	80.000	80.000
11015-1002 - Erwerb AV Wirtschaftsförderung, GWG	1.866	1.866	--	--	--	--	--
19741-0001 - Erwerb AV Ernst-Ludwig-Saal Eberstadt	50.000	50.000	--	--	--	--	--
19741-0002 - Erwerb AV BgA Bürgerhäuser	591.016	341.016	316.580	50.000	50.000	50.000	50.000
19741-1002 - Erwerb AV BgA Bürgerhäuser, GWG	192.175	42.175	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
19741-2002 - Erwerb Lizenzen BgA Bürgerhäuser	3.159	3.159	--	--	--	--	--
19741-4101 - Sanierung Lagerbereich Marktplatz	575.000	440.000	--	135.000	--	--	--
19741-8001 - GZ Planungsmittel f. San. Justus-Liebig- Haus	309.880	109.880	--	200.000	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

16 - Allgemeine Finanzwirtschaft**Teilfinanzhaushalt 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft**

Bezeichnung	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.633.660	7.198.189	5.717.312	1.517.312	1.554.812
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	--	0	--	--	--
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	740.400	683.400	412.400	404.100	393.300
davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	740.400	683.400	412.400	404.100	393.300
Summe investive Einzahlungen	2.374.060	7.881.589	6.129.712	1.921.412	1.948.112
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	1.651.700	--	--	--	--
davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	1.651.700	--	--	--	--
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	21.606.790	48.750.000	20.650.000	10.000.000	10.000.000
davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.606.790	8.750.000	5.650.000	--	--
Summe investive Auszahlungen	23.258.490	48.750.000	20.650.000	10.000.000	10.000.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	20.884.430	40.868.411	14.520.288	8.078.588	8.051.888

Investitionen 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Bezeichnung	Gesamt- ausz.be- darf	bisher be- reitge- stellt *)	Haus- haltsan- satz 2020	Haus- haltsan- satz 2021	Haus- haltsan- satz 2022	Haus- haltsan- satz 2023	Haus- haltsan- satz 2024
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	144.874.969	45.474.969	23.258.490	48.750.000	20.650.000	10.000.000	10.000.000
15910-0001 - Grundstücksgeschäfte	80.118.986	20.118.986	5.000.000	35.000.000	10.000.000	5.000.000	5.000.000
16910-9011 - Kommunalinvestitionsprogramm u.a.	24.765.733	10.365.733	8.258.490	8.750.000	5.650.000	--	--
17910-0002 - Ersatzmaßnahmen Bürgerrathaus	39.989.000	14.989.000	10.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
19910-9013 - Erw. Beteiligung - HEAG Versicherungsservice GmbH	1.250	1.250	--	--	--	--	--

*) Rechnungsergebnisse ab 2015, aus 2019 übertragene HAR und Planansatz 2020

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen in TEuro

	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen *				
VE im Haushaltsplan des Jahres	2022	2023	2024	2025	2026
2021	-5.510	26.560	-737	13.000	0
2020	22.878	19.263	23.500	0	0
2019	11.963	100	0	0	0
2018	10.170	0	0	0	0
Summe	39.501	45.923	22.763	13.000	0
<u>Nachrichtlich:</u>					
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	144.269	90.870	57.104	--	--

* Negativbeträge resultieren aus Abplanungen bzw. Verschiebungen von VE in die Folgejahre

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen - Fälligkeiten

Bezeichnung	2022	2023	2024	2025
08066-0802 Erwerb AV Parkscheinautomaten	150.000			
08066-4002 Naturnahe Gewässer	5.000			
08066-4012 Anschluss Meiereibach an Darmbach	200.000			
08066-6023 Ausb. Pfungst. Str. (B426), Karlsr. Str./Stadtgr.	50.000			
08066-6035 Sanierung v. Kanaleinbrüchen b. Grundwassergefähr.	2.000.000	2.500.000		
08066-6099 Ausbau der Hauptrouten Fußwege	50.000			
08066-6107 Ausbau Vogelsbergstraße im Bereich CGS	30.000			
08066-6115 Ernst-Ludwig- Platz/Friedensplatz/Schlossbereich	150.000	50.000		
08066-6181 Erschließung des Baugebietes O 17	1.300.000			
08066-6196 Erschließungsstr.Gewerbegebiet Südwest	200.000			
08066-6321 Ausbau der Maulbeerallee	25.000			
08066-6327 Weiterstädter Straße	50.000			
08066-6781 Erschließung des Baugebietes O 17	300.000			

Bezeichnung	2022	2023	2024	2025
08066-6901 Umgestaltung Willy- Brandt- Platz/Mathildenplatz	250.000	10.000.000	12.500.000	
09066-6060 Neubau Brücke Rheinstraße über Bahn (B 26)	4.000.000	9.000.000	9.000.000	13.000.000
09066-6101 ÖPNV-Erschließung TU Licht- wiese	1.000.000	500.000		
09066-6104 Haltestelle Eberstadt- Wartehalle		50.000		
11066-6356 Südostsammler Arheilgen	1.400.000			
11066-6360 Jägertorstraße	500.000			
12066-4001 Industriegleisanlagen - Erneue- rung	10.000			
14066-4401 Ruthsenbach, Durchgängigkeit WRRL	1.000.000	1.100.000		
14066-6205 Ausbau der Zimmerstraße	200.000			
15066-6109 Kanalumbau Rheinstr. von Gra- fenstr. bis Feldbergst	900.000	3.000.000	1.000.000	
15066-6123 Sanierung Brücke Nordbahnhof (Frankfurter Str.)	900.000	1.000.000		
15066-6157 Mainzer Str. mit Kreisverkehr Mi- chaelisstr.	50.000			
15066-6168 N.-Ramst.-Str. zw. Lichtwiesenw. u. Böllenfalthorw.	4.600.000	2.310.000		
15066-6221 Ausbau Stephanstraße	25.000			
15066-6560 Anschluss Lincolnsiedlung B3	200.000			
16010-0004 Anschaffung von Hard- und Soft- ware	263.100	263.100	263.100	
16041-0004 Ankauf Sammlung Ernstberger	100.000	100.000		
18063-1002 Erwerb AV Bauplanungsrechtl. Planung, GWG	120.000			
19040-5002 BSZN, Sanierung und Erweite- rung	7.797.652	10.950.000		
19051-5500 KITA - Ludwig- Schwamb-Schule (Eberstadt-Süd)	2.000.000			
19066-6131 Grundhafte Instandsetzung Hal- testelle Schloss	25.000			
19066-6233 Neugestaltung Ernst- Ludwigs- Platz	1.850.000	1.200.000		
19066-6291 Kanalumbau Schuchardstr./Lui- senstr.*	2.000.000			
20041-5005 Neubau Kunstdepot	5.000.000	3.400.000		
20066-6299 Nordbahnhof Vorplatz	100.000			
20066-6540 Brücke Eschollbrücker Str.*	100.000	100.000		
20066-6541 Ersatzneubau Gewässerbrücken Eberstadt	200.000			
21067-5510 Energetische Sanierung Trauer- halle Eberstadt	400.000	400.000		

Stand der Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten in TEuro

	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		2020	2021	2021
1.	Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	321.091	438.438	574.584
2.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0
2.2	Land	0	0	0
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4	Zweckverbänden und dgl.	0	0	0
2.5	Sonstiger öffentlicher Bereich	10.438	9.076	7.861
2.6	Kreditmarkt	310.653	429.362	566.723
2.7	Verbundene Unternehmen, Beteiligun- gen, Sondervermögen	0	0	0
3.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ***	30.000	30.000	15.000
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1	Leasing			
4.2	Sonstige			
<u>Nachrichtlich:</u>				
5.	Verbindlichkeiten der Sondervermö- gen mit Sonderrechnung			
5.1	Aus Krediten	179.916	251.115	324.005
5.2	Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6.	Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrück- lagen für andere Zwecke			
7.	Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden *			
8.	Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unter- nehmen **			
9.	Langfristige Mietverträge und Ver- pflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

* Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

** Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

*** Entschuldung gemäß Hessenkasse.

Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen in TEuro

		Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		2020	2021	2021
<u>1. Rücklagen und Sonderrücklagen</u>				
1.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0		0
1.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0		0
1.3	Zweckgebundene Rücklagen			
	- Rücklage Haus Elim	580	580	580
1.4	Sonderrücklage			
	- Stiftungskapital (einschl. Nachlässe)	2.026	2.033	2.036
<u>Summe der Rücklagen</u>		<u>2.606</u>	<u>2.613</u>	<u>2.616</u>
<u>2. Rückstellungen</u>				
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	190.291	195.600	201.000
	- davon Mittel der Vers.rücklage nach HVersRückIG	4.700	4800	5.000
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen	25.828	27.500	29.000
2.3	Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnl. Maßnahmen	1.602	1900	2.250
2.4	Pensionsrückstellungen HEAG mobilo	0	0	0
2.5	Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anh. Gerichtsverfahren	3.429	3500	3.500
2.6	Rückstellung für Urlaubs- und Zeitguthaben	6.830	6.910	7.000
2.7	Rückstellung für Rechts- und Beratungskosten	87	95	100
2.8	Andere sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	82.965	48000	51.000
<u>Summe der Rückstellungen</u>		<u>315.732</u>	<u>288.305</u>	<u>298.850</u>

Fraktionszuweisungen

Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel

Art			Haushalts- ansatz	Haushalts- ansatz	Ergebnis des Jahres- abschlus- ses	Erläuterun- gen
			2021	2020	2019	
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36 a Abs. 4 HGO			601.440,00	618.960,00	614.015,00	
1.1	Sockelbetrag für jede Fraktion		entfällt			2)
1.2	Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied					2)
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen						
2.1	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN					
	2.1.1	Personalaufwendungen			94.536,70	
	2.1.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht spezifiziert		32.143,27	
	2.1.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			41.493,59	
		Summe:	187.920,00	187.920,00	168.173,56	2)
2.2	CDU-Fraktion					
	2.2.1	Personalaufwendungen			94.880,45	
	2.2.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht spezifiziert		25.634,44	
	2.2.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			8.376,58	
		Summe:	113.520,00	113.520,00	128.891,47	2)
2.3	SPD-Fraktion insgesamt					
	2.3.1	Personalaufwendungen			94.082,30	
	2.3.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht spezifiziert		12.419,35	
	2.3.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			1.275,90	
		Summe:	104.880,00	104.880,00	107.777,55	2)
2.4	Fraktion Alternative für Deutschland (AfD) insgesamt					
	2.4.1	Personalaufwendungen				
	2.4.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht spezifiziert			
	2.4.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
		Summe:	53.040,00	61.680,00	58.800,00	1), 2)
2.5	Fraktion UFFBASSE					
	2.5.1	Personalaufwendungen			0,00	
	2.5.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht spezifiziert		11.853,90	
	2.5.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			86,04	
		Summe:	35.520,00	44.400,00	11.939,94	2)
2.6	Die Linke (PDS/DKP/Offene Liste-Fraktion)					
	2.6.1	Personalaufwendungen			22.745,35	
	2.6.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht spezifiziert		10.889,30	
	2.6.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			3.374,74	
		Summe:	44.400,00	44.400,00	37.009,39	2)

Art			Haushalts- ansatz	Haushalts- ansatz	Ergebnis des Jahres- abschlus- ses	Erläuterungen
			2021	2020	2019	
2.7	FDP-Fraktion insgesamt					
	2.7.1	Personalaufwendungen			17.935,89	
	2.7.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht	spezifiziert	11.382,84	
	2.7.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			137,19	
		Summe:	35.520,00	35.520,00	29.455,92	2)
2.8	Fraktion UWIGA insgesamt					
	2.8.1	Personalaufwendungen			6.722,23	
	2.8.2	Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	nicht	spezifiziert	9.715,50	
	2.8.3	Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			59,84	
		Summe:	26.640,00	26.640,00	16.497,57	2)
3. zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte Leistungen						
3.1	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN					
	3.1.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	3)
	3.1.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	493,33	
		Summe:	0,00	0,00	493,33	3)
3.2	CDU-Fraktion					
	3.2.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	3)
	3.2.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	493,33	
		Summe:	0,00	0,00	493,33	3)
3.3	SPD-Fraktion					
	3.3.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	3)
	3.3.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	493,33	
		Summe:	0,00	0,00	493,33	3)
3.4	Fraktion Alternative für Deutschland					
	3.4.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	3)
	3.4.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	
		Summe:	0,00	0,00	0,00	3)
3.5	Fraktion UFFBASSE					
	3.5.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	3)
	3.5.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	
		Summe:	0,00	0,00	0,00	3)
3.6	Die Linke (PDS/DKP/Offene Liste-Fraktion)					
	3.6.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	3)
	3.6.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	
		Summe:	0,00	0,00	0,00	3)

Art			Haushalts- ansatz	Haushalts- ansatz	Ergebnis des Jahres- abschlus- ses	Erläu- terun- gen
			2021	2020	2019	
3.7	FDP-Fraktion					
	3.7.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	³⁾
	3.7.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	
		Summe:	0,00	0,00	0,00	³⁾
3.8	Fraktion UWIGA					
	3.8.1	Zuschuss zur Klausurtagung	0,00	0,00	0,00	³⁾
	3.8.2	Übernahme der Kosten für Fachliteratur	0,00	0,00	0,00	
		Summe:	0,00	0,00	0,00	³⁾
		Gesamtsumme:	601.440,00	618.960,00	560.025,39	

¹⁾ Das Ergebnis des Jahresabschlusses bzw. der Verwendungsnachweis lag zum Zeitpunkt der Erstellung der Übersicht noch nicht vor.

²⁾ Ab 01.01.2018 wird ein Stufenmodell für die Fraktionsmittel angewandt, in dem die Gewichtung mit der Anzahl der Fraktionsmitglieder abnimmt.

Stufe – Anzahl Fraktionsmitglieder	Betrag pro Monat
2-5	740,00 Euro
6-15	720,00 Euro
ab 16	680,00 Euro

³⁾ Ab 01.01.2018 sind die sonst unter 3. Aufgeführten Mittel ebenfalls mit dem Betrag unter 2. abgegolten.

Übersicht über die Jahresabschlüsse 2019 (Beteiligungen)

Übersicht über die Jahresabschlüsse 2019 der Unternehmen, an denen die Wissenschaftsstadt Darmstadt mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist (in zusammengefasster Form)

I. Bilanz

Beteiligungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt	HEAG Holding AG Beteiligungsmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt (HEAG)	Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt GmbH & Co. KG	Klinikum Darmstadt GmbH
in T€	94,99 % unmittelbar	100 % unmittelbar	100 % unmittelbar
Aktiva:			
Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	0	0	0
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände	145	72	1.466
Sachanlagen	7.417	48.413	247.256
Finanzanlagen	615.071	101	33.491
Umlaufvermögen			
Vorräte	0	24	7.394
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	51.528	1.173	69.835
Wertpapiere	0	0	0
Flüssige Mittel	34.411	796	2.267
Rechnungsabgrenzungsposten	917	114	2.148
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	1.464	0	0
	710.953	50.694	363.857
Passiva:			
Eigenkapital			
- Grund-(Stamm)kapital	48.533	0	8.000
- Kommanditkapital	0	33.000	
- Rücklagen			
Kapitalrücklage	329.445	27.009	64.111
Gewinnrücklagen	24.442	0	0
- Bilanzgewinn / Bilanzverlust	13.102	-41.945	-27.703
Sonderposten			123.101
mit Rücklagenanteil	0	0	
Rückstellungen	21.244	305	33.423
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	
Verbindlichkeiten	274.186	32.320	162.916
Bankverbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus LuL			
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen			
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	0		
sonstige Verbindlichkeiten			0
Rechnungsabgrenzungsposten	1	5	9
	710.953	50.694	363.857

Beteiligungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt	Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH	Darmstädter Sportstätten GmbH & Co. KG*	Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH & Co. KG
in T€	100 % unmittelbar	100 % unmittelbar	100 % unmittelbar
	(vorl. 2019)	(vorl. 2019)	(vorl. 2019)
Aktiva:			
Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	0		
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände	75	7	4
Sachanlagen	40	602	30
Finanzanlagen	0	0	1.438
Umlaufvermögen			
Vorräte	16	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	213	1.143	691
Wertpapiere	0	0	0
Flüssige Mittel	373	915	357
Rechnungsabgrenzungsposten	22	0	6
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
	739	2.667	2.526
Passiva:			
Eigenkapital			
- Grund-(Stamm)kapital		200	115
- Komplementärkapital	50		
- Rücklagen		1.560	1.889
Kapitalrücklage	11.768		
Gewinnrücklagen	-11.044		
- Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-592	0	275
Sonderposten mit Rücklagenanteil	0		
Empfangene Investitionszuschüsse		0	
Rückstellungen	94	80	41
Verbindlichkeiten aus LuL		827	206
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen			
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	0		
sonstige Verbindlichkeiten	463		
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
	739	2.667	2.526

Beteiligungen der Wissen- schaftsstadt Darmstadt	Digitalstadt Darmstadt GmbH
in T€	100 % unmittelbar
Aktiva:	
Ausstehende Einlagen auf das ge- zeichnete Kapital	0
Anlagevermögen	
Immaterielle Vermögensgegen- stände	0
Sachanlagen	4
Finanzanlagen	0
Umlaufvermögen	
Unfertige Leistungen	
Vorräte	0
Forderungen und sonstige Vermö- gensgegenstände	383
Wertpapiere	0
Flüssige Mittel	46
Rechnungsabgrenzungsposten	0
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	0
	433
Passiva:	
Eigenkapital	
- Grund-(Stamm)kapital	225
- Komplementärkapital	
- Rücklagen	
Kapitalrücklage	0
Gewinnrücklagen	0
- Bilanzgewinn / Bilanzverlust	66
Sonderposten	
mit Rücklagenanteil	
Empfangene Investitionszuschüsse	
Rückstellungen	95
Verbindlichkeiten aus LuL	
Verbindlichkeiten gegen verbun- dene Unternehmen	
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaf- tern	
sonstige Verbindlichkeiten	47
Ausgleichsposten aus Darlehens- förderung	
Rechnungsabgrenzungsposten	0
	433

II. Gewinn- und Verlustrechnung

Beteiligungen der Wissen- schaftsstadt Darmstadt	HEAG Holding AG Beteili- gungsmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt (HEAG)	Wissenschafts- und Kongresszentrum Darm- stadt GmbH & Co. KG	Klinikum Darm- stadt GmbH
in T€	94,99 % unmittelbar	100 % unmittelbar	100 % unmittelbar
Umsatzerlöse	4.584	5.448	232.650
Bestandsveränderungen	-32	0	-187
andere aktivierte Eigenleistun- gen	0	0	642
sonstige betriebliche Erträge	157	250	18.818
Betriebsleistung	4.709	5.698	251.923
Materialaufwand	1.133	567	70.696
Personalaufwand	4.441	2.296	135.417
Abschreibungen	552	3.037	12.074
sonstige betriebliche Aufwendun- gen	1.625	2.740	24.517
Betriebsaufwand	7.751	8.640	242.704
Betriebsergebnis	-3.042	-2.942	9.219
Erträge aus Beteiligungen	27.470	0	
Erträge aus Gewinnabführung	0	0	
Erträge aus anderen Finanzanla- gen	215	0	138
sonstige Zinsen und ähnliche Er- träge	315	2	349
Abschreibungen auf Finanzanla- gen	0	0	1.500
Zinsen und ähnliche Aufwendun- gen	10.752	1.259	2.276
Aufwendungen aus Verlustüber- nahme	12.796	0	0
Finanzergebnis	4.452	-1.257	-3.289
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.410	-4.199	5.930
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-5	0	795
sonstige Steuern	51	81	20
Ergebnisübernahme	0	0	
Ergebnisabführung	0	0	
Jahresergebnis	1.353	-4.280	5.115

Beteiligungen der Wissen- schaftsstadt Darmstadt	Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH	Darmstädter Sportstät- ten GmbH & Co. KG*	Darmstädter Stadt- entwicklungs GmbH & Co. KG
in T€	100 % unmittelbar	100 % unmittelbar	100 % unmittelbar
	(vorl. 2019)	(vorl. 2019)	(vorl. 2019)
Umsatzerlöse	1.384	196	1.551
Bestandsveränderungen	0		
andere aktivierte Eigenleistun- gen	0		
sonstige betriebliche Erträge	46	490	13
Betriebsleistung	1.430	686	1.564
Materialaufwand	643	217	64
Personalaufwand	871	136	937
Abschreibungen	35	13	12
sonstige betriebliche Aufwendun- gen	473	270	191
Betriebsaufwand	2.022	636	1.204
Betriebsergebnis	-592	50	360
Erträge aus Beteiligungen	0	0	21
Erträge aus Gewinnabführung	0	0	
Erträge aus anderen Finanzanla- gen	0	0	
sonstige Zinsen und ähnliche Er- träge	0	0	
Abschreibungen auf Finanzanla- gen	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendun- gen	0	0	
Aufwendungen aus Verlustüber- nahme	0	0	
Finanzergebnis	0	0	21
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-592	50	381
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	
sonstige Steuern	0	0	
Ergebnisübernahme	0		
Ergebnisabführung	0		
Jahresergebnis	-592	50	381

*Es handelt sich um vorläufige
Zahlen.

Beteiligungen der Wissen- schaftsstadt Darmstadt	Digitalstadt Darmstadt GmbH
in T€	100 % unmittelbar
Umsatzerlöse	1.279
Bestandsveränderungen	
andere aktivierte Eigenleistun- gen	
sonstige betriebliche Erträge	10
Betriebsleistung	1.289
Materialaufwand	186
Personalaufwand	508
Abschreibungen	1
sonstige betriebliche Aufwendun- gen	579
Betriebsaufwand	1.274
Betriebsergebnis	15
Erträge aus Beteiligungen	
Erträge aus Gewinnabführung	
Erträge aus anderen Finanzanla- gen	
sonstige Zinsen und ähnliche Er- träge	
Abschreibungen auf Finanzanla- gen	
Zinsen und ähnliche Aufwendun- gen	1
Aufwendungen aus Verlustüber- nahme	
Finanzergebnis	-1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	14
Außerordentliches Ergebnis	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	5
sonstige Steuern	
Ergebnisübernahme	
Ergebnisabführung	
Jahresergebnis	9

Übersicht über die Liquiditätsplanung 2020-2024 (Beteiligungen)

Übersicht über die Liquiditätsplanung 2020-2024 der Unternehmen, an denen die Wissenschaftsstadt Darmstadt mit mehr als 50 v. H. beteiligt ist (in zusammengefasster Form)

HEAG Holding AG Beteiligung: 94,99 %					
in TEUR	2020	2021	2022	2023	2024
Jahresergebnis	-1.128	-2.620	1.228	8.024	10.367
Abschreibungen Anlagevermögen	667	879	907	885	821
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-1.107	-1.045	-1.346	-1.420	-1.339
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	0	0	0	0	0
Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-11.399	20.305	1.396	57	-1.962
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-4.010	0	0	0	0
Gewinn/Verlust aus Abgang Anlagevermögen	29	0	0	0	0
Zinsaufwendungen/Zinserträge	8.775	7.429	6.480	5.719	4.859
Aufwand aus Verlustübernahme	12.796	12.796	12.796	12.796	12.796
Sonstige Beteiligungserträge	-24.762	-22.394	-24.911	-30.903	-32.536
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-20.139	15.350	-3.450	-4.842	-6.994
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-640	-2.710	-310	-310	-310
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	735	1.146	761	2.443	440
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-2.448	-1.450	-299	-645	-675
Erhaltene Zinsen	284	293	279	244	27
Gezahlte Verlustübernahme	-12.796	-12.796	-12.796	-12.796	-12.796
Erhaltene Dividenden (Bruttodividende)	27.442	24.788	22.517	25.318	30.940
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	12.577	9.271	10.152	14.254	17.626
Dividendenauszahlung im Geschäftsjahr *)	-389	-389	-389	-389	-389
Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-2.302	-2.314	-2.325	-26.336	-3.349
Gezahlte Zinsen	-6.487	-3.317	-3.206	-2.741	-1.958
Avalprovision für die Bürgschaft der Stadt Darmstadt	-1.891	-1.876	-1.862	-1.848	-1.651
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-11.069	-7.896	-7.782	-31.314	-7.347
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-18.631	16.725	-1.080	-21.902	3.285
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	34.411	15.780	32.505	31.425	9.523
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	15.780	32.505	31.425	9.523	12.808

*) Die Dividendenauszahlung ab dem Geschäftsjahr 2020 mit jährlich 389 TEUR betrifft ausschl. die Sparkasse Darmstadt.

<u>Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt GmbH & Co. KG</u> Beteiligung: 100,00 %					
in TEUR	2020	2021	2022	2023	2024
<u>Mittelherkunft</u>					
Abschreibungen	2.988	2.904	2.805	2.834	2.988
Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
Verminderung Geldvermögen	0	7	0	0	0
Zuschuss der Stadt Darmstadt	300	0	0	0	300
Summe	6.247	8.138	6.511	5.505	5.384
<u>Mittelverwendung</u>					
Jahresfehlbetrag	4.504	6.865	5.152	3.795	3.614
Tilgung Darlehen	1.088	1.190	1.194	1.201	1.208
Investitionen	410	67	100	200	250
Umsatzsteuer-Zahllast	245	0	65	290	292
Erhöhung Geldvermögen	0	16	0	19	20
Summe	6.247	8.138	6.511	5.505	5.384

Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt**Verwaltungs-GmbH**

Beteiligung: 90,00 %

Für die Verwaltungs-GmbH liegt keine Finanzplanung vor, da die wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich in der Durchführung der Geschäftsführung für die Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt GmbH & Co. KG besteht.

<u>Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH</u>					
in TEUR	2020	2021	2022	2023	2024
<u>Mittelherkunft</u>					
Zuschuss Stadt	680	683	680	630	630
<u>Mittelverwendung</u>					
Jahresfehlbetrag					
Investitionen	680	683	680	630	630

Klinikum Darmstadt GmbH (ohne Altenheim und Pflegeeinrichtungen)					
Beteiligung: 100,00 %					
in TEUR	2020	2021	2022	2023	2024
<u>Mittelherkunft</u>					
1. Zuführung zu Rücklagen					
1.1. Zuweisungen des Trägers	0	0	0	0	0
1.2. Eigenmittel des Krankenhauses	8.579	25.013	12.717	10.015	8.701
1.3. Verkauf Anlagen	13.060	5.094	0	0	0
2. Zuführungen zu Sonderposten					
2.1. Fördermittel nach P. 9.1 KHG					
A. Bewilligte Maßnahmen	2.757	0	0	0	0
B. Beantragte und angemeldete Maßnahmen	0	0	0	0	0
2.2. Fördermittel nach P. 9.3 KHG	9.259	10.852	8.379	8.200	8.200
2.3. Fördermittel nach P. 9.3 S.3 KHG	0	0	0	0	0
2.4. Zuweisungen der öffentlichen Hand und Dritter	0	0	0	0	0
2.5. Wohnungsbauförderung	0	0	0	0	0
2.6. Drittmittel	4.000	0	0	0	0
3. Kredite					
a) von Dritten	54.700	42.183	43.000	18.000	0
Summe	92.355	83.142	64.096	36.215	16.901
<u>Mittelverwendung</u>					
1. Sachanlagen					
1.1. Grundstücke m. Betriebsbauten	56.442	48.828	30.867	4.366	0
1.2. Grundstücke m. Wohnbauten	0	0	0	0	0
1.3. Technische Anlagen	6.251	5.425	3.430	44	0
1.4. Einrichtungen und Ausstattungen	6.056	5.189	4.898	4.800	4.800
2. Tilgung von Krediten	23.606	23.700	24.901	27.005	12.101
3. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe	92.355	83.142	64.096	36.215	16.901

<u>Darmstädter Sportstätten GmbH & Co. KG</u>					
Beteiligung: 100,00 %					
in TEUR	2020	2021	2022	2023	2024
<u>Mittelherkunft</u>					
Abschreibungen	150	150	150	150	150
Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
Verminderung Geldvermögen	643	0	0	0	0
Umsatzsteuer-Erstattung (Periodensaldo)	0	0	0	0	0
Betriebskostenzuschuss	1.623	1.650	1.639	1.677	1.727
Investitionszuschuss	2.519	9.700	350	350	350
Summe	4.935	11.500	2.139	2.177	2.227
<u>Mittelverwendung</u>					
Jahresfehlbetrag vor BKZ, nach Abschreibungen, etc.	1.646	1.765	1.789	1.827	1.877
Tilgung Darlehen	0	0	0	0	0
Erhöhung Forderungen	0	0	0	0	0
Verminderung Verbindlichkeiten	319	0	0	0	0
Erhöhung Geldvermögen	0	35	0	0	0
Investitionen	2.970	9.700	350	350	350
Summe	4.935	11.500	2.139	2.177	2.227

Darmstädter Sportstätten Verwaltungs-GmbH

Für die Verwaltungs-GmbH liegt keine Finanzplanung vor, da die wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich in der Durchführung der Geschäftsführung für die Darmstädter Sportstätten GmbH & Co. KG besteht.

<u>Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH & Co. KG (DSE)</u>					
Beteiligung: 100,00 %					
in TEUR	2020	2021	2022	2023	2024
<u>Mittelherkunft</u>					
Abschreibungen	34	32	41	46	26
Verminderung Geldvermögen	0	0	0	0	
Erlöse Projektleitung	1.650	1.849	1.904	1.962	2.020
Erlöse Vergaben	40	0	0	0	0
Beteiligungserträge HEAG Wohnbau	20	20	20	20	20
Summe	1.744	1.901	1.965	2.028	2.066
<u>Mittelverwendung</u>					
Personalkosten	1.150	1.302	1.342	1.382	1.423
Sachaufwendungen	370	370	391	401	411
Erhöhung Geldvermögen	159	177	207	219	205
Investitionen	65	52	25	26	27
Summe	1.744	1.901	1.965	2.028	2.066

Darmstädter Stadtentwicklungs Verwaltungs-GmbH

Für die Verwaltungs-GmbH liegt keine Finanzplanung vor, da die wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich in der Durchführung der Geschäftsführung für die Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH & Co. KG besteht.

Digitalstadt Darmstadt GmbH				
Beteiligung: 100,00 %				
in TEUR	2020	2021	2022	2023
Jahresergebnis	-18,3	-11,6	-45,4	
Zu-/Abnahme Rückstellungen	-0,7	-0,7	0,0	
Zu-/Abnahme Forderungen und sonst. Verm.gegenstände	-93,6	0	0	
Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten aus LuL	95	76,4	127,5	
Mittelzu-/abfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	229,3	-12,8	-37,0	
Ein-/Auszahlung Kredite	1,8	0,7	0,7	
Zinsen	-0,9	-0,5	0,0	
Mittelzu-/abfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,9	0,2	0,7	
Zahlungswirksame Veränderung Finanzmittelbestand	230,2	-12,6	-36,3	
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	46,2	276,4	263,8	
Finanzmittelstand am Ende der Periode	276,4	263,8	227,5	

Der Förderzeitraum der Landesförderung wurde auf den 31. Dezember 2021 verlängert.

Der Wirtschaftsplan unterliegt der Annahme der Abwicklung der GmbH in 2022. Die Planung in 2022 bezieht sich deshalb nur auf ein halbes Jahr

Die Dateien

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Kulturinstitute,

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Bäder,

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Immobilienmanagement Darmstadt,

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen und

Finanzstatusbericht

sind als Einzeldokumente hochgeladen.

Haushaltsvermerke

Spendenerträge

Spendenerträge können gemäß § 19 GemHVO für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

zur Kostenstelle 015-001-1000 "Wirtschaftsförderung"

Mögliche Mehrerträge des Sachkontos 5427010 "Zuschüsse für Messeauftritt bei der Expo-Real" können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen des Sachkontos 6861000 "Öffentlichkeitsarbeit" verwendet werden.

zur Kostenstelle 034-001-1000 "Standesamt"

Mögliche Mehrerträge durch den Verkauf von Stammbüchern können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen des Budgets verwendet werden.

zur Kostenstelle 034-001-1000 "Standesamt", Bestattungen

Es wird bestimmt, dass Mehrerträge des Sachkontos 5488170 "Kostenerstattung für übernommene Bestattungskosten" für Mehraufwendungen des Sachkontos 6730500 "Bestattungsgebühr nach § 13 Abs. 4 FBG" verwendet werden können. Diese beiden Sachkonten bilden ein eigenständiges Budget.

zu den Kostenstellen 037-010-1000 "Einsatz", 037-210-1000 "Rettungsdienst" und 037-210-1020 "EVM-Mittel" der Feuerwehr

Mögliche Mehrerträge aus Erstattungen für Aus- und Fortbildung Dritter können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen des jeweiligen Budgets verwendet werden.

zur Kostenstelle 040-000-0100 "Geschäftsführung (Amtsleitung/Verwaltung)"

Mögliche Mehrerträge aus Schadenersatzleistungen können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen des Budgets verwendet werden.

zur Kostenstelle 040-000-0320 "Schulamt - IT Schule@Zukunft"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Die Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten. Anschaffungen für den IT-Bereich, die aus dieser Zuweisung zu zahlen sind, fallen teilweise auf Grund der Wertgrenzen in den Bereich des Finanzhaushaltes.

zur Kostenstelle 040-000-0330 "Schulamt - IT an Schulen"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-016-1000 "Grundschulen - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-017-1000 "Haupt- und Realschulen - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-018-1000 "Gymnasien - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-019-1000 "Gesamtschulen - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-020-1000 "Förderschulen - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-020-2060 "Schule für Kranke"

Die Ansätze für Aufwendungen der Kostenstelle 040-020-2060 "Schule für Kranke" werden gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig mit denen der Kostenstelle 040-020-1000 "Förderschulen" erklärt. Mögliche Mehrerträge aus Erstattungen des Landkreises Darmstadt-Dieburg können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen des Budgets verwendet werden.

zur Kostenstelle 040-021-1000 "Int. Begegnungsschule - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-022-1000 "Berufliche Schulen - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-023-1000 "Fachliche Schulen - Bereitstellung und Betrieb"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 040-027-1000 "Jugendverkehrsschule"

Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig mit dem Finanzhaushalt erklärt. Einzelfreigabe bleibt der Stadtkämmerin/dem Stadtkämmerer vorbehalten.

zur Kostenstelle 041-050-1000 "Internationales Musikinstitut"

Mögliche Mehrerträge können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.

zur Kostenstelle 041-060-1000 "Jazz-Institut"

Mögliche Mehrerträge können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.

zur Kostenstelle 041-230-1000 "Museumsshop"

Mehrerträge aus den Umsatzerlösen des Museumsshops können für Mehraufwendungen des Museumsshops verwendet werden. Die Ansätze des Ergebnishaushaltes werden gemäß § 19 Abs. 2 i. V. m. § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig erklärt.

zur Kostenstelle 050-007-1010 "Scentral"

Es wird eine Deckungsfähigkeit zwischen den Personalaufwendungen und dem Zuschuss-Sachkonto 7128000 erklärt. Entsprechend bestehender Verträge greift diese Deckungsfähigkeit, wenn Einsparungen durch Personalwechsel bei den Personalaufwendungen vorgenommen werden, da dann ein höherer Zuschuss zu zahlen ist.

zur Kostenstelle 051-004-1030 "Jugendbildungswerk"

Mögliche Mehrerträge können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.

zur Kostenstelle 051-006-1010 "Familienbildung"

Mögliche Mehrerträge können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.

zur Kostenstelle 052-010-1500 "Stagemobil"

Mögliche Mehrerträge können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.

zur Kostenstelle 052-010-1800 "Mobile Hüpfburg"

Mögliche Mehrerträge können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.

zur Kostenstelle 061-003-1000 "Denkmalschutz"

Mögliche Mehrerträge des Sachkontos 5060000 "Umsatzerlöse aus Handelswaren" können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen des Sachkontos 6861000 "Öffentlichkeitsarbeit" verwendet werden.

zu den Kostenstellen 066-140-1010 "Kanalhausanschlüsse (EAD)" und 066-140-1020 "Kanalhausanschlüsse"

Mögliche Mehrerträge können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.

zu den Kostenstellen 067-117-0010 "Jüdischer Friedhof"

Mögliche Mehrerträge aus Zuweisungen des Bundes können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen des Budgets verwendet werden.

zur Kostenstelle 531-001-1000 "Amt für Interkulturelles und Internationales - Abt. Internationales"

Mögliche Mehrerträge im Bereich Städtepartnerschaften können gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO für Mehraufwendungen verwendet werden.